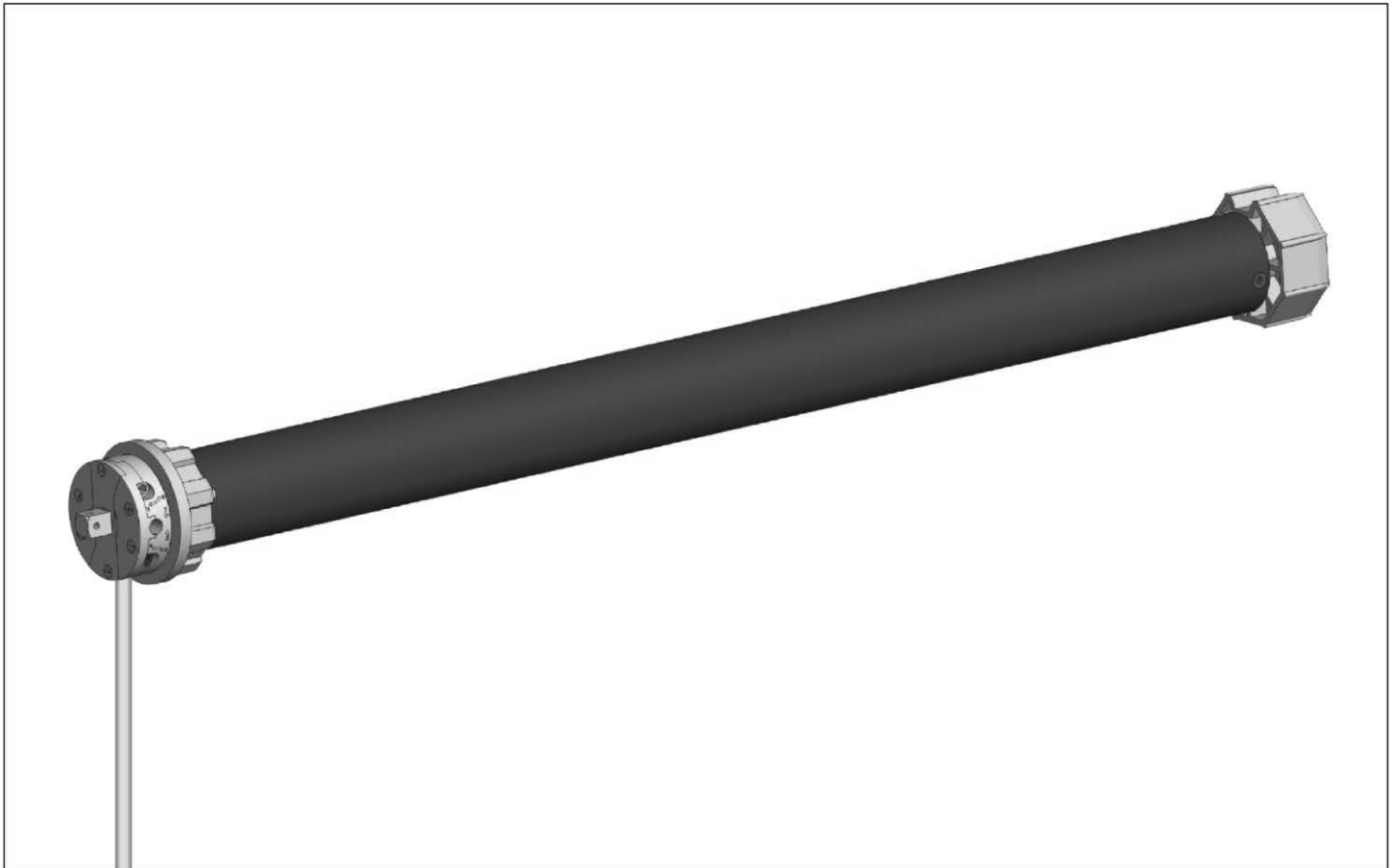


## Rohrmotor RM10MSB/RM10MMB/RM20MMB/RM30MMB



BA20906-1 (10.2022)  
 Art.-Nr.: SR20906, SR20915, SR20925, SR20935

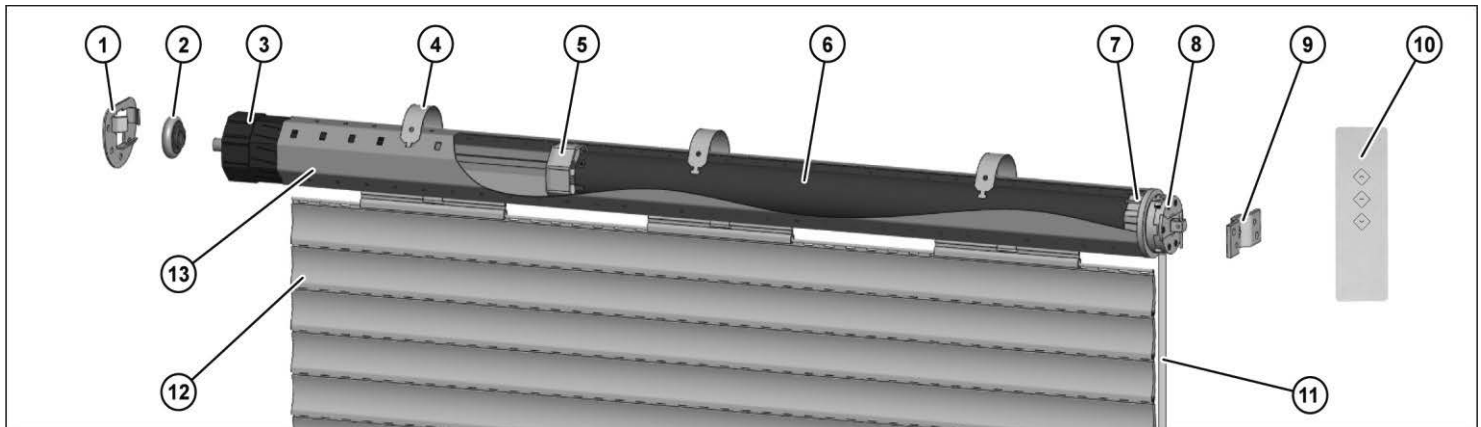
<b>(D)</b>	<b>Montage- und Bedienungsanleitung .....</b>	<b>Seite 3</b>
<b>(GB)</b>	<b>Installation and operating instructions .....</b>	<b>Page 17</b>
<b>(NL)</b>	<b>Montage- en bedieningshandleiding .....</b>	<b>Pagina 31</b>
<b>(F)</b>	<b>Notice de montage et d'utilisation .....</b>	<b>Page 45</b>
<b>(I)</b>	<b>Istruzioni di montaggio e d'uso .....</b>	<b>Pagina 59</b>
<b>(E)</b>	<b>Instrucciones de montaje y uso .....</b>	<b>Página 73</b>



## Inhaltsverzeichnis

Übersicht.....	3
Vorwort.....	4
Grundlegende Sicherheitshinweise .....	4
Gerätebeschreibung .....	5
Gerät montieren.....	6
Gerät anschließen .....	9
Das Gerät in Betrieb nehmen.....	10
Störungen beheben.....	12
Gerät demontieren .....	15
Gerät entsorgen.....	15
Technische Daten.....	16
Zubehör .....	16
Vereinfachte EU-Konformitätserklärung.....	16

## Übersicht



- |                      |                    |
|----------------------|--------------------|
| ① Gegenlager*        | ⑧ Antriebskopf     |
| ② Kugellager*        | ⑨ Antriebslager    |
| ③ Walzenkapsel*      | ⑩ Fernbedienung    |
| ④ Befestigungsfeder* | ⑪ Motorkabel       |
| ⑤ Mitnehmer          | ⑫ Rollladenpanzer* |
| ⑥ Rohrmotor          | ⑬ Wickelwelle*     |
| ⑦ Adapter            |                    |

Die Abbildung zeigt den Rohrmotor in einer Einbausituation. Die mit \* gekennzeichneten Teile gehören nicht zum Lieferumfang.

## Vorwort

Diese Gebrauchsanleitung beschreibt die Montage, den elektrischen Anschluss und das Bedienen der elektronischen Rohrmotoren RM10MSB/RM10MMB/RM20MMB/RM30MMB. Lesen Sie vor der Montage und der ersten Inbetriebnahme diese Gebrauchsanleitung gründlich durch und befolgen Sie insbesondere die Sicherheitshinweise!

Diese Anleitung hilft Ihnen beim

- bestimmungsgemäßen,
- sicheren und
- vorteilhaften

Gebrauch der elektronischen Rohrmotoren RM10MSB/RM10MMB/RM20MMB/RM30MMB, kurz Motor genannt.

Diese Anleitung beschreibt die Montage und den Gebrauch des Rohrmotors mit dem dafür notwendigen superrullo-Zubehör. Für den Rohrmotor in Verbindung mit dem Zubehör wird in dieser Anleitung die Bezeichnung Gerät verwendet.

Diese Gebrauchsanleitung richtet sich an folgende Personen:

- Personen, die dieses Gerät montieren,
- Personen, die dieses Gerät anschließen,
- Personen, die dieses Gerät bedienen,
- Personen, die dieses Gerät warten oder
- Personen, die dieses Gerät entsorgen.

Jede dieser Personen muss den vollständigen Inhalt dieser Gebrauchsanleitung zur Kenntnis genommen und verstanden haben.

Alle Tätigkeiten an und mit diesem Gerät dürfen nur soweit ausgeführt werden, wie sie in der Gebrauchsanleitung beschrieben sind.

Bei Schäden, die durch Nichtbefolgen dieser Anleitung entstehen, erlischt die Garantie. Für Folgeschäden übernimmt superrullo keine Haftung.

## Verfügbarkeit

Diese Gebrauchsanleitung ist Bestandteil des Produkts. Bewahren Sie diese Gebrauchsanleitung immer in der Nähe des Gerätes auf. Geben Sie die Gebrauchsanleitung weiter, wenn Sie das Gerät verkaufen oder auf andere Art weitergeben.

## Gestaltungsmerkmale dieser Betriebsanleitung

Verschiedene Elemente der Gebrauchsanleitung sind mit festgelegten Gestaltungsmerkmalen versehen. So können Sie leicht feststellen, um welche Art von Text es sich handelt:


normalen Text,

*Querverweise,*

DREHRICHTUNGEN DER EINSTELLSCHRAUBEN,

- Aufzählungen oder

➤ Handlungsschritte.

 Hinweise mit diesem Zeichen enthalten Angaben zum wirtschaftlichen Verwenden des Geräts.

## Grundlegende Sicherheitshinweise

### Bestimmungsgemäßer Gebrauch

Das Gerät dient ausschließlich zum Heben und Senken von leichtgängigen Rollläden und Markisen.

### Elektrische Schläge vermeiden

- Lassen Sie den Netzanschluss und alle Arbeiten an der Spannungsversorgung nur von einer qualifizierten, ausgebildeten Elektro-Fachkraft ausführen.
- Schließen Sie das Gerät nur an einen 230 V~50 Hz Stromanschluss mit bauseitiger Sicherung an.
- Führen Sie alle Montage- und Anschlussarbeiten im spannungsfreien Zustand aus.
- Wenn es am Einbauort nicht benötigte Leitungen oder elektrische Einrichtungen gibt, bauen Sie diese ab oder nehmen Sie sie außer Betrieb.
- Bauen Sie vor dem Einbau des Motors alle nicht zum Betrieb nötigen Leitungen und elektrischen Einrichtungen ab, oder nehmen Sie sie außer Betrieb.
- Verlegen Sie das Motorkabel innenliegend im Leerrohr unter Beachtung der örtlichen Elektrovorschriften bis zur Abzweigdose.
- Trennen Sie das Gerät bei Störungen vom Stromnetz.
- Trennen Sie vor dem Öffnen des Rollladenkastens das Gerät vom Stromnetz.
- Trennen Sie vor Reinigungsarbeiten am Rollladen das Gerät vom Stromnetz.
- Lagern Sie den Motor nicht zusammen mit Säure, alkalischen Substanzen, schmutzigen oder erodieren Materialien.
- Stellen Sie sicher, dass das Gerät während des Transports, der Lagerung und des Gebrauchs nicht feucht wird und sich nicht in einer dunstigen Umgebung befindet.
- Verwenden Sie den Motor nicht für Garagentore öffentlicher Gebäude.
- Berühren Sie das Netzkabel nicht mit feuchten Händen.
- Schrauben Sie niemals das Gehäuse des Geräts auf.
- Verwenden Sie niemals ein defektes Gerät. Wenn Ihr Gerät defekt ist, wenden Sie sich an den Kundendienst.
- Beachten Sie beim Einsatz in Feuchträumen die DIN VDE 0100, Teil 701 und 702.

### Verletzungsgefahr vermeiden

- Stellen Sie sicher, dass der Rollladenkasten geschlossen ist, wenn das Gerät im Betrieb ist.
- Stellen Sie sicher, dass sich keine Personen unter dem Rollladen befinden, wenn der Rollladen gesenkt wird.
- Stellen Sie sicher, dass Kinder nicht mit der Fernbedienung spielen.
- Stellen Sie sicher, dass bei Montagearbeiten keine Personen durch einen nachrutschenden Rollladen verletzt werden können.
- Senken Sie den Rollladen vor Montagearbeiten vollständig oder stützen Sie den Rollladen ab.
- Verwenden Sie das Gerät nur mit Rollläden, deren Gewicht zum Rohrmotor passt. Informationen hierzu finden Sie im Abschnitt *Zulässige Rollladen-Flächen und -Gewichte* ab Seite 6.
- Überprüfen Sie das Gerät regelmäßig auf Unwuchten, Beschädigung und Abnutzung von Kabeln und Federn.
- Verwenden Sie das Gerät nur in einwandfreiem Zustand.
- Starten Sie den Motor nicht zu häufig und überlasten Sie ihn nicht.
- Drehen Sie den Einstellknopf oder die Antriebsbuchse nur im Betriebsmodus.

- Verwenden Sie nur Original-Ersatz- und Zubehörteile von superrollo. Informationen hierzu finden Sie im Kapitel *Zubehör* ab Seite 16
- Stellen Sie sicher, dass Reparaturen am Gerät nur vom superrollo-Kundenservice durchgeführt werden.
- Beachten Sie besonders die DIN 12045 - Zusätzliche Schutzeinrichtungen und Abschlüsse für Fassaden und Maueröffnungen, die mit Fenstern und Fenstertüren ausgestattet sind.

### Aussperren vermeiden

- Stellen Sie sicher, dass Sie sich im Gebäude befinden, wenn der Rollladen einer Tür automatisch geschlossen wird.

### Beschädigungen vermeiden

- Verwenden Sie das Gerät nur in trockenen Räumen.
- Schließen Sie das Gerät nur an einen 230 V~50 Hz Stromanschluss mit bauseitiger Sicherung an.
- Verwenden Sie das Gerät nur mit leichtgängigen Rollläden.
- Verwenden Sie nur originale Ersatz- und Zubehörteile von superrollo.

### Gestaltungsmerkmale der Gefahrenhinweise

In dieser Gebrauchsanleitung finden Sie folgende Kategorien von Gefahrenhinweisen:



#### GEFAHR

Hinweise mit dem Wort **GEFAHR** warnen vor einer gefährlichen Situation, die zum Tod oder zu schweren Verletzungen führt.



#### WARNUNG

Hinweise mit dem Wort **WARNUNG** warnen vor einer gefährlichen Situation, die möglicherweise zum Tod oder zu schweren Verletzungen führt.



#### VORSICHT

Hinweise mit dem Wort **VORSICHT** warnen vor einer Situation, die zu leichten oder mittleren Verletzungen führt.

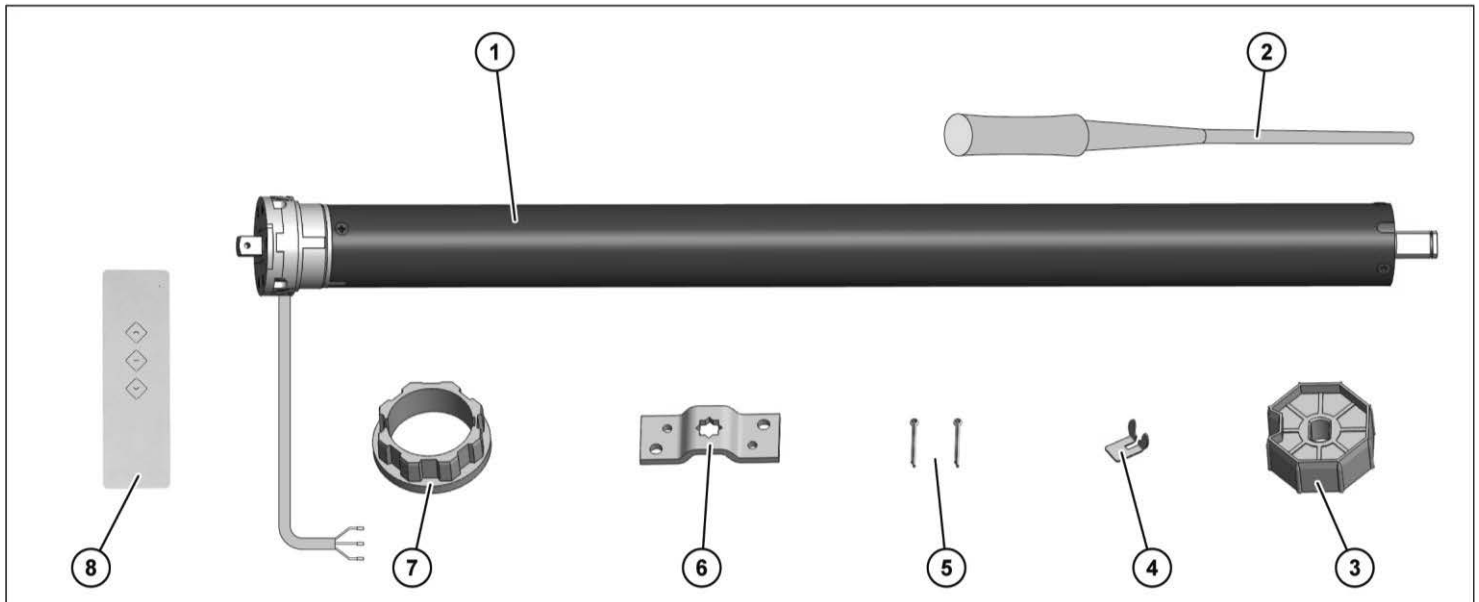
### Gestaltungsmerkmale der Hinweise auf Sach- und Umweltschäden

#### ACHTUNG

Diese Hinweise warnen vor einer Situation, die zu Sach- oder Umweltschäden führt.

## Gerätebeschreibung

### Lieferumfang



- |                    |                 |
|--------------------|-----------------|
| ① Rohrmotor        | ⑤ 2 x Splint    |
| ② Einstellwerkzeug | ⑥ Antriebslager |
| ③ Mitnehmer        | ⑦ Adapter       |
| ④ Sicherungsclip   | ⑧ Fernbedienung |

## Funktionen

Mit dem Gerät können Sie Rollläden und Markisen öffnen und schließen.

Um diese Funktionen auszuführen, muss der Rohrmotor mit folgendem superrollo-Zubehör im Rollladenkasten eingebaut werden:

- Wickelwelle
- Walzenkapsel
- Kugellager
- Gegenlager
- Befestigungsfedern.

Informationen zum superrollo-Zubehör finden Sie im Kapitel *Zubehör* ab Seite 16.

## Zulässige Rollladen-Flächen und -Gewichte

Die folgende Tabelle zeigt die für den jeweiligen Motor zulässige Rollladen-Fläche in Abhängigkeit vom Profilgewicht. Außerdem wird das maximale Rollladen-Gewicht aufgeführt.

Artikel-Nr.	max. Rollladen-Fläche (m <sup>2</sup> )		max. Rollladen-Gewicht (kg)
	4 kg/m <sup>2</sup>	7 kg/m <sup>2</sup>	
RM10MSB	3,5	2,5	20
RM10MMB	3,5	2,0	20
RM20MMB	6,5	4,0	40
RM30MMB	10	6,0	60

- Stellen Sie sicher, dass die maximale Rollladen-Fläche bzw. das maximale Rollladen-Gewicht nicht überschritten werden.

## Sicherheitsfunktionen

Der Rohrmotor ist für den Kurzzeitbetrieb (vier Minuten) ausgelegt. Um Beschädigungen des Motors zu vermeiden, schaltet er sich bei Überschreiten dieser Zeit oder häufigem Umschalten automatisch ab.

Die Sicherheitsabschaltung kann verschiedene Ursachen haben. Bevor Sie das Gerät wieder in Betrieb nehmen, müssen Sie ggf. die Ursache beseitigen. Informationen zu möglichen Ursachen und deren Behebung finden Sie im Kapitel *Störungen beheben* ab Seite 12.

- Beseitigen Sie ggf. die Ursache.

- Lassen Sie den Motor ca. 20 Minuten abkühlen.

Sollte nach diesen Maßnahmen weiterhin keine Funktion möglich sein, nehmen Sie Kontakt mit dem superrollo-Kundendienst auf.

## Gerät montieren

### Vor dem Montieren

Um das Gerät montieren zu können, müssen folgende Voraussetzungen erfüllt sein:

- Der Deckel des Rollladenkastens muss leicht zugänglich und abnehmbar sein.
- Am Einbauort muss ein 230 V~50 Hz Stromanschluss mit bauseitiger Freischaltvorrichtung (Sicherung) vorhanden sein.
- Das Rollladengewicht muss zum Rohrmotor passen. Informationen zum zulässigen Rollladengewicht finden Sie im Abschnitt *Zulässige Rollladen-Flächen und -Gewichte* ab Seite 6.
- Das erforderliche superrollo-Zubehör muss vorhanden sein. Informationen zum superrollo-Zubehör finden Sie im Kapitel *Zubehör* ab Seite 16

- Prüfen Sie den Lieferumfang auf Beschädigungen.
- Nehmen Sie das Gerät nicht in Betrieb, wenn Sie Beschädigungen am Gerät feststellen.
- Wenn Sie Beschädigungen am Gerät feststellen, wenden Sie sich an den superrollo-Kundenservice.

### Benötigte Werkzeuge

Für das Montieren des Gerätes benötigen Sie folgende Werkzeuge und Befestigungselemente:

- Zollstock oder Maßband
- Stift
- Wasserwaage
- Eisensäge
- Feile
- Bohrmaschine
- 8 mm Steinbohrer
- 8 mm Dübel
- Schrauben
- Kreuzschlitz-Schraubendreher
- beiliegendes Einstellwerkzeug.

### Lager montieren

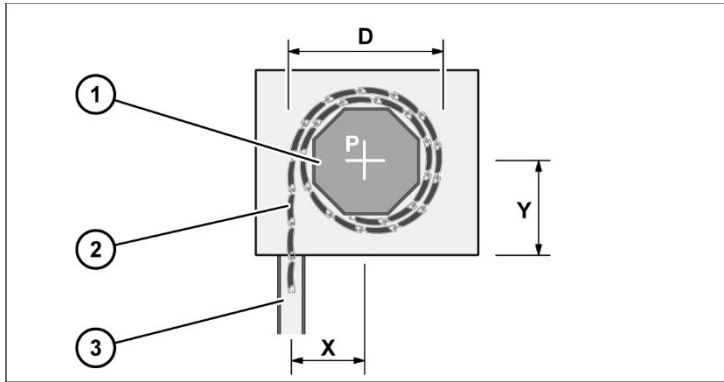
Sie können den Antriebskopf des Motors auf der rechten oder der linken Seite des Rollladenkastens einbauen. In dieser Anleitung ist der Einbau für die rechte Seite dargestellt.

Beim Montieren der Lager müssen Sie folgende Punkte beachten:

- Die Ausrichtung der Lager muss waagrecht sein.
- Der Rollladen muss senkrecht in die Führungsschiene einlaufen können.
- Der Rollladenpanzer muss im aufgewickelten Zustand im Rollladenkasten allseitig genug Platz haben.
- Die Einstellschrauben des Rohrmotors müssen nach dem Einbau gut zugänglich sein.
- Um Wasser abtropfen zu lassen, muss das Motorkabel direkt vor dem Motor in einer Schlaufe nach unten verlegt werden.

Um die Lagerposition **P** im Rollladenkasten zu bestimmen, messen und berechnen Sie folgende Maße:

- D** Durchmesser des aufgewickelten Rollladens
- X**  $D/2$  Abstand der Lagerposition **P** von der Mitte der Führungsschiene (3)
- Y**  $>X$  Abstand der Lagerposition **P** vom Boden des Rollladenkastens. Damit der Rollladen genug Spiel hat, muss **Y** größer als **X** sein.



### ACHTUNG

**Beschädigung des Rohrmotors durch schief aufgewickelten Rollladen.**

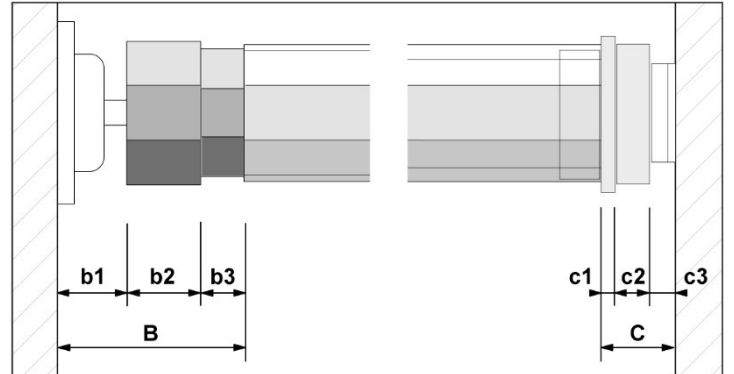
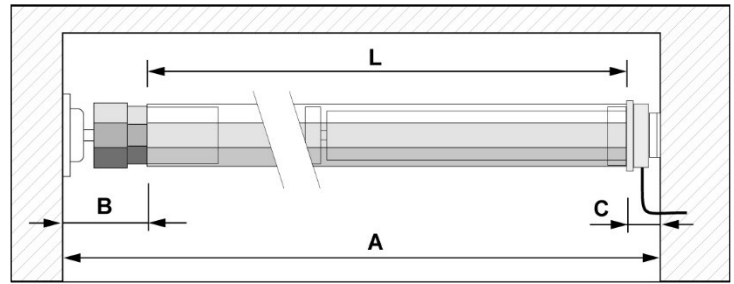
➤ Stellen Sie sicher, dass das Gerät waagrecht eingebaut ist.

- Markieren Sie mit einem Stift die Lagerpositionen **P** auf der rechten und linken Innenseite des Rollladenkastens.
- Stellen Sie sicher, dass die Ausrichtung der Markierungen waagrecht ist.
- Halten Sie die Lager mittig auf die Markierungen.
- Markieren Sie die Bohrlöcher mit einem Stift.
- Bohren Sie die Löcher mit einem 8 mm Bohrer.
- Setzen Sie die Dübel ein.
- Schrauben Sie die Lager fest.

### Wickelwelle zusägen

Um die Länge **L** der Wickelwelle zu bestimmen, messen und berechnen Sie folgende Maße:

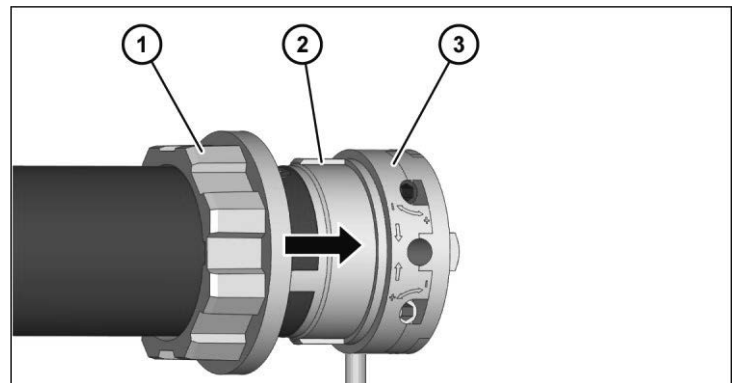
- A** Lichte Breite des Rollladenkastens
- B**  $b1+b2+b3$
- b1** Tiefe des Gegenlagers
- b2** Breite des Anschlages der Walzenkapsel
- b3** 1/3 der Schaftlänge der Walzenkapsel
- C**  $c1+c2+c3$
- c1** Tiefe des Anschlages des Adapters
- c2** Tiefe des Antriebskopfes
- c3** Tiefe des Antriebslagers
- L**  $A-(B+C)$



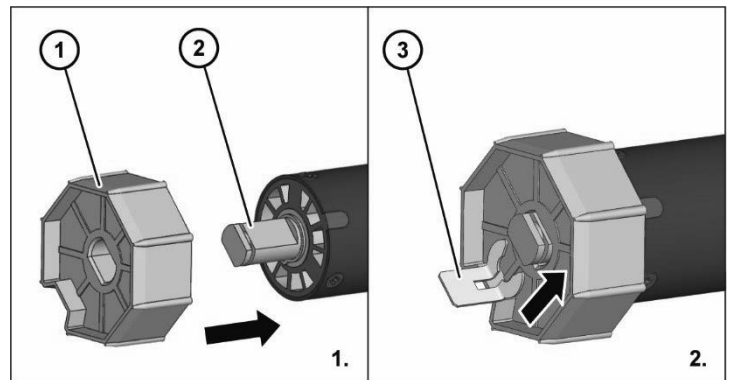
- Markieren Sie die Länge **L** mit einem Stift auf die Wickelwelle.
- Sägen Sie die Wickelwelle mit einer Eisensäge rechtwinklig zu.
- Entgraten Sie die Kanten innen und außen mit einer Feile.

### Gerät zusammenbauen

- Schieben Sie den Adapter (1) mit der Nut über die Feder des Limitrings (2) am Antriebskopf (3).



- 1. Schieben Sie den Mitnehmer (1) bis zum Anschlag auf den Achsstift des Rohrmotors (2).
- 2. Sichern Sie den Mitnehmer mit dem beiliegenden Sicherungsclip (3).

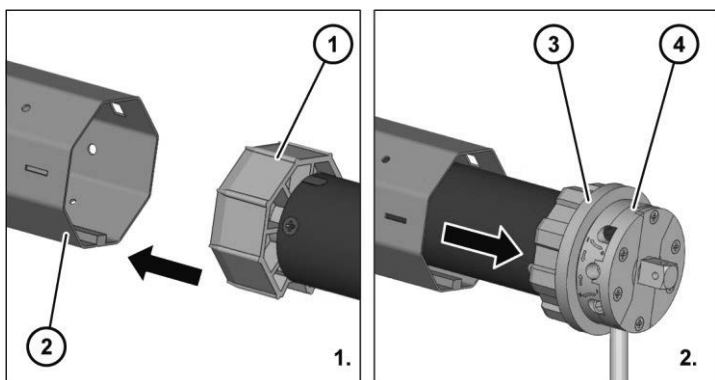


## ACHTUNG

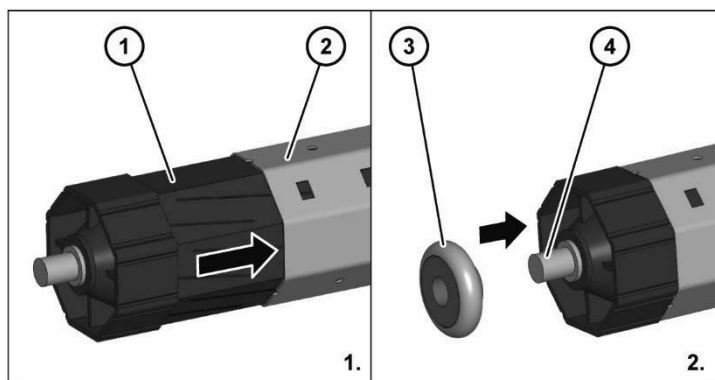
**Beschädigung des Rohrmotors durch gewaltsames Einschlagen in die Wickelwelle.**

- Schlagen Sie niemals den Rohrmotor mit Gewalt in die Wickelwelle.

- 1. Schieben Sie den Rohrmotor mit dem Mitnehmer (1) in die Wickelwelle (2).
- 2. Schieben Sie die Wickelwelle bis zum Anschlag des Adapters (3) am Antriebskopf (4).
- Stellen Sie sicher, dass der Adapter nicht vom Limitring des Antriebskopfes rutscht.



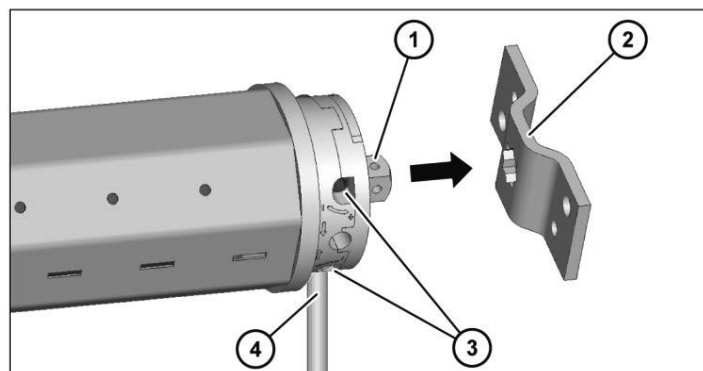
- 1. Schieben die Walzenkapsel (1) bis zum Anschlag in die Wickelwelle (2).
- 2. Stecken Sie das Kugellager (3) auf den Achsstift der Walzenkapsel (4).



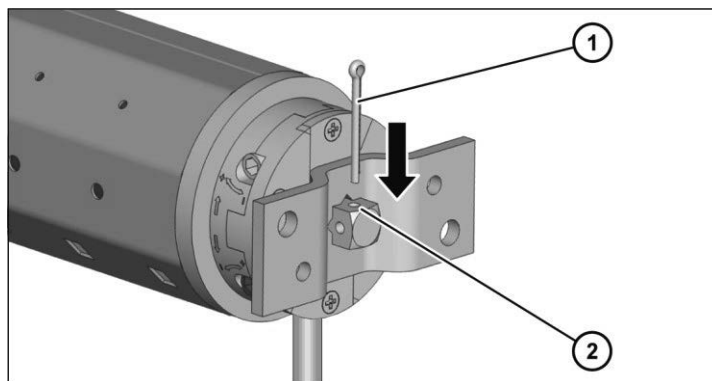
- i** Um das Gerät in den Rollladenkasten einbauen zu können, muss die Walzenkapsel zunächst bis zum Anschlag in der Wickelwelle stecken. Anschließend wird sie so weit herausgezogen, bis das Gerät genau in den Rollladenkasten passt.

## Gerät in den Rollladenkasten einbauen

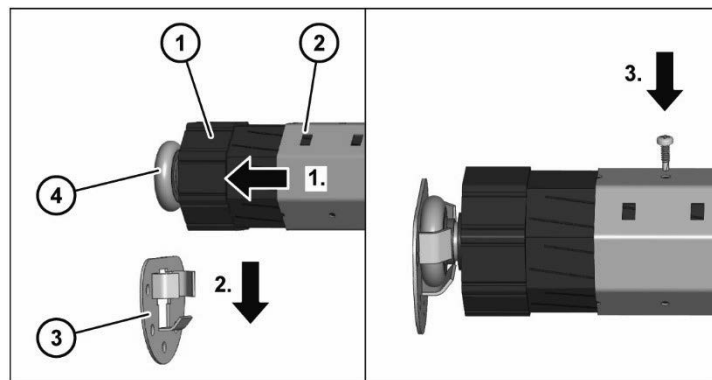
- Stecken Sie den Achsstift (1) des Antriebskopfes in das Loch des Antriebslagers (2).
- Stellen Sie sicher, dass die Einstellschrauben (3) zugänglich sind.
- Stellen Sie sicher, dass das Motorkabel (4) nach unten verläuft.



- Stecken Sie den Splint (1) durch das Sicherungsloch (2) im Achsstift.



- 1. Ziehen Sie die Walzenkapsel (1) soweit aus der Wickelwelle (2), dass das Kugellager (4) in das Gegenlager (3) passt.
- 2. Stecken Sie das Kugellager in das Gegenlager.
- 3. Schrauben Sie die Wickelwelle an der Walzenkapsel fest.



- Stellen Sie sicher, dass die Wickelwelle waagrecht eingebaut ist.



## Gerät anschließen

Bevor Sie das Gerät verwenden können, müssen Sie folgende Schritte ausführen:

- das Motorkabel an das Stromnetz anschließen
- eine Batterie in die Fernbedienung einlegen
- den Rollladenpanzer an die Wickelwelle montieren
- den oberen und unteren End-Anschlagpunkt einstellen.

### Gerät anschließen

Der Netzanschluss des Rohrmotors und alle Arbeiten an elektrischen Anlagen dürfen nur durch eine zugelassene Elektro-Fachkraft nach den Anschlussplänen in dieser Anleitung erfolgen.



### GEFAHR

**Tödlicher Stromschlag durch Berühren von spannungsführenden Bauteilen.**

- Führen Sie keine Anschlussarbeiten am Gerät durch, wenn es an der Stromversorgung angeschlossen ist.
- Stellen Sie sicher, dass das Gerät vom Stromnetz getrennt ist.

### ACHTUNG

**Funktionsstörungen oder Motorschäden durch falsche Netzspannung.**

- Vergleichen Sie die Angaben auf dem Typenschild mit denen Ihres örtlichen Stromnetzes.
- Stellen Sie sicher, dass das Gerät nur an ein 230 V ~ 50 Hz Stromnetz angeschlossen wird.

### ACHTUNG

**Kurzschluss durch beschädigte Kabel.**

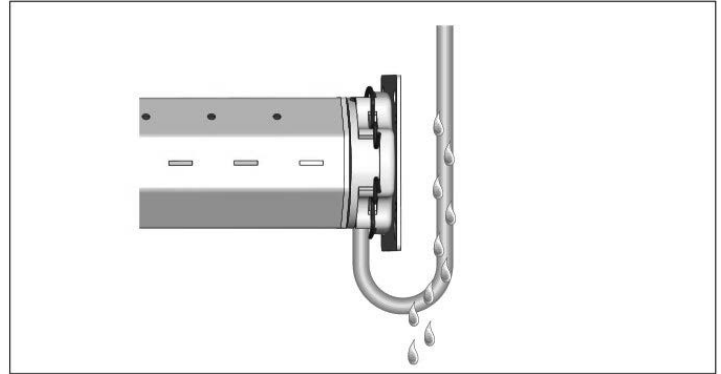
- Stellen Sie sicher, dass das Kabel nicht durch bewegliche Teile im Rollladenkasten beschädigt werden kann.

### ACHTUNG

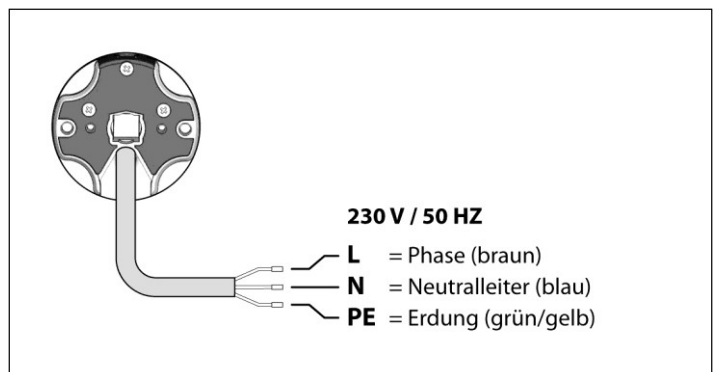
**Kurzschluss durch Wasser im Motor bei falscher Kabelführung.**

- Verlegen Sie das Kabel niemals senkrecht nach oben.
- Verlegen Sie das Kabel immer in einer Schlaufe.

Durch das Verlegen des Kabels in einer Schlaufe kann das Wasser abtropfen.



Schließen Sie das Motorkabel an den dafür vorgesehenen Stromanschluss an.



## Das Gerät in Betrieb nehmen

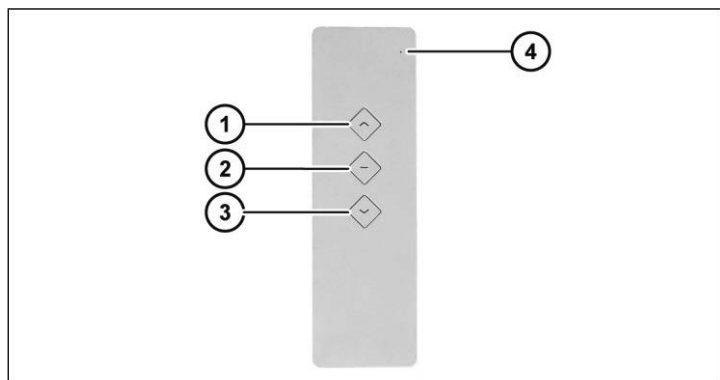
### Funkverbindung herstellen

Mit der zum Lieferumfang gehörenden Fernbedienung steuern Sie die Elektronik des Motors per Funk. In diesem Kapitel erhalten Sie Informationen über das Herstellen der Funkverbindung zwischen der Fernbedienung und dem Motor.

Grundvoraussetzung für das Funktionieren der Fernbedienung ist eine geladene Batterie im Batteriefach auf der Rückseite der Fernbedienung.

Beim Drücken einer Taste leuchtet die Kontroll-LED.

Die folgende Übersicht zeigt die Bedien- und Anzeigeelemente der Fernbedienung.



① Taste AUF

③ Taste AB

② Taste STOPP

④ Kontroll-LED



### WARNUNG

**Bei unsachgemäßem Gebrauch besteht erhöhte Verletzungsgefahr.**

- Verwenden Sie niemals defekte oder beschädigte Geräte.
- Verwenden Sie Steuerungen mit Funktechnik nie zur Fernsteuerung von Geräten und Anlagen mit erhöhten sicherheitstechnischen Anforderungen oder erhöhter Unfallgefahr. Dies bedarf zusätzlicher Sicherheitseinrichtungen. Beachten Sie die jeweiligen gesetzlichen Regelungen zum Errichten solcher Anlagen.



### WARNUNG

**Brand- und Explosionsgefahr**

- Das Wegwerfen einer Batterie ins Feuer oder in einen heißen Ofen, oder mechanisches Zerkleinern oder Zerschneiden einer Batterie, kann zu einer Explosion führen.
- Wird die Batterie in eine Umgebung mit extrem hohen Temperaturen gebracht, kann dies zu einer Explosion oder zum Auslaufen einer brennbaren Flüssigkeit oder eines brennbaren Gases führen.
- Eine Batterie, die einem extrem niedrigen Luftdruck ausgesetzt ist, kann zu einer Explosion oder dem Austreten von entflammenden Flüssigkeiten oder Gasen führen.

### Funksender am Motor anmelden

- Schalten Sie den Motor aus und warten Sie ungefähr 10 Sekunden.
- Schalten Sie den Motor wieder ein.

**Der Motor fährt kurz an.**

- Die **STOPP-Taste** 2 Sekunden lang drücken.

**Der Motor quittiert anschließend durch kurzes Anfahren und drei Pieptöne**

- Die **STOPP-Taste** wieder loslassen. Die Anmeldung war erfolgreich.

### Drehrichtung ändern

Sollte die Tastenbelegung **nicht** mit der Bewegung des Motors übereinstimmen, kann die Drehrichtung geändert werden.

**Zeitlimit beachten**

Die Änderung der Drehrichtung muss innerhalb von 30 Sekunden nach dem Anmelden am Motor erfolgen.

- Drücken Sie gleichzeitig die Tasten **AUF** und **AB** und halten Sie diese 2 Sekunden lang gedrückt.

**Der Motor fährt kurz an.**

- Die Tasten wieder loslassen. Das Ändern der Drehrichtung war erfolgreich.

### Funksender am Motor abmelden

- Schalten Sie den Motor aus und warten Sie ungefähr 10 Sekunden.
- Schalten Sie den Motor wieder ein.

**Der Motor fährt kurz an.**

- Die **STOPP-Taste** 2 Sekunden lang drücken.

**Der Motor quittiert anschließend durch kurzes Anfahren und drei Pieptöne.**

### Funksender verwenden

- Um den Rollladen nach oben zu fahren, drücken Sie die Taste **AUF**.
- Um den Rollladen zu stoppen, drücken Sie die Taste **STOPP**.
- Um den Rollladen nach unten zu fahren, drücken Sie die Taste **AB**.

**Beim Drücken einer Taste leuchtet die Kontroll-LED.**

## Rollladenpanzer montieren

Um den Rollladenpanzer montieren zu können, müssen folgende Voraussetzungen erfüllt sein:

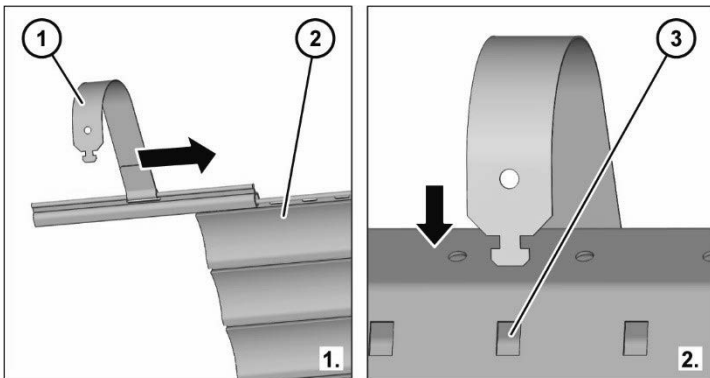
- Der Rollladenpanzer muss in der Führungsschiene liegen.
- Der Rohrmotor muss ganz nach unten gefahren sein.

### ACHTUNG

#### Beschädigung des Rohrmotors durch Bohren oder Schrauben.

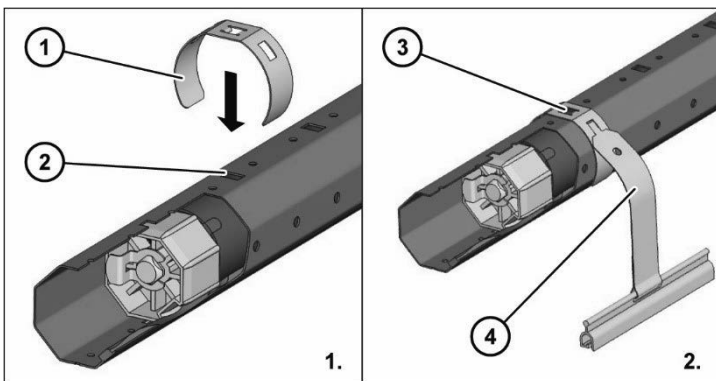
- Bohren oder Schrauben Sie die Wickelwelle niemals im Bereich des Rohrmotors.
- Verwenden Sie ausschließlich die vorhandenen Löcher in der Wickelwelle zum Befestigen des Rollladenpanzers.

- 1. Schieben Sie ca. alle 40 cm eine Befestigungsfeder (1) auf die oberste Lamelle des Rollladenpanzers (2).
- 2. Setzen Sie die Befestigungsfeder in die rechteckigen Löcher (3) der Wickelwelle.



Wenn Sie Wickelwellen SW40 mit Außenfalz verwenden, benötigen Sie zusätzlich Einhängeklammern.

- 1. Schieben Sie ca. alle 40 cm eine Einhängeklammer (1) von oben über die Wickelwelle (2).
- 2. Setzen Sie die Befestigungsfedern (4) in die rechteckigen Löcher der Einhängeklammern (3).



## Endpunkte einstellen

Durch die Einstellung der Endpunkte legen Sie die obere und untere Endposition für das Hoch- und Herunterfahren des Rollladens fest. Diese Einstellungen können Sie jederzeit nachträglich ändern.

- ⓘ Der Rohrmotor ist für den Kurzzeitbetrieb (vier Minuten) ausgelegt. Um Beschädigungen durch Erwärmung zu vermeiden, schaltet er sich bei Überschreiten dieser Zeit oder häufigem Umschalten automatisch ab. Lassen Sie den Motor in diesem Fall ca. 20 Minuten abkühlen.

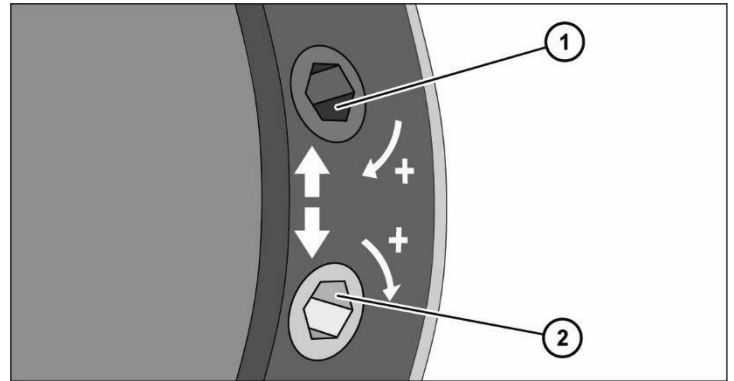
## ACHTUNG

### Funktionsstörungen durch fehlende oder fehlerhafte Einstellung der Endpunkte.

- Stellen Sie sicher, dass das Gerät nur mit korrekt eingestellten Endpunkten verwendet wird.

Die Einstellschrauben befinden sich am Antriebskopf des Rohrmotors.

- Um den unteren Endpunkt einzustellen, verwenden Sie die obere Schraube (1).
- Um den oberen Endpunkt einzustellen, verwenden Sie die untere Schraube (2).



- Um den Laufweg zu verlängern, drehen Sie in Richtung PLUS.
- Um den Laufweg zu verkürzen, drehen Sie in die entgegengesetzte Richtung (MINUS).

- ⓘ Die Drehrichtung der Einstellschrauben kann modellabhängig variieren. Achten Sie auf die Bedruckung am Antriebskopf.

## ACHTUNG

### Beschädigungen des Gerätes durch Verkürzung des Rollladenpanzers auf Grund von Temperaturschwankungen.

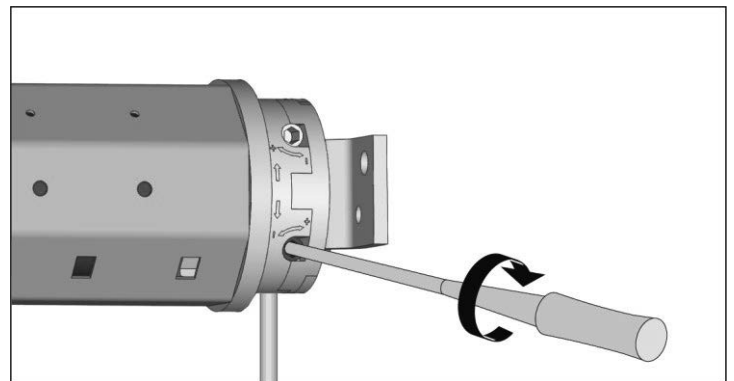
- Stellen Sie die Endpunkte so ein, dass die Stopper des Rollladenpanzers ca. 2-3 cm Spiel vor den Anschlägen haben.

Um den oberen Endpunkt einzustellen, gehen Sie wie folgt vor:

- Fahren Sie den Motor in den Hochlauf.

Wenn der Motor stoppt, bevor der gewünschte Endpunkt erreicht ist, gehen Sie wie folgt vor:

- Lassen Sie die Fernbedienung in der Position Hochlauf stehen.
- Drehen Sie mit dem Einstellwerkzeug die untere Einstellschraube vorsichtig in Richtung PLUS, bis der Motor den gewünschten Endpunkt erreicht hat.



Wenn der Motor den gewünschten Endpunkt überfährt, gehen Sie wie folgt vor:

- Stoppen Sie den Motor.
- Fahren Sie den Motor in den Tieflauf.
- Stoppen Sie unter dem gewünschten Endpunkt.

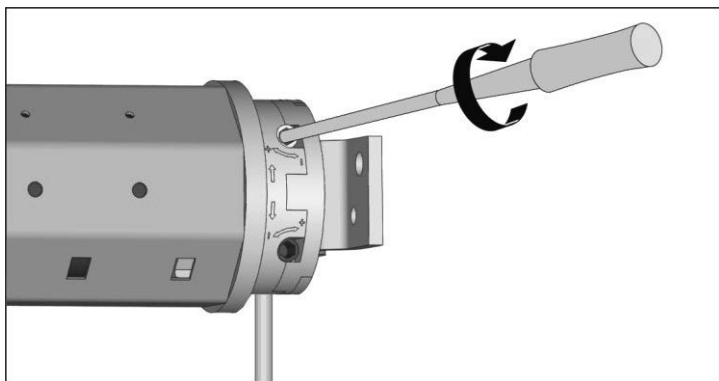
- Drehen Sie mit dem Einstellwerkzeug die untere Einstellschraube vorsichtig in Richtung MINUS.
- Um den nun eingestellten Endpunkt zu kontrollieren, fahren Sie den Motor in den Hochlauf.
- Wiederholen Sie ggf. die oben aufgeführten Schritte, bis der gewünschte Endpunkt erreicht ist.

Um den unteren Endpunkt einzustellen, gehen Sie wie folgt vor:

- Fahren Sie den Motor in den Tieflauf.

Wenn der Motor stoppt, bevor der gewünschte Endpunkt erreicht ist, gehen Sie wie folgt vor:

- Lassen Sie die Fernbedienung in der Position Tieflauf stehen.
- Drehen Sie mit dem Einstellwerkzeug die obere Einstellschraube vorsichtig in Richtung PLUS, bis der Motor den gewünschten Endpunkt erreicht hat.



Wenn der Motor den gewünschten Endpunkt überfährt, gehen Sie wie folgt vor:

- Stoppen Sie den Motor.
- Fahren Sie den Motor in den Hochlauf.
- Stoppen Sie den Motor über dem gewünschten Endpunkt.
- Drehen Sie mit dem Einstellwerkzeug die obere Einstellschraube vorsichtig in Richtung MINUS.
- Um den nun eingestellten Endpunkt zu kontrollieren, fahren Sie den Motor in den Tieflauf.
- Wiederholen Sie ggf. die oben aufgeführten Schritte, bis der gewünschte Endpunkt erreicht ist.

Um die Einstellungen der Endpunkte zu verändern, gehen Sie wie folgt vor:

- Fahren Sie den Rollladen etwa in die Mittelstellung.
- Stellen Sie die Endpunkte wie oben beschrieben ein

## Störungen beheben

### Totalausfall beheben



#### GEFAHR

**Tödlicher Stromschlag durch Kontakt mit spannungsführenden Bauteilen.**

- Führen Sie keine Reparaturen am Gerät aus.
- Öffnen Sie das Gerät niemals.
- Wenden Sie sich an den superrollo-Kundenservice, wenn das Gerät defekt ist.

Die Ursache für einen Totalausfall ist möglicherweise ein defekter Motor. Ein defekter Motor kann folgende Ursachen haben:

- Der Motor wurde durch einen Fehler in der Mechanik stark überlastet.
- Der Rollladen wurde durch Vereisung blockiert und der Motor überlastet.

Wenn der Rohrmotor defekt ist, müssen Sie das Gerät demontieren und vom superrollo-Kundenservice reparieren lassen. Gehen Sie hierbei wie folgt vor:

- Demontieren Sie das Gerät gemäß den Anweisungen im Kapitel *Gerät demontieren* ab Seite 15.
- Lassen Sie das Gerät vom superrollo-Kundenservice prüfen.

## Störungsmerkmale und Abhilfe

Merkmal	Mögliche Ursache	Abhilfe
Der Motor läuft nicht (Totalausfall).	Die Netzspannung fehlt.	Stellen Sie sicher, dass die Versorgungsspannung (230 V) zur Verfügung steht.  Stellen Sie sicher, dass das Gerät richtig angeschlossen ist.  Informationen hierzu finden Sie im Abschnitt <i>Gerät anschließen</i> ab Seite 9.  Lassen Sie Arbeiten an der Spannungsversorgung nur von einer qualifizierten, ausgebildeten Elektro-Fachkraft ausführen.
	Die Fernbedienung funktioniert nicht.	Stellen Sie sicher, dass funktionsfähige Batterien (2 x 1,5 V [AAA]) eingelegt sind.
	Störungen in der Gerätefunktion	Stellen Sie sicher, dass das Gerät vom Stromnetz getrennt ist.  Bauen Sie das Gerät aus  Informationen hierzu finden Sie im Kapitel <i>Gerät demontieren</i> ab Seite 15.
	Motorüberlastung durch schwergängigen Rollladen aufgrund von verschobenen Lamellen.	Stellen Sie sicher, dass das Gerät vom Stromnetz getrennt ist.  Stellen Sie sicher, dass die Lamellen waagrecht sind.  Stellen Sie die Stromzufuhr her.  Fahren Sie den Rollladen auf und ab.  Schmieren Sie schwergängige Stellen mit Gleitwachs ein.
	Motorüberlastung durch schwergängigen Rollladen aufgrund von Vereisung.	Beseitigen Sie die Vereisungen.
Der Motor läuft nicht (Totalausfall).	Die maximale Betriebsdauer (vier Minuten) ist überschritten.	Lassen Sie das Gerät ca. 20 Minuten abkühlen.  Stellen Sie sicher, dass das Gerät fachgerecht bedient wird.  Stellen Sie sicher, dass die Endpunkte richtig eingestellt sind.  Stellen Sie sicher, dass der Rollladen leichtgängig läuft.
	Die Anschlüsse sind nicht richtig ausgeführt.	Stellen Sie sicher, dass das Gerät richtig angeschlossen ist.  Informationen zum Anschließen des Gerätes finden Sie im Abschnitt <i>Gerät anschließen</i> ab Seite 9.  Lassen Sie Arbeiten an der Spannungsversorgung nur von einer qualifizierten, ausgebildeten Elektro-Fachkraft ausführen.

Merkmal	Mögliche Ursache	Abhilfe
Das Gerät stoppt nicht.	Der Adapter ist vom Limitring gerutscht.	<p>Stellen Sie sicher, dass das Gerät vom Stromnetz getrennt ist.</p> <p>Bauen Sie das Gerät aus.</p> <p>Informationen zum Ausbau des Gerätes finden Sie im Kapitel <i>Gerät demontieren</i> ab Seite 15.</p> <p>Stellen Sie sicher, dass der Adapter mit der Nut über der Feder bündig am Antriebskopf sitzt.</p> <p>Bauen Sie das Gerät in umgekehrter Reihenfolge wieder ein.</p>
	Die Walzenkapsel ist nicht richtig mit der Wickelwelle verbunden.	<p>Fahren Sie den Rollladen ganz nach unten.</p> <p>Stellen Sie sicher, dass das Gerät vom Stromnetz getrennt ist.</p> <p>Nehmen Sie den Rollladen von der Wickelwelle ab.</p> <p>Stellen Sie sicher, dass die Walzenkapsel fest an der Wickelwelle verschraubt ist.</p>
	Die Wickelwelle ist zu kurz.	<p>Stellen Sie sicher, dass das Gerät vom Stromnetz getrennt ist.</p> <p>Bauen Sie das Gerät aus.</p> <p>Informationen zum Ausbau des Gerätes finden Sie im Kapitel <i>Gerät demontieren</i> ab Seite 15.</p> <p>Montieren Sie eine neue Wickelwelle.</p> <p>Informationen zum Zusägen und Einbau der Wickelwelle finden Sie ab dem Abschnitt <i>Wickelwelle zusägen</i> ab Seite 7.</p> <p>Bauen Sie das Gerät in umgekehrter Reihenfolge wieder ein.</p>
Der Rollladen fährt nach der Montage nicht ganz hoch.	Die Einstellung des oberen Endpunktes stimmt nicht.	<p>Stellen Sie den oberen Endpunkt ein</p> <p>Informationen hierzu finden Sie im Abschnitt <i>Endpunkte einstellen</i> ab Seite 11.</p>

Merkmal	Mögliche Ursache	Abhilfe
Der Rollladen blockiert beim Hoch- oder Herabfahren.	Die Lamellen des Rollladens haben sich verschoben.	Stellen Sie sicher, dass alle Lamellen waagrecht sind.  Schmieren Sie schwergängige Stellen mit Gleitwachs ein.  Um den Rollladen frei zu ziehen, schalten Sie den Antrieb kurz in die Gegenrichtung ein.
	Der Rollladen schleift im Rollladenkasten durch fehlende Andruckrollen am Fensterrahmen.	Öffnen Sie den Rollladenkasten.  Montieren Sie die Andruckrollen.
	Der Rollladen ist schief aufgewickelt, da das Gerät nicht waagrecht eingebaut ist.	Stellen Sie sicher, dass das Gerät vom Stromnetz getrennt ist.  Bauen Sie das Gerät aus.  Informationen zum Ausbau des Gerätes finden Sie im Kapitel <i>Gerät demontieren</i> ab Seite 15.  Bauen Sie das Gerät waagrecht wieder ein.  Informationen hierzu finden Sie ab dem Abschnitt <i>Lager montieren</i> ab Seite 6.
	Dämmmaterial hat sich im Rollladenkasten gelöst und blockiert den Rollladen.	Öffnen Sie den Rollladenkasten.  Entfernen Sie das Dämmmaterial.  Für eine fachgerechte Dämmung des Rollladenkastens wenden Sie sich an den Hersteller.
	Der Rollladen ist zu leicht.	Stellen Sie sicher, dass alle Lamellen waagrecht sind.  Beschweren Sie den Rollladen z. B. mit einem passenden Flacheisen.  Schieben Sie das Flacheisen in die unterste Lamelle.  Um den Rollladen frei zu ziehen, schalten Sie den Antrieb kurz in die Gegenrichtung ein.

## Gerät demontieren

Um den Rohrmotor auszubauen, gehen Sie wie folgt vor:

- Fahren Sie den Motor in den Tieflauf, bis der Rollladen nicht mehr an den Federn hängt und diese leicht von der Wickelwelle zu lösen sind.

### **GEFAHR**

**Tödlicher Stromschlag durch Berühren von spannungsführenden Bauteilen.**

- Führen Sie keine Anschlussarbeiten am Gerät durch, wenn es an der Stromversorgung angeschlossen ist.
- Stellen Sie sicher, dass das Gerät vom Stromnetz getrennt ist.

- Trennen Sie das Kabel von der Stromversorgung.
- Lösen Sie die Befestigungsfedern von der Wickelwelle.
- Ziehen Sie den Splint aus dem Sicherungsloch im Achsstift des Antriebslagers.
- Lösen Sie die Schrauben, mit der Walzenkapsel und Wickelwelle miteinander verschraubt sind.

- Schieben Sie die Walzenkapsel bis zum Anschlag in die Wickelwelle.
- Ziehen Sie das Gerät aus den Lagern.
- Ziehen Sie den Rohrmotor aus der Wickelwelle.

## Gerät entsorgen



**Diese Kennzeichnung weist darauf hin, dass dieses Produkt in der gesamten EU nicht mit anderen Haushaltsabfällen entsorgt werden darf.**

Um mögliche Schäden für die Umwelt oder die menschliche Gesundheit durch unkontrollierte Abfallentsorgung zu vermeiden, recyceln Sie es verantwortungsbewusst, um die nachhaltige Wiederverwendung von Materialressourcen zu fördern. Um Ihr Altgerät zurückzugeben, nutzen Sie bitte die Rückgabe- und Sammelsysteme oder wenden Sie sich an den Händler, bei dem das Produkt gekauft wurde. Diese können das Produkt einem umweltgerechten Recycling zuführen.

## Technische Daten

	superrollo RM10MSB	superrollo RM10MMB	superrollo RM20MMB	superrollo RM30MMB
Drehmoment (Nm)	10	10	20	30
Drehzahl (U/min)	17	15	15	15
Spannung (V) / Frequenz (Hz)	230/50	230/50	230/50	230/50
Leistung (W)	121	112	145	191
Strom-Aufnahme (A)	0,53	0,49	0,64	0,83
Schutzart IP	44	44	44	44
Maximale Betriebsdauer (min)	4	4	4	4
Kabellänge (m)	2,0	2,0	2,0	2,0
Gesamtlänge (mm)	610	630	630	660
Wellentyp	SW40	SW60	SW60	SW60
Zubehör, inklusive	Adapter, Mitnehmer, Antriebslager, Sicherungsclip, Einstellwerkzeug, 1-Kanal-Funkfernbedienung	Adapter, Mitnehmer, Antriebslager, Sicherungsclip, Einstellwerkzeug, 1-Kanal-Funkfernbedienung	Adapter, Mitnehmer, Antriebslager, Sicherungsclip, Einstellwerkzeug, 1-Kanal-Funkfernbedienung	Adapter, Mitnehmer, Antriebslager, Sicherungsclip, Einstellwerkzeug, 1-Kanal-Funkfernbedienung
Endschalterbereich (U)	30	22	22	22
Schalldruckpegel (LpA) dB (A)	≤ 70	≤ 70	≤ 70	≤ 70

## Zubehör

für Rohrmotor	Artikel	Artikel-Nr.
RM10MSB	Rollladenantrieb Zubehör-Set für SW40, bestehend aus: <ul style="list-style-type: none"> <li>■ 1 Kugellager</li> <li>■ 1 Gegenlager</li> <li>■ 1 Walzenkapsel</li> <li>■ 3 Befestigungsfedern</li> </ul>	SR50450
RM10MMB RM20MMB RM30MMB	Rollladenantrieb Zubehör-Set für SW60, bestehend aus: <ul style="list-style-type: none"> <li>■ 1 Kugellager</li> <li>■ 1 Gegenlager</li> <li>■ 1 Walzenkapsel</li> <li>■ 4 Befestigungsfedern</li> </ul>	SR50560

## Vereinfachte EU-Konformitätserklärung

Hiermit erklärt die RADEMACHER Geräte-Elektronik GmbH, das die Rohrmotoren der Serie RM10MSB/RM10MMB/RM20MMB/RM30MMB den Richtlinien 2006/42/EG (Maschinenrichtlinie) und 2014/53/EU (Funkanlagenrichtlinie) entsprechen.

Der vollständige Text der EU-Konformitätserklärung liegt dem Produkt bei und ist beim Hersteller hinterlegt.

RADEMACHER Geräte-Elektronik GmbH  
Buschkamp 7  
46414 Rhede (Deutschland)

### Garantiebedingungen

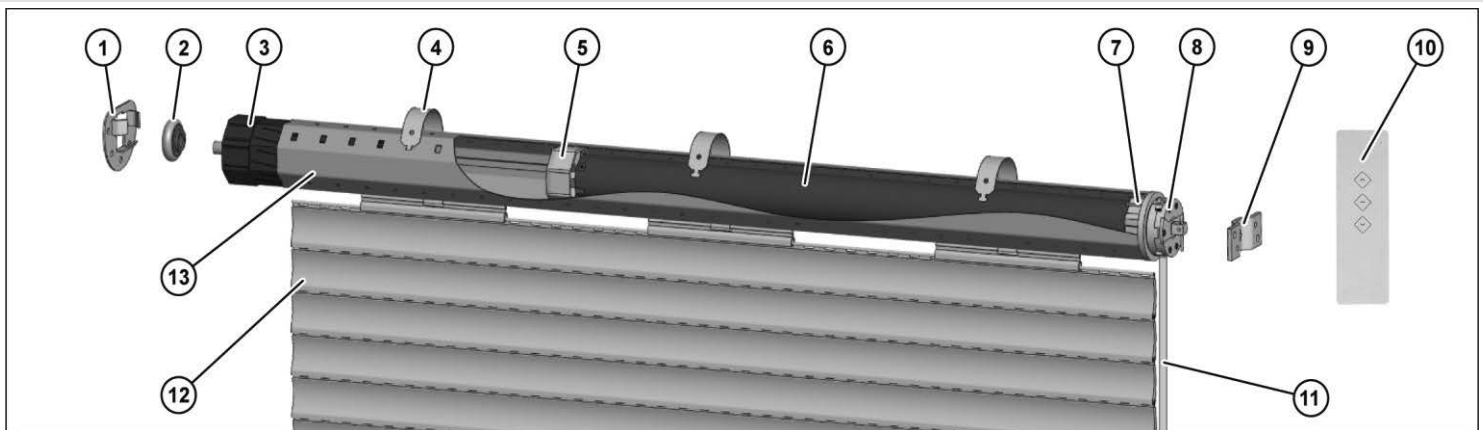
Informationen zu Garantiebedingungen unserer Produkte finden Sie auf unserer Homepage.



## Table of contents

Overview.....	17
Preface.....	18
Basic safety instructions.....	18
Description of the device.....	19
Installing the device.....	20
Connecting the device.....	23
Starting up the device.....	24
Rectifying malfunctions.....	26
Dismantling the device.....	29
Disposing of the device.....	29
Technical data.....	30
Accessories.....	30
Simplified EU Declaration of Conformity.....	30

## Overview



- |                    |                           |
|--------------------|---------------------------|
| ① Counter bearing* | ⑧ Driving head            |
| ② Ball bearing*    | ⑨ Drive bearing           |
| ③ Roller capsule*  | ⑩ Remote control          |
| ④ Securing spring* | ⑪ Motor cable             |
| ⑤ Driver           | ⑫ Roller shutter curtain* |
| ⑥ Tubular motor    | ⑬ Winding shaft*          |
| ⑦ Adapter          |                           |

The figure shows the tubular motor in its installation situation. The parts marked \* do not form part of the scope of delivery.

## Preface

These operating instructions describe the installation, the electrical connection and the operation of the RM10MSB/RM10MMB/RM20MMB/RM30MMB electronic tubular motors. Read through these operating instructions carefully prior to installation and initial operation and, in particular, follow the safety instructions!

These instructions help you to make

- proper,
- safe and
- advantageous

use of the RM10MSB/RM10MMB/RM20MMB/RM30MMB electronic tubular motors, briefly referred to as the motor.

These instructions describe the installation and use of the tubular motor with the necessary superrollo accessories. The term device is used in these instructions for the tubular motor in combination with the accessories.

These operating instructions are intended for the following persons:

- Persons who install this device,
- Persons who connect this device,
- Persons who operate this device,
- Persons who maintain this device or
- Persons who dispose of this device.

Each of these persons must have read and understood the entire content of these operating instructions.

All activities on and with this device may only be carried out to the extent that they are described in these operating instructions.

The warranty expires in the event of damage caused by non-observance of these instructions. superrollo accepts no liability for subsequent damage.

### Availability

These operating instructions form part of the product. Always store these operating instructions in the vicinity of the device. Pass the operating instructions on if you sell the device or forward it in any other manner.

### Structural features of these operating instructions

Defined structural features are assigned to the various elements within the operating instructions. You can therefore easily determine the type of text which this involves:

Normal text,

*Cross references,*

DIRECTIONS OF ROTATION OF THE ADJUSTER SCREWS,

■ Lists or

➤ Action steps.



Notices with this symbol contain information on economical use of the device.

## Basic safety instructions

### Proper use

The device is used exclusively for raising and lowering smoothly running roller shutters and awnings.

### Avoiding electric shocks

- Have connection to the mains and all work on the voltage supply carried out by a qualified, trained specialist electrician only.
- Only connect the device to a 230 V~50 Hz current connection which is fused in the building.
- Carry out all installation and connection work in voltage-free condition.
- If cables or electrical facilities which are not required are present at the installation location, remove these or decommission them.
- Before installing the motor, remove all cables and electrical facilities which are not required for operation or decommission them.
- Route the motor cable internally in the empty tube, observing the local electrical regulations, up to the junction box.
- In the event of malfunctions, disconnect the device from the mains power supply.
- Before opening the roller shutter box, disconnect the device from the mains power supply.
- Prior to cleaning work on the roller shutter, disconnect the device from the mains power supply.
- Do not store the motor together with acid, alkaline substances or dirty or eroded materials.
- Make sure that the device does not become moist and is not located in a vaporous environment during transportation, storage and use.
- Do not use the motor for garage doors in public buildings.
- Do not touch the mains power cable with moist hands.
- Never unscrew the device's housing.
- Never use a defective device. If your device is defective, contact the customer service.
- In the event of use in damp rooms, observe DIN VDE 0100, Parts 701 and 702.

### Avoiding risk of injury

- Make sure that the roller shutter box is closed when the device is in operation.
- Make sure that no persons are located beneath the roller shutter when the roller shutter is being lowered.
- Make sure that children do not play with the remote control.
- Make sure that no persons can be injured by the roller shutter slipping down during installation work.
- Lower the roller shutter completely prior to installation work or support the roller shutter.
- Only use the device with roller shutters whose weight is appropriate for the tubular motor. Information on this can be found in the section entitled *Permissible roller shutter areas and weights* from page 20.
- Regularly check the device for imbalance, damage and worn cables and springs.
- Only use the device in flawless condition.
- Do not start the motor too frequently, and do not overload it.
- Only turn the adjustment knob or the drive bushing in operating mode.

- Use only genuine replacement parts and accessories from superrollo. Information on this can be found in the chapter entitled *Accessories* from page 30
- Make sure that repairs on the device are only carried out by the superrollo customer service.
- In particular, observe DIN 12045 - additional protective facilities and terminations for facades and wall openings which are equipped with windows and French windows.

### Avoiding being locked out

- Make sure that you are located inside the building when a door's roller shutter is automatically closed.

### Avoiding damage

- Use the device in dry rooms only.
- Only connect the device to a 230 V~50 Hz current connection which is fused in the building.
- Use the device with smoothly running roller shutters only.
- Use only genuine replacement parts and accessories from superrollo.

### Structural features of the information on dangers

The following categories of information on dangers are contained in these operating instructions:



#### DANGER

Notices containing the word **DANGER** warn of a hazardous situation which leads to death or severe injuries.



#### WARNING

Notices containing the word **WARNING** warn of a hazardous situation which may possibly lead to death or severe injuries.



#### CAUTION

Notices containing the word **CAUTION** warn of a situation which leads to slight or moderate injuries.

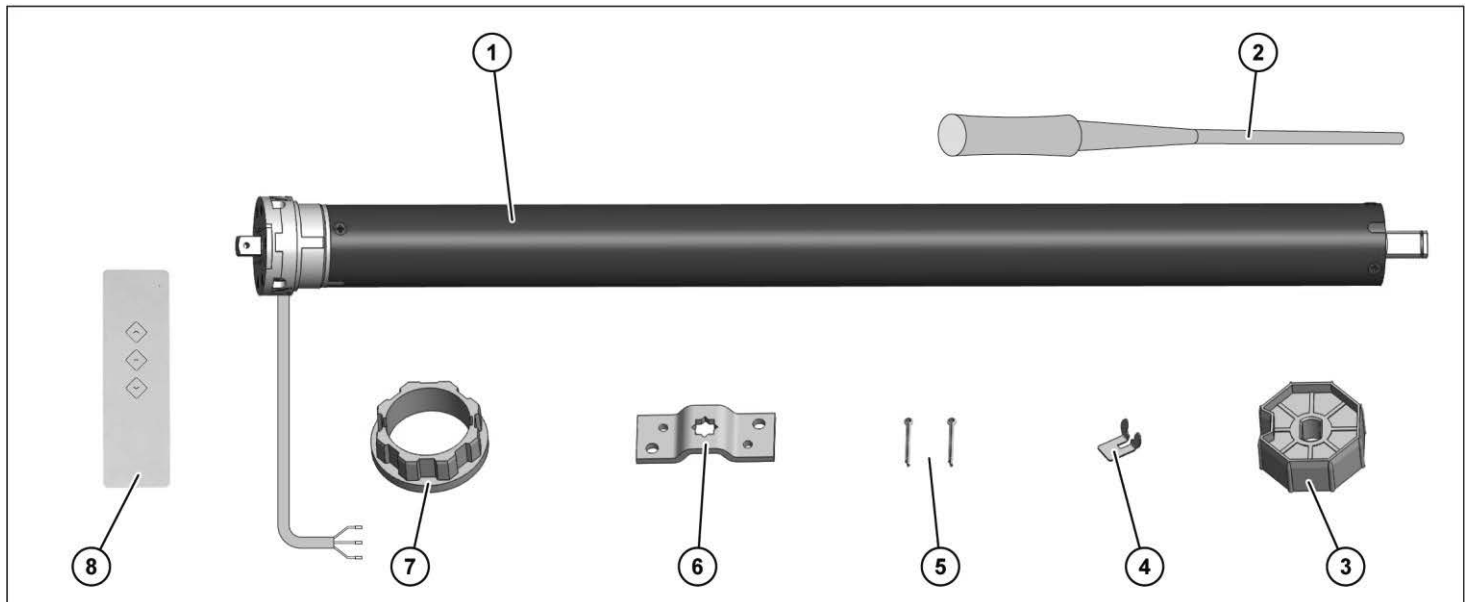
### Structural features of notices regarding material and environmental damage

#### ATTENTION

These notices warn of a situation which leads to material or environmental damage.

## Description of the device

### Scope of delivery



- |                   |                  |
|-------------------|------------------|
| ① Tubular motor   | ⑤ 2 x cotter pin |
| ② Adjustment tool | ⑥ Drive bearing  |
| ③ Driver          | ⑦ Adapter        |
| ④ Securing clip   | ⑧ Remote control |

## Functions

The device can be used to open and close roller shutters and awnings.

In order to carry out these functions, the tubular motor must be installed together with the following superrollo accessories in the roller shutter box:

- Winding shaft
- Roller capsule
- Ball bearing
- Counter bearing
- Securing springs.

Information on the superrollo accessories can be found in the chapter entitled *Accessories* from page 30.

## Permissible roller shutter areas and weights

The following table shows the roller shutter area permissible for the relevant motor depending on the profile weight. The maximum roller shutter weight is additionally listed.

Article No.	Max. roller shutter area (m <sup>2</sup> )		Max. roller shutter weight (kg)
	4 kg/m <sup>2</sup>	7 kg/m <sup>2</sup>	
RM10MSB	3.5	2.5	20
RM10MMB	3.5	2.0	20
RM20MMB	6.5	4.0	40
RM30MMB	10	6.0	60

- Make sure that the maximum roller shutter area and the maximum roller shutter weight are not exceeded.

## Safety functions

The tubular motor is designed for short-term operation (four minutes). In order to avoid damage to the motor, the motor shuts off automatically on exceeding this period of time or in the event of frequent switching.

Safety shut-off may be attributable to various causes. Before the device is started up again, you may have to rectify the cause. Information on possible causes and their rectification can be found in the chapter entitled *Rectifying malfunctions* from page 26.

- Rectify the cause if necessary.
- Allow the motor to cool for approx. 20 minutes.

If function remains impossible following these measures, contact the superrollo customer service.

## Installing the device

### Prior to installation

The following prerequisites must be met in order to be able to install the device:

- The roller shutter box cover must be easily accessible and removable.
- A 230 V~50 Hz current connection with an isolating facility (fuse) in the building must be available at the installation location.
- The weight of the roller shutter must be appropriate for the tubular motor. Information on the permissible roller shutter weight can be found in the section entitled *Permissible roller shutter areas and weights* from page 20.
- The required superrollo accessories must be available. Information on the superrollo accessories can be found in the chapter entitled *Accessories* from page 30.

- Check the scope of delivery for damage.
- Do not operate the device if you discover damage on the device.
- If damage is discovered on the device, contact the superrollo customer service.

### Required tools

The following tools and fasteners are required to install the device:

- Folding meter rule or measuring tape
- Pencil
- Spirit level
- Metal cutting saw
- File
- Drill
- 8 mm masonry drill bit
- 8 mm plugs
- Screws
- Phillips screwdriver
- Enclosed adjustment tool.

### Installing the bearings

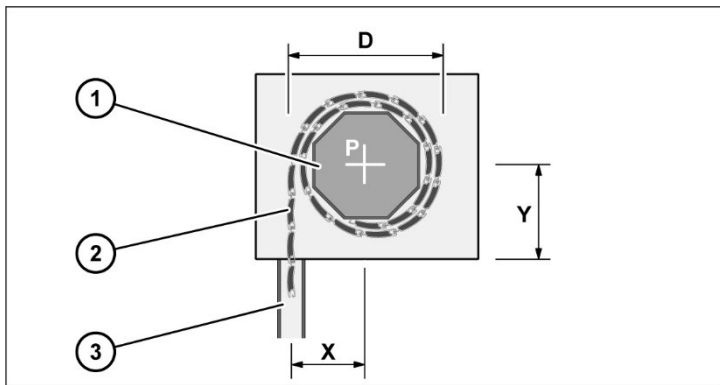
The motor's driving head can be installed on the right- or left-hand side of the roller shutter box. Installation on the right-hand side is described in these instructions.

The following points must be observed when installing the bearings:

- The bearings must be aligned horizontally.
- The roller shutter must be able to run vertically in the guide rail.
- The roller shutter curtain must have sufficient space on all sides when rolled up in the roller shutter box.
- The tubular motor adjuster screws must be easily accessible following installation.
- In order to allow water to drip off, the motor cable must be routed downwards in a loop directly before the motor.

In order to determine bearing position **P** in the roller shutter box, measure and calculate the following dimensions:

- D** Diameter of the rolled up roller shutter
- X** **D/2** Distance between the bearing position **P** and the centre of the guide rail (3)
- Y** **>X** Distance between the bearing position **P** and the bottom of the roller shutter box. So that the roller shutter has sufficient clearance, **Y** must be greater than **X**.



### ATTENTION

**Damage to the tubular motor due to the roller shutter being rolled up slanted.**

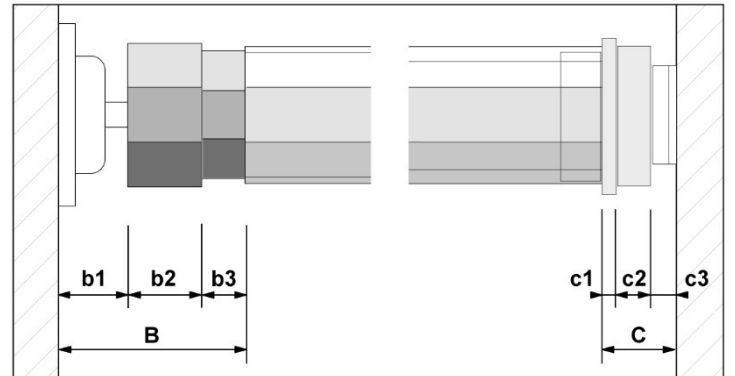
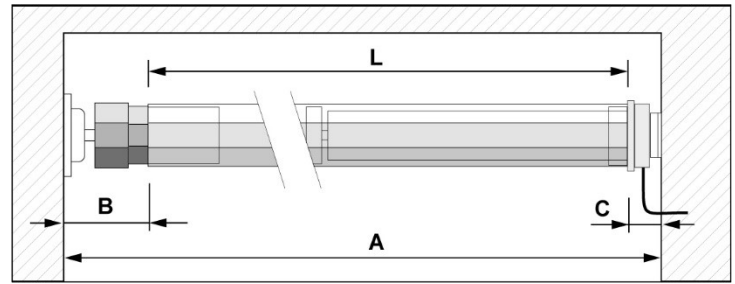
- Make sure that the device is installed horizontally.

- Using a pencil, mark the bearing positions **P** on the right and left inner sides of the roller shutter box.
- Make sure that the marks are aligned horizontally.
- Hold the bearings centrally on the marks.
- Mark the holes to be drilled using a pencil.
- Drill the holes using an 8 mm drill bit.
- Insert the plugs.
- Screw the bearings down tightly.

### Sawing the winding shaft to length

In order to determine the length **L** of the winding shaft, measure and calculate the following dimensions:

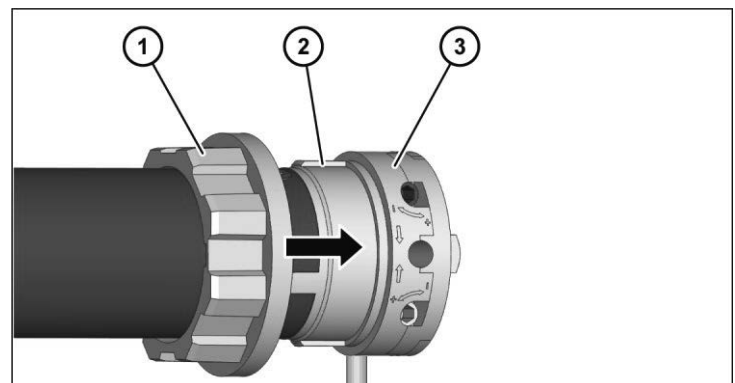
- A** Clear width of the roller shutter box
- B** **b1+b2+b3**
- b1** Depth of the counter bearing
- b2** Width of the roller capsule limit stop
- b3** 1/3 of the roller capsule shaft length
- C** **c1+c2+c3**
- c1** Depth of the adapter limit stop
- c2** Depth of the driving head
- c3** Depth of the drive bearing
- L** **A-(B+C)**



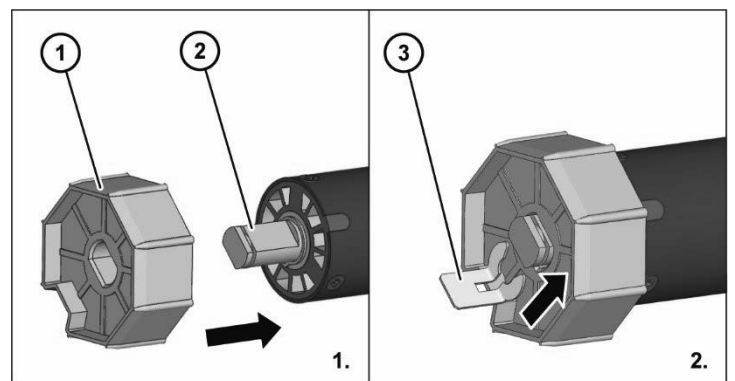
- Using a pencil, mark the length **L** on the winding shaft.
- Saw the winding shaft to length at a right angle using a metal cutting saw.
- Deburr the inner and outer edges using a file.

### Assembling the device

- Slide the adapter (1) with the groove over the limit ring (2) spring on the driving head (3).



- 1. Slide the driver (1) up to the limit stop onto the tubular motor's axle pin (2).
- 2. Secure the driver with the enclosed securing clip (3).

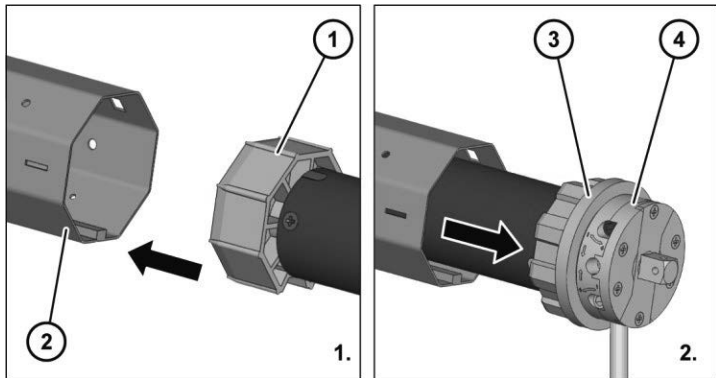


### ATTENTION

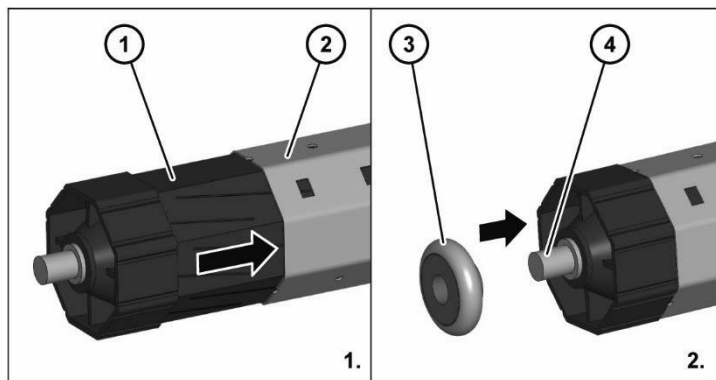
Damage to the tubular motor due to forcefully driving into the winding shaft.

- Never drive the tubular motor into the winding shaft using force.

- 1. Slide the tubular motor with the driver (1) into the winding shaft (2).
- 2. Slide the winding shaft up to the adapter's limit stop (3) on the driving head (4).
- Make sure that the adapter does not slip from the driving head limit ring.



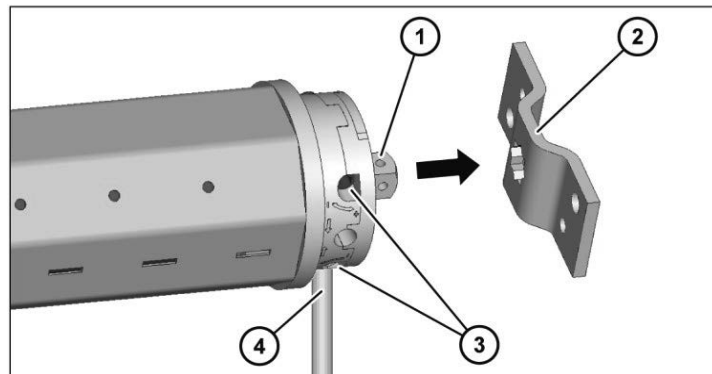
- 1. Slide the roller capsule (1) up to the limit stop in the winding shaft (2).
- 2. Place the ball bearing (3) onto the roller capsule axle pin (4).



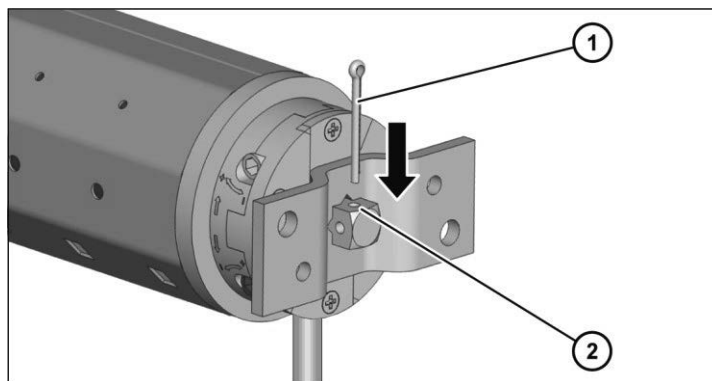
**i** In order to be able to install the device in the roller shutter box, the roller capsule must first be inserted up to the limit stop into the winding shaft. It is then pulled out until the device fits precisely into the roller shutter box.

### Installing the device in the roller shutter box

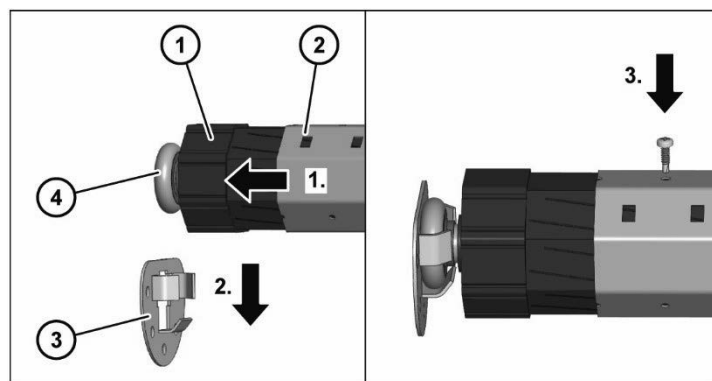
- Insert the driving head axle pin (1) into the hole in the drive bearing (2).
- Make sure that the adjuster screws (3) are accessible.
- Make sure that the motor cable (4) is routed downwards.



- Insert the cotter pin (1) through the securing hole (2) in the axle pin.



- 1. Pull the roller capsule (1) out of the winding shaft (2) until the ball bearing (4) fits into the counter bearing (3).
- 2. Insert the ball bearing into the counter bearing.
- 3. Screw the winding shaft down tightly on the roller capsule.



- Make sure that the winding shaft is installed horizontally.

## Connecting the device

Before the device can be used, the following steps must be carried out:

- Connect the motor cable to the mains power supply
- Insert a battery into the remote control
- Mount the roller shutter curtain on the winding shaft
- Set the upper and lower terminal stop point.

### Connecting the device

Connection of the tubular motor to the mains power and all work on electrical systems may only be carried out by a certified specialist electrician according to the connection schematics contained in these instructions.

#### **DANGER**

**Fatal electric shock due to coming into contact with live components.**

- Do not carry out any connection work on the device when it is connected to the current supply.
- Make sure that the device is disconnected from the mains power supply.

#### **ATTENTION**

**Malfunctions or damage to the motor due to incorrect mains voltage.**

- Compare the information on the model plate with that of your local mains power supply.
- Make sure that the device is only connected to a 230 V ~ 50 Hz mains power supply.

#### **ATTENTION**

**Short-circuit due to damaged cables.**

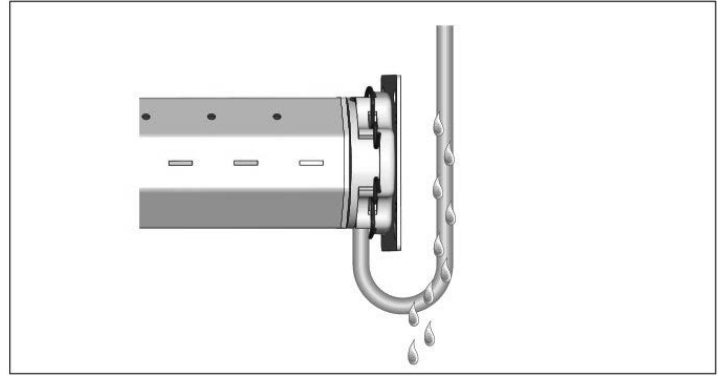
- Make sure that the cable cannot be damaged by moving parts in the roller shutter box.

#### **ATTENTION**

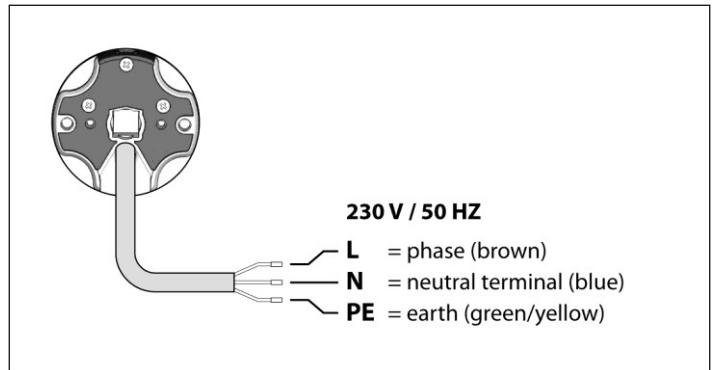
**Short-circuit due to water in the motor on routing cables incorrectly.**

- Never route the cable vertically upwards.
- Always route the cable in a loop.

Routing the cable in a loop enables the water to drip off.



Connect the motor cable to the current connection provided for this purpose.



## Starting up the device

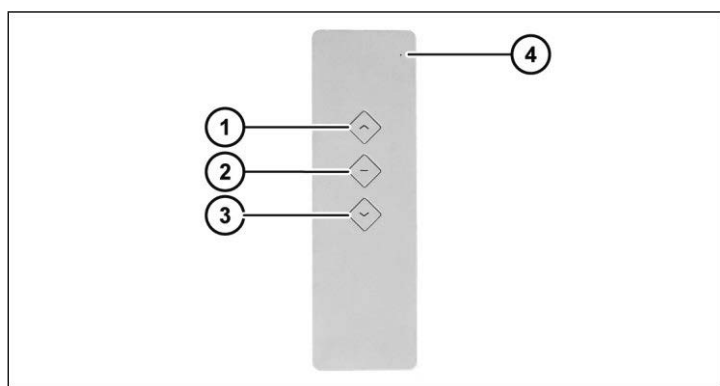
### Establishing the radio link

The remote control included in the scope of delivery is used to control the motor's electronics by radio. This chapter provides information on establishing the radio link between the remote control and the motor.

The basic requirement for the remote control function is a charged battery in the battery compartment on the rear side of the remote control.

The indicator LED lights up when a button is pressed.

The following overview shows the remote control's controls and displays.



① UP button

③ DOWN button

② STOP button

④ Indicator LED



### WARNING

**Improper use leads to an increased risk of injury.**

- Never use defective or damaged devices.
- Never use controllers with radio technology for the remote control of de-vices and systems with increased safety-relevant requirements or where there is an increased accident risk. Applications of this kind require additional safety equipment. Observe the respective statutory regulations for the installation of such systems.



### WARNING

**Risk of fire or explosion.**

- Disposal of a battery into fire or a hot oven, or mechanically crushing or cutting of a battery, that can result in an explosion;
- Leaving a battery in an extremely high temperature surrounding environment that can result in an ex- plosion or the leakage of flammable liquid or gas;
- A battery subjected to extremely low air pressure that may result in an explosion or the leakage of flammable liquid or gas.

### Logging the radio transmitter onto the motor

- Switch the motor off and wait approximately 10 seconds.
- Switch the motor on again.

**The motor starts up briefly.**

- Press and hold the **STOP button** for 2 seconds.

**The motor then acknowledges this by starting up briefly and emitting three beeps**

- Release the **STOP button** again. The log-on was successful.

### Changing the rotation direction

If the button assignment does **not** match the movement the motor, the rotation direction can be changed.

**Observe the time limit**

The rotation direction must be changed within 30 seconds of logging on to the motor.

- Simultaneously press the **UP** and **DOWN** buttons and hold them for 2 seconds.

**The motor starts up briefly.**

- Release the buttons again. The change of rotation direction was successful.

### Logging the radio transmitter off from the motor

- Switch the motor off and wait approximately 10 seconds.
- Switch the motor on again.

**The motor starts up briefly.**

- Press and hold the **STOP button** for 2 seconds.

**The motor then acknowledges this by starting up briefly and emitting three beeps.**

### Using the radio transmitter

- Press the **UP** button to move the roller shutter up.
- Press the **STOP** button to stop the roller shutter.
- Press the **DOWN** button to move the roller shutter down.

**The indicator LED lights up when a button is pressed.**



## Installing the roller shutter curtain

The following prerequisites must be met in order to be able to install the roller shutter curtain:

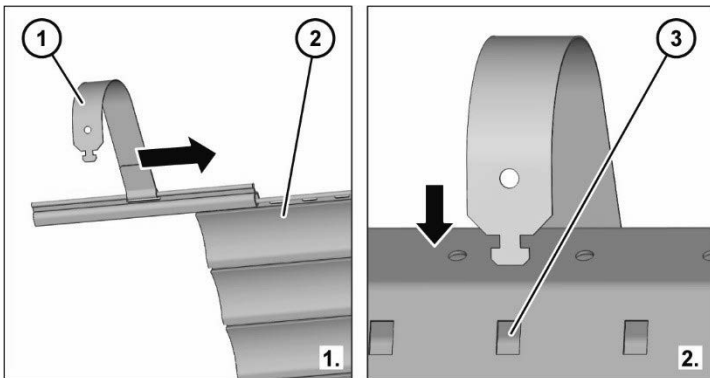
- The roller shutter curtain must lie in the guide rail.
- The tubular motor must be run all the way down.

### ATTENTION

#### Damage to the tubular motor due to drilling or screwing.

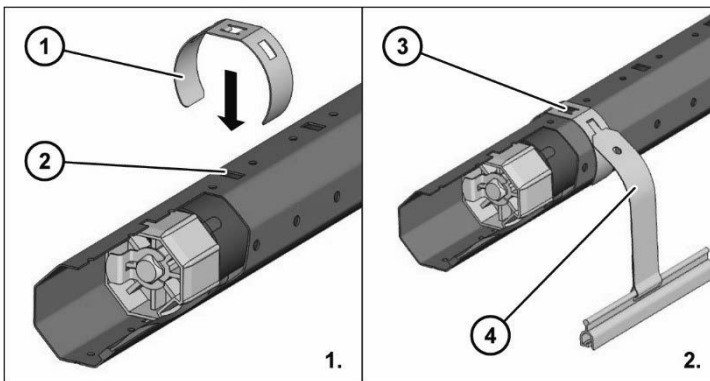
- Never drill or screw the winding shaft in the area of the tubular motor.
- Use only the holes available in the winding shaft to secure the roller shutter curtain.

- 1. Approx. every 40 cm, slide a securing spring (1) onto the top slat of the roller shutter curtain (2).
- 2. Insert the securing springs into the rectangular holes (3) in the winding shaft.



If SW40 winding shafts with exterior fold are used, attaching clips are additionally required.

- 1. Approx. every 40 cm, slide an attaching clip (1) over the winding shaft (2) from above.
- 2. Insert the securing springs (4) into the rectangular holes in the attaching clips (3).



## Setting the terminal points

Setting the terminal points defines the upper and lower terminal positions for raising and lowering the roller shutter. These settings can be subsequently changed at any time.

- ⓘ The tubular motor is designed for short-term operation (four minutes). In order to avoid damage due to heating, the motor shuts off automatically on exceeding this period of time or in the event of frequent switching. Allow the motor to cool for approx. 20 minutes in this case.

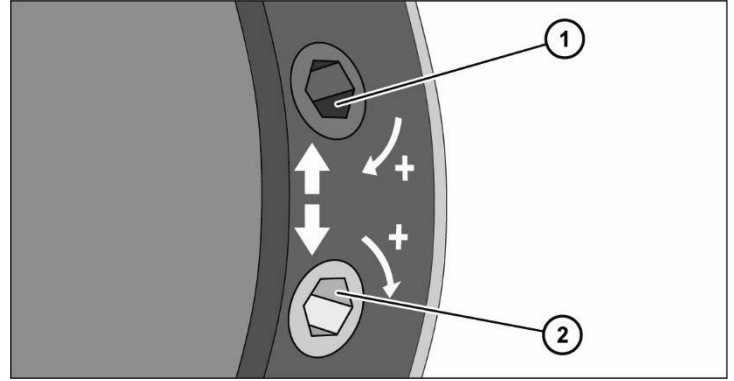
### ATTENTION

#### Malfunctions due to missing or incorrect terminal point settings.

- Make sure that the device is only used with correctly set terminal points.

The adjuster screws are located on the tubular motor's driving head.

- Use the upper screw (1) to set the lower terminal point.
- Use the lower screw (2) to set the upper terminal point.



- In order to extend the travel, turn the screw in the PLUS direction.
- In order to shorten the travel, turn the screw in the opposite direction (MINUS).

- ⓘ The direction of rotation of the adjuster screws may vary depending on the model. Pay attention to the labelling on the driving head.

### ATTENTION

#### Damage to the device due to roller shutter curtain shortening as a result of temperature fluctuations.

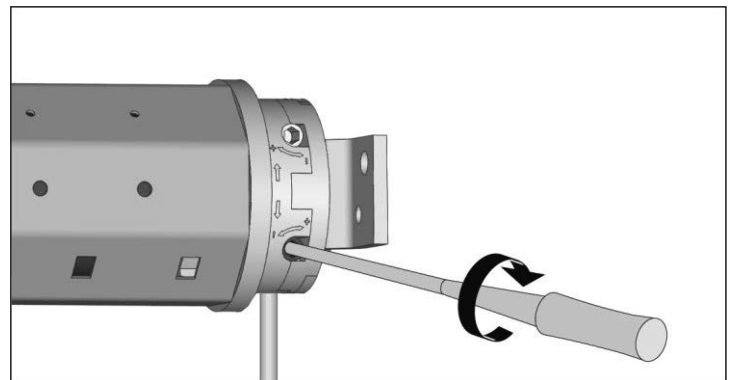
- Set the terminal points so that the roller shutter curtain stoppers have approx. 2-3 cm clearance from the limit stops.

Proceed as follows to set the upper terminal point:

- Operate the motor to raise the roller shutter.

If the motor stops before the desired terminal point is reached, proceed as follows:

- Leave the remote control set to the raise position.
- Use the adjustment tool to carefully turn the lower adjuster screw in the PLUS direction until the motor has reached the desired terminal point.



If the motor passes by the desired terminal point, proceed as follows:

- Stop the motor.
- Operate the motor to lower the roller shutter.
- Stop beneath the desired terminal point.

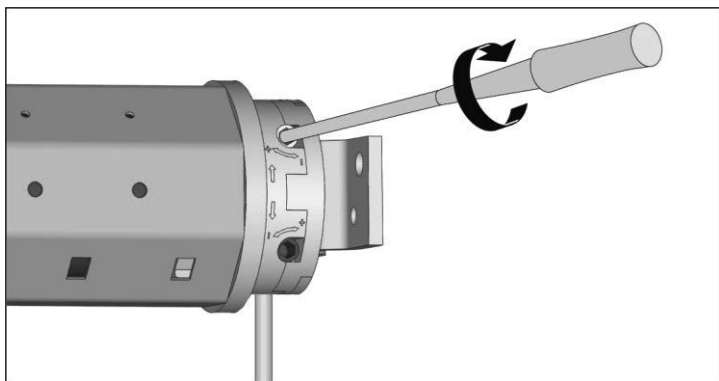
- Use the adjustment tool to carefully turn the lower adjuster screw in the MINUS direction.
- Operate the motor to raise the roller shutter in order to check the terminal point which has now been set.
- If necessary, repeat the steps described above until the desired terminal point is reached.

Proceed as follows to set the lower terminal point:

- Operate the motor to lower the roller shutter.

If the motor stops before the desired terminal point is reached, proceed as follows:

- Leave the remote control set to the lower position.
- Use the adjustment tool to carefully turn the upper adjuster screw in the PLUS direction until the motor has reached the desired terminal point.



If the motor passes by the desired terminal point, proceed as follows:

- Stop the motor.
- Operate the motor to raise the roller shutter.
- Stop the motor above the desired terminal point.
- Use the adjustment tool to carefully turn the upper adjuster screw in the MINUS direction.
- Operate the motor to lower the roller shutter in order to check the terminal point which has now been set.
- If necessary, repeat the steps described above until the desired terminal point is reached.

Proceed as follows to change the terminal point settings:

- Move the roller shutter approximately to the centre position.
- Set the terminal points as described above.

## Rectifying malfunctions

### Rectifying total failure



#### **DANGER**

**Fatal electric shock due to coming into contact with live components.**

- Do not carry out any repairs on the device.
- Never open the device.
- If the device is defective, contact the superrollo customer service.

The cause of a total failure may possibly be a defective motor. A defective motor may be attributable to the following causes:

- The motor has been severely overloaded due to a fault in the mechanical system.
- The roller shutter has been blocked due to icing, resulting in motor overload.

If the tubular motor is defective, the device must be dismantled and repaired by the superrollo customer service. Proceed as follows to do this:

- Dismantle the device in accordance with the instructions in the chapter entitled *Dismantling the device* from page 29.
- Have the device checked by the superrollo customer service.

## Malfunction characteristics and remedies

Characteristic	Possible cause	Remedy
The motor does not run (total failure).	There is no mains voltage.	<p>Make sure that the supply voltage (230 V) is available.</p> <p>Make sure that the device is connected correctly.</p> <p>Information on this can be found in the section entitled <i>Connecting the device</i> from page 23.</p> <p>Have work on the voltage supply carried out by a qualified, trained specialist electrician only.</p>
	The remote control does not function.	Make sure that functional batteries (2 x 1.5 V [AAA]) are inserted.
	Device malfunctions.	<p>Make sure that the device is disconnected from the mains power supply.</p> <p>Remove the device.</p> <p>Information on this can be found in the chapter entitled <i>Dismantling the device</i> from page 29.</p>
	Motor overload due to sluggish roller shutter as a result of displaced slats.	<p>Make sure that the device is disconnected from the mains power supply.</p> <p>Make sure that the slats are horizontal.</p> <p>Establish the current supply.</p> <p>Move the roller shutter up and down.</p> <p>Lubricate sluggish areas with wax.</p>
	Motor overload due to sluggish roller shutter as a result of icing.	Clear away the icing.
The motor does not run (total failure).	The maximum operating time (four minutes) has been exceeded.	<p>Allow the device to cool for approx. 20 minutes.</p> <p>Make sure that the device is operated correctly.</p> <p>Make sure that the terminal points are set correctly.</p> <p>Make sure that the roller shutter runs smoothly.</p>
	The connections have not been carried out correctly.	<p>Make sure that the device is connected correctly.</p> <p>Information on connecting the device can be found in the section entitled <i>Connecting the device</i> from page 23.</p> <p>Have work on the voltage supply carried out by a qualified, trained specialist electrician only.</p>

Characteristic	Possible cause	Remedy
The device does not stop.	The adapter has slipped from the limit ring.	<p>Make sure that the device is disconnected from the mains power supply.</p> <p>Remove the device.</p> <p>Information on removing the device can be found in the chapter entitled <i>Dismantling the device</i> from page 29.</p> <p>Make sure that the adapter is seated flush on the driving head with the groove over the spring.</p> <p>Install the device in reverse order again.</p>
	The roller capsule is not connected to the winding shaft correctly.	<p>Move the roller shutter down completely.</p> <p>Make sure that the device is disconnected from the mains power supply.</p> <p>Remove the roller shutter from the winding shaft.</p> <p>Make sure that the roller capsule is screwed firmly to the winding shaft.</p>
	The winding shaft is too short.	<p>Make sure that the device is disconnected from the mains power supply.</p> <p>Remove the device.</p> <p>Information on removing the device can be found in the chapter entitled <i>Dismantling the device</i> from page 29.</p> <p>Install a new winding shaft.</p> <p>Information on sawing the winding shaft to length and installing it can be found as of the section entitled <i>Sawing the winding shaft to length</i> from page 21.</p> <p>Install the device in reverse order again.</p>
The roller shutter does not move up completely following installation.	The upper terminal point setting is incorrect.	<p>Set the upper terminal point</p> <p>Information on this can be found in the section entitled <i>Setting the terminal points</i> from page 25.</p>

Characteristic	Possible cause	Remedy
The roller shutter blocks on raising or lowering.	The roller shutter slats have become displaced.	Make sure that all slats are horizontal.  Lubricate sluggish areas with wax.  In order to pull the roller shutter free, briefly switch the drive on in the opposite direction.
	The roller shutter scrapes in the roller shutter box due to a lack of pressure rollers on the window frame.	Open the roller shutter box.  Install the pressure rollers.
	The roller shutter has been rolled up at a slant as the device has not been installed horizontally.	Make sure that the device is disconnected from the mains power supply.  Remove the device.  Information on removing the device can be found in the chapter entitled <i>Dismantling the device</i> from page 29.  Install the device horizontally again.  Information on this can be found as of the section entitled <i>Installing the bearings</i> from page 20.
	Insulating material has come loose in the roller shutter box and is blocking the roller shutter.	Open the roller shutter box.  Remove the insulating material.  Contact the manufacturer as regards professional insulation of the roller shutter box.
	The roller shutter is too light.	Make sure that all slats are horizontal.  Weight the roller shutter e.g. with an appropriate piece of flat iron.  Push the piece of flat iron into the bottom slat.  In order to pull the roller shutter free, briefly switch the drive on in the opposite direction.

## Dismantling the device

Proceed as follows to remove the tubular motor:

- Operate the motor to lower the roller shutter, until the roller shutter is no longer hanging by the springs and these can be easily released from the winding shaft.

### DANGER

**Fatal electric shock due to coming into contact with live components.**

- Do not carry out any connection work on the device when it is connected to the current supply.
- Make sure that the device is disconnected from the mains power supply.

- Disconnect the cable from the current supply.
- Release the securing springs from the winding shaft.
- Pull the cotter pin out from the securing hole in the drive bearing's axle pin.
- Loosen the screws with which the roller capsule and the winding shaft are screwed together.

- Slide the roller capsule up to the limit stop in the winding shaft.
- Pull the device out of the bearings.
- Pull the tubular motor out of the winding shaft.

## Disposing of the device



**This marking indicates that this product should not be disposed with other household wastes throughout the EU.**

To prevent possible harm to the environment or human health from uncontrolled waste disposal, recycle it responsibly to promote the sustainable reuse of material resources. To return your used device, please use the return and collection systems or contact the retailer where the product was purchased. They can take this product for environmental safe recycling.

## Technical data

	superrollo RM10MSB	superrollo RM10MMB	superrollo RM20MMB	superrollo RM30MMB
Torque (Nm)	10	10	20	30
Rotational speed (rpm)	17	15	15	15
Voltage (V) / frequency (Hz)	230/50	230/50	230/50	230/50
Output (W)	121	112	145	191
Current consumption (A)	0.53	0.49	0.64	0.83
System of protection IP	44	44	44	44
Maximum operating time (min.)	4	4	4	4
Cable length (m)	2.0	2.0	2.0	2.0
Total length (mm)	610	630	630	660
Shaft type	SW40	SW60	SW60	SW60
Accessories, included	Adapter, driver, drive bearing, securing clip, adjustment tool, 1-channel radio remote control	Adapter, driver, drive bearing, securing clip, adjustment tool, 1-channel radio remote control	Adapter, driver, drive bearing, securing clip, adjustment tool, 1-channel radio remote control	Adapter, driver, drive bearing, securing clip, adjustment tool, 1-channel radio remote control
Limit switch range (U)	30	22	22	22
Sound pressure level (LpA) dB (A)	≤ 70	≤ 70	≤ 70	≤ 70

## Accessories

For tubular motor	Article	Article No.
RM10MSB	Roller shutter drive accessory set for SW40, consisting of: <ul style="list-style-type: none"> <li>■ 1 ball bearing</li> <li>■ 1 counter bearing</li> <li>■ 1 roller capsule</li> <li>■ 3 securing springs</li> </ul>	SR50450
RM10MMB RM20MMB RM30MMB	Roller shutter drive accessory set for SW60, consisting of: <ul style="list-style-type: none"> <li>■ 1 ball bearing</li> <li>■ 1 counter bearing</li> <li>■ 1 roller capsule</li> <li>■ 4 securing springs</li> </ul>	SR50560

## Simplified EU Declaration of Conformity

RADEMACHER Geräte-Elektronik GmbH hereby declares that the tubular motors RM10MSB/RM10MMB/RM20MMB/RM30MMB comply with the Directives 2006/42/EC (Machinery Directive) and 2014/53/EU (Radio Equipment Directive).

The full text of the EU declaration of conformity is included with the product and is kept on file by the manufacturer.

RADEMACHER Geräte-Elektronik GmbH  
 Buschkamp 7  
 46414 Rhede (Germany)

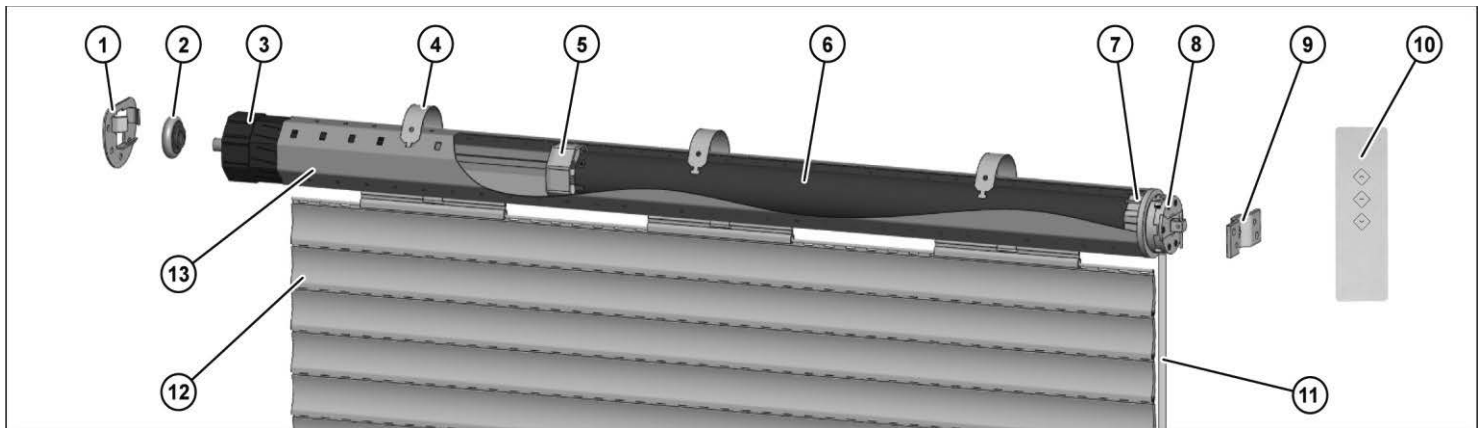
### Warranty conditions

Information about the warranty conditions of our products can be found on our homepage.

## Inhoudsopgave

Overzicht .....	31
Voorwoord.....	32
Elementaire veiligheidsaanwijzingen .....	32
Apparaatbeschrijving.....	33
Apparaat monteren .....	34
Apparaat aansluiten .....	37
Apparaat in bedrijf nemen .....	38
Storingen verhelpen.....	40
Apparaat demonteren .....	43
Apparaat afvoeren.....	43
Technische gegevens .....	44
Toebehoren.....	44
Vereenvoudigde EU conformiteitsverklaring .....	44

## Overzicht



- |                    |                     |
|--------------------|---------------------|
| ① Tegenlager*      | ⑧ Aandrijfkop       |
| ② Kogellager*      | ⑨ Aandrijfager      |
| ③ Walscapsule*     | ⑩ Afstandsbediening |
| ④ Bevestigingspen* | ⑪ Motorkabel        |
| ⑤ Meenemer         | ⑫ Rolluikpantser*   |
| ⑥ Buismotor        | ⑬ Wikkelas*         |
| ⑦ Adapter          |                     |

De afbeelding toont de buismotor in een inbouwsituatie. De met \* gekenmerkte onderdelen behoren niet tot de leveringsomvang.

## Voorwoord

Deze handleiding beschrijft de montage, de elektrische aansluiting en het gebruik van de elektronische buismotor RM10MSB/RM10MMB/RM20MMB/RM30MMB.

Lees deze handleiding grondig door voor eerste ingebruikname en volg vooral de veiligheidsaanwijzingen op!

Deze handleiding helpt u bij

- met de bestemming ervan overeenkomend,
- veilig en
- voordelig

gebruik van de elektronische buismotoren

RM10MSB/RM10MMB/RM20MMB/RM30MMB, kort motor genoemd.

Deze handleiding beschrijft de montage en het gebruik van de buismotor met het daarvoor vereiste superrollo-toebehoren. Voor de buismotor in combinatie met het toebehoren wordt in deze handleiding het begrip 'apparaat' gebruikt.

Deze handleiding richt zich tot de volgende personen:

- personen die dit apparaat monteren;
- personen die dit apparaat aansluiten;
- personen die dit apparaat bedienen;
- personen die dit apparaat onderhouden of
- personen die dit apparaat verwijderen.

Elk van deze personen moet de complete inhoud van deze handleiding gelezen en begrepen hebben.

Alle werkzaamheden aan en met het apparaat mogen alleen in de omvang worden uitgevoerd die in de handleiding beschreven staat.

In geval van schade die terug te voeren is op het negeren van deze handleiding, komt de garantie te vervallen. superrollo is niet aansprakelijk voor vervolgschade.

## Beschikbaarheid

Deze handleiding is onderdeel van het product. Bewaar deze handleiding altijd in de buurt van het apparaat. Geef ook deze handleiding door als u het apparaat verkoopt of op andere wijze doorgeeft.

## Inhoudskenmerken van deze handleiding

Verschillende elementen van de handleiding zijn voorzien van een vastgelegde opmaak. Zo kunt u eenvoudig vaststellen of het gaat om:

normale tekst,

verwijzingen,

DRAAIRICHTING VAN DE INSTELSCHROEVEN,

■ opsommingen of

➤ arbeidsstappen.



Aanwijzingen met dit teken bevatten gegevens over het economische gebruik van het apparaat.

## Elementaire veiligheidsaanwijzingen

### Met de bestemming ervan overeenkomend gebruik

Het apparaat is uitsluitend bedoeld voor het omhoog trekken en neerlaten van soepel lopende rolluiken en markiezen.

### Voorkomen van elektrische schokken

- Laat de aansluiting aan het stroomnet en alle werkzaamheden aan de stroomvoorziening alleen uitvoeren door een gekwalificeerde, daarvoor opgeleide elektricien
- Sluit het apparaat alleen aan op een 230 V~50 Hz stroomaansluiting met een zekering ter plaatse.
- Voer alle montage- en aansluitwerkzaamheden alleen uit in spanningloze toestand.
- Als zich op de plaats van inbouw niet benodigde leidingen of elektrische voorzieningen bevinden, moeten deze worden gedemonteerd of buiten bedrijf gesteld.
- Verwijder voor inbouwen van de motor alle leidingen en elektrische voorzieningen die niet nodig zijn, of stel deze buiten bedrijf.
- Verleg de motorkabel in de lege buis met inachtneming van de plaatselijke elektriciteitsvoorschriften tot aan de aftakdoos.
- Scheid bij storingen het apparaat van het stroomnet.
- Scheid voor het openen van de rolluikbehuizing het apparaat van het stroomnet.
- Scheid voor reinigingswerkzaamheden het apparaat van het stroomnet.
- Sla de motor niet op in de buurt van zuren, alkalische stoffen, vuile of eroderende materialen.
- Controleer of het apparaat tijdens transport, opslag en gebruik niet vochtig wordt en zich niet in een nevelige omgeving bevindt.
- Gebruik de motor niet voor garagedeuren van openbare gebouwen.
- Raak de netkabel niet aan met natte handen.
- Schroef nooit de behuizing van het apparaat eraf.
- Gebruik nooit een defect apparaat. Raadpleeg de klantenservice als het apparaat defect is.
- Neem bij gebruik in vochtige ruimtes DIN VDE 0100, deel 701 en 702 in acht.

### Voorkomen van letselgevaar

- Controleer of de rolluikbehuizing gesloten is als het apparaat in bedrijf is.
- Controleer of zich geen personen onder het rolluik bevinden, als deze gesloten wordt.
- Voorkom dat kinderen met de afstandsbediening spelen.
- Voorkom dat tijdens montagewerkzaamheden personen letsel op kunnen lopen door doorglijdende rolluiken.
- Laat het rolluik voor montagewerkzaamheden helemaal neer of ondersteun hem.
- Gebruik het apparaat alleen met rolluiken waarvan het gewicht bij de buismotor past. Informatie hierover vindt u in hoofdstuk *toelaatbare rolluik-oppervlaktes en rolluikgewichten* van pagina 34.
- Controleer het apparaat regelmatig op onbalans, beschadiging en slijtage van kabels en veren.
- Gebruik het apparaat alleen in onberispelijke toestand.
- Start de motor niet te vaak en overbelast hem niet.
- Draai alleen in de bedrijfsmodus aan de instelknop of de aandrijfbuis.



- Gebruik alleen originele reserveonderdelen en toebehoren van superrollo. Informatie hierover vindt u in hoofdstuk *Toebehoren* vanaf pagina 44
- Laat reparatie aan het apparaat alleen uitvoeren door de superrollo-klantenservice.
- Neem vooral DIN 12045 in acht: - Extra veiligheidsvoorzieningen en fassade-afsluitingen en muuropeningen, die voorzien zijn van vensters en vensterluiken.

### Voorkomen om jezelf buiten te sluiten

- Waarborg dat u zich in het gebouw bevindt als het rolluik van een deur automatisch gesloten wordt.

### Voorkomen van beschadigingen

- Gebruik het apparaat alléén in droge ruimten.
- Het apparaat mag alleen worden aangesloten op een 230V~ 50 Hz stroomaansluiting met voorhanden zekering.
- Gebruik het apparaat alléén met soepel lopende rolluiken.
- Gebruik alleen originele reserveonderdelen en toebehoren van superrollo.

### Kenmerken van de waarschuwingen

In deze handleiding vindt u de volgende categorieën gevareninstructies:



#### GEVAAR

Instructies met het woord **GEVAAR** waarschuwen voor een gevaarlijke situatie die de dood of zware verwondingen tot gevolg heeft.



#### WAARSCHUWING

Instructies met het woord **WAARSCHUWING** waarschuwen voor een gevaarlijke situatie die mogelijk de dood of zware verwondingen tot gevolg heeft.



#### VOORZICHTIG

Instructies met de uitdrukking **VOORZICHTIG** waarschuwen voor een situatie die lichte of middelzware verwondingen tot gevolg kan hebben.

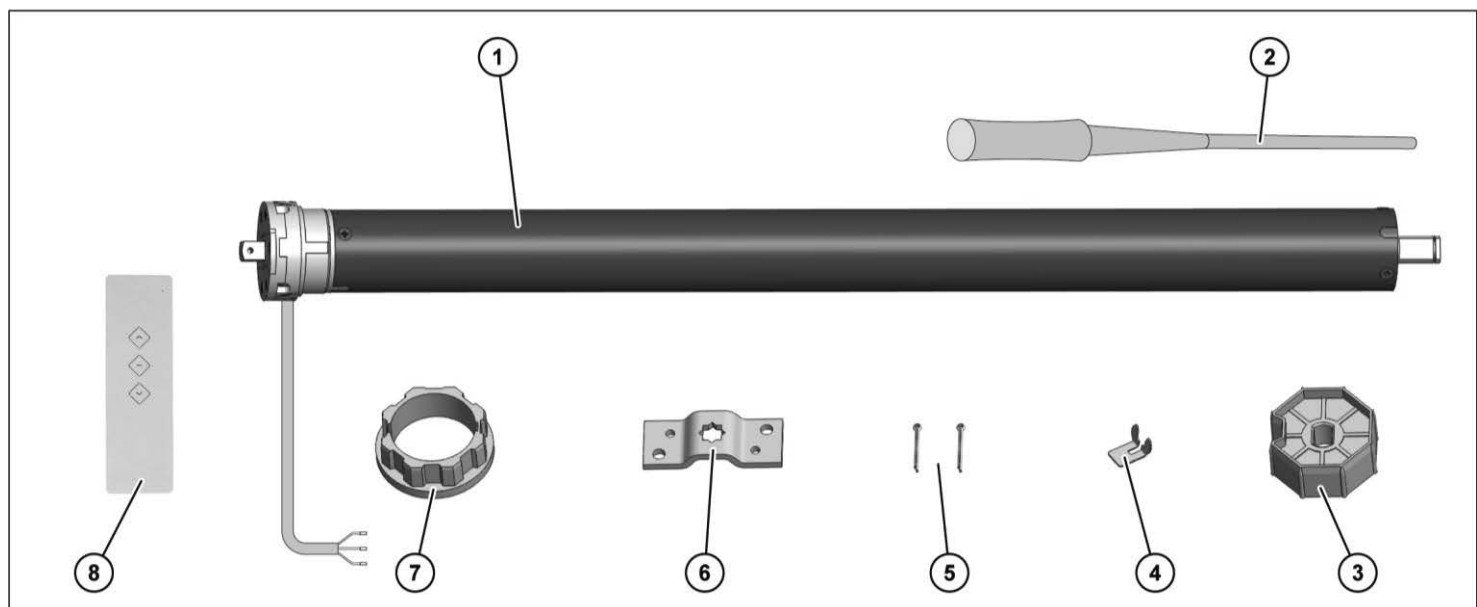
### Kenmerken van de waarschuwingen voor schade aan goederen en milieu

#### OPGELET

Deze instructies waarschuwen voor een situatie die tot materiële of milieuschade leidt.

## Apparaatbeschrijving

### Leveringsomvang



- |                     |                     |
|---------------------|---------------------|
| ① Buismotor         | ⑤ 2 x Splitpen      |
| ② Instelgereedschap | ⑥ Aandrijfroller    |
| ③ Meenemer          | ⑦ Adapter           |
| ④ Veiligheidsclip   | ⑧ Afstandsbediening |

## Funcities

Met het apparaat kunt u rolluiken en markiezen openen en sluiten.

De buismotor moet met de volgende superrollo-toebehoren in de rolluikkast worden ingebouwd om de beschreven functies uit te kunnen voeren:

- wikkelbuis
- wikkelbuiskap
- kogellager
- tegenlager
- ophangbeugels.

Voor informatie over het superrollo-toebehoren verwijzen wij naar het hoofdstuk 'Toebehoren' vanaf pagina 44.

## Toegelaten rolluik-oppervlaktes en rolluikgewichten

De onderstaande tabel geeft het voor de desbetreffende motor geoorloofde rolluikoppervlak weer in relatie tot het profielgewicht. Bovendien wordt hier het maximale gewicht van het rolluik vermeld.

Artikel-nr.	max. rolluik-oppervlak (m <sup>2</sup> )		max. rolluikgewicht (kg)
	4 kg/m <sup>2</sup>	7 kg/m <sup>2</sup>	
RM10MSB	3,5	2,5	20
RM10MMB	3,5	2,0	20
RM20MMB	6,5	4,0	40
RM30MMB	10	6,0	60

➤ Waarborg dat het max. rolluikoppervlak resp. het max. rolluikgewicht niet wordt overschreden.

## Veiligheidsfuncties

De buismotor is ontworpen voor kortstondig bedrijf (vier minuten). Ter vermindering van schade schakelt de motor bij overschrijding van deze tijd of bij vaak omschakelen automatisch uit.

De veiligheidsuitschakeling kan verschillende oorzaken hebben. Voordat u het apparaat weer in gebruik neemt, moet u eventueel de oorzaak verhelpen. Voor informatie over mogelijke oorzaken en het verhelpen daarvan verwijzen wij naar het hoofdstuk 'Storingen verhelpen' vanaf pagina 40.

- Verhelp zo nodig de oorzaak.
- Laat de motor ca. 20 minuten afkoelen.

Als na deze maatregelen nog steeds geen functie mogelijk is, neemt u contact op met de superrollo-klantenservice.

## Apparaat monteren

### Voor de montage

Voor de montage van het apparaat moeten de volgende voorwaarden zijn vervuld:

- Het deksel van de rolluikkast moet goed toegankelijk en verwijderbaar zijn.
- Op de montageplaats moet een 230 V~ 50 Hz stroomaansluiting met vrijeschakelvoorziening (zekering) voorhanden zijn.
- Het rolluikgewicht moet bij de buismotor passen. Voor informatie over het toegestane rolluikgewicht verwijzen wij naar het punt 'Toegestane rolluikoppervlaktes en -gewichten' vanaf pagina 34.
- Het vereiste superrollo-toebehoren moet voorhanden zijn. Voor informatie over het superrollo-toebehoren verwijzen wij naar het hoofdstuk 'Toebehoren' vanaf pagina 44.

- Controleer de levering op beschadigingen.
- Neem het apparaat niet in gebruik als u schade aan het apparaat constateert.
- Neem contact op met de superrollo-klantenservice als u schade aan het apparaat constateert.

### Benodigd gereedschap

Voor de montage van het apparaat hebt u het volgende gereedschap en de vermelde bevestigingselementen nodig:

- duimstok of meetband
- potlood
- waterpas
- ijzerzaag
- vijl
- boormachine
- 8 mm steenboor
- 8 mm pluggen
- schroeven
- kruiskopschroevendraaier
- bijgeleverd instelgereedschap.

### Lager monteren

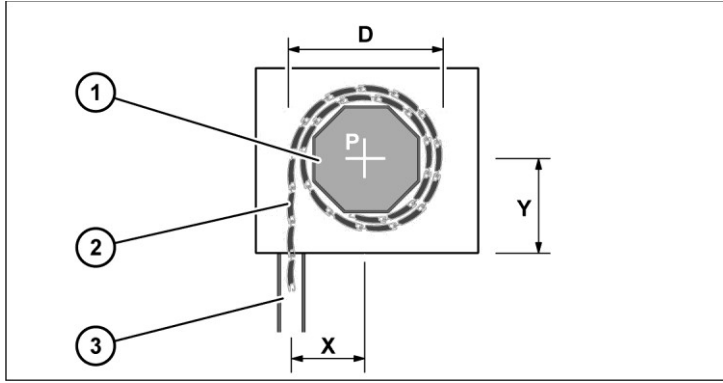
U kunt de aandrijfkop van de motor aan de rechter- of linkzijdige van de rolluikkast monteren. In deze handleiding wordt de montage voor de rechterzijdige beschreven.

Bij de montage van de lagers dient u de volgende punten in acht te nemen:

- de uitlijning van de lagers moet horizontaal zijn.
- het rolluik moet verticaal in de geleiderail kunnen lopen.
- het rolluikpantser moet in opgerolde toestand aan alle zijden in de rolluikkast voldoende ruimte hebben.
- de instelschroeven van de buismotor moeten na de montage goed toegankelijk zijn.
- de motorkabel moet direct vóór de motor in een lus naar beneden worden gelegd, zodat het water kan afdruppen.

Voor de bepaling van de lagerpositie **P** in de rolluikkast moet u de volgende afmetingen uitmeten en berekenen:

- D** diameter van het opgerolde rolluik
- X**  $D/2$  afstand van de lagerpositie **P** van het midden van de geleiderail (3)
- Y**  $>X$  afstand van de lagerpositie **P** van de bodem van de rolluikkast. Om te waarborgen dat het rolluik voldoende speling heeft, moet **Y** groter zijn dan **X**.



### OPGELET

**Beschadiging aan de buismotor door een scheef opgerold rolluik.**

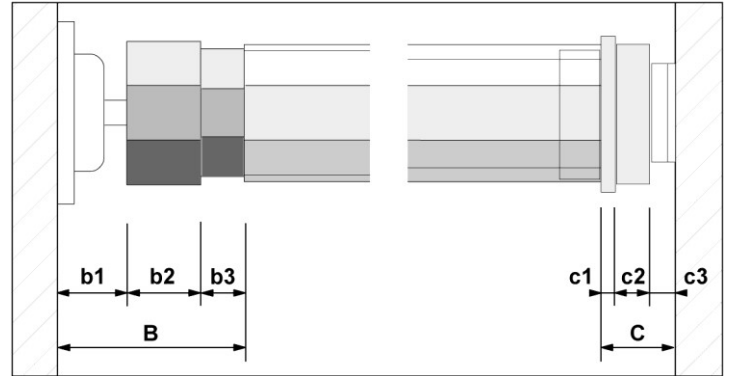
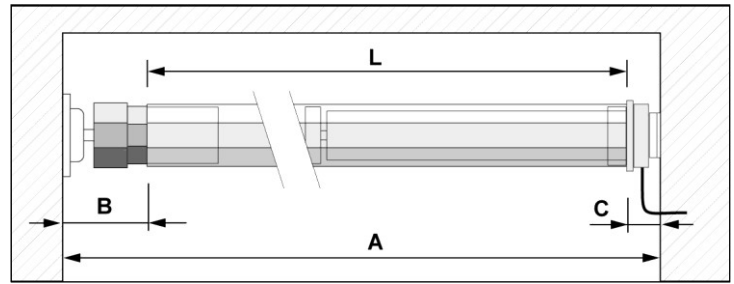
➤ Waarborg dat het apparaat horizontaal is ingebouwd.

- Markeer met behulp van een potlood de lagerpositie **P** op de rechter en linker binnenzijde van de rolluikkast.
- Zorg ervoor dat de markeringen horizontaal zijn uitgelijnd.
- Houd de lagers in het midden op de markeringen.
- Markeer de boorgaten met behulp van een potlood.
- Boor de gaten met een 8 mm-boor.
- Steek de pluggen erin.
- Schroef de lagers vast.

### Wikkelas op maat zagen

Voor de bepaling van de lengte **L** van de wikkelas moet u de volgende afmetingen uitmeten en berekenen:

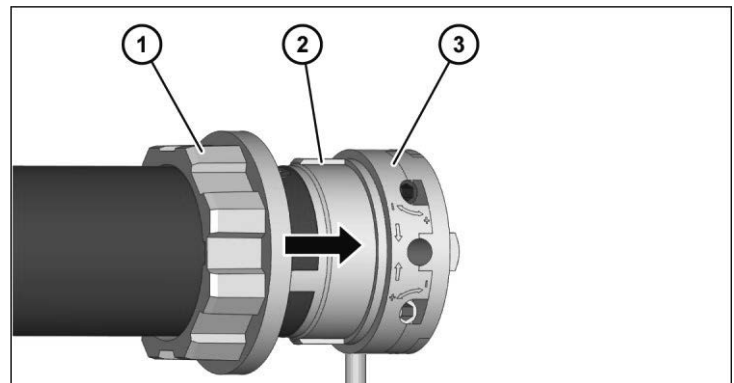
- A** binnenwerkse maat van de rolluikkast
- B**  $b1+b2+b3$
- b1** diepte van het tegenlager
- b2** breedte van de aanslag van de wikkelaarskap
- b3** 1/3 van de schachtlengte van de wikkelaarskap
- C**  $c1+c2+c3$
- c1** diepte van de aanslag van de adapter
- c2** diepte van de aandrijfkop
- c3** diepte van het aandrijflager
- L**  $A-(B+C)$



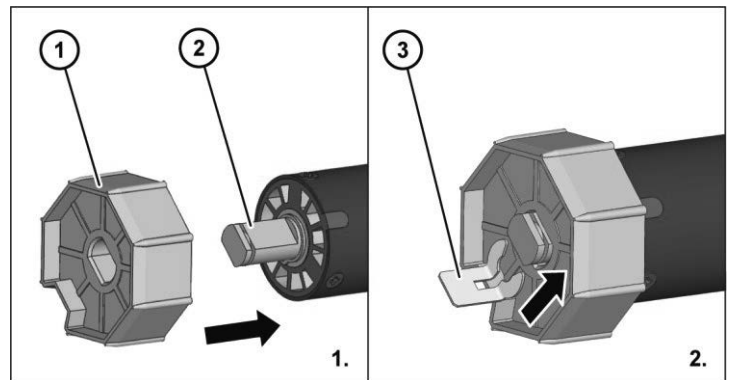
- Markeer de lengte **L** met een potlood op de wikkelaarsbuis.
- Zaag de wikkelaarsbuis met behulp van een ijzerzaag recht op maat.
- Ontbraam de randen aan de binnen- en buitenzijde met een vijl.

### Apparaat in elkaar zetten

- Schuif de adapter (1) met de groef over de veer van de limietring (2) van de aandrijfkop (3).



- 1. Schuif de meenemer (1) tot aan de aanslag op de asstift van de buismotor (2).
- 2. Borg de meenemer met de bijgeleverde borgclip (3).

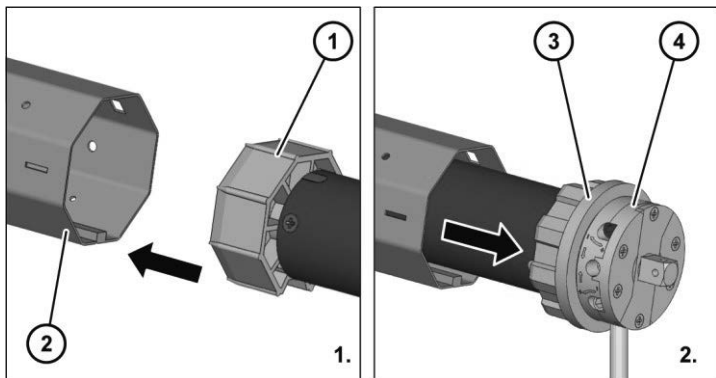


## OPGELET

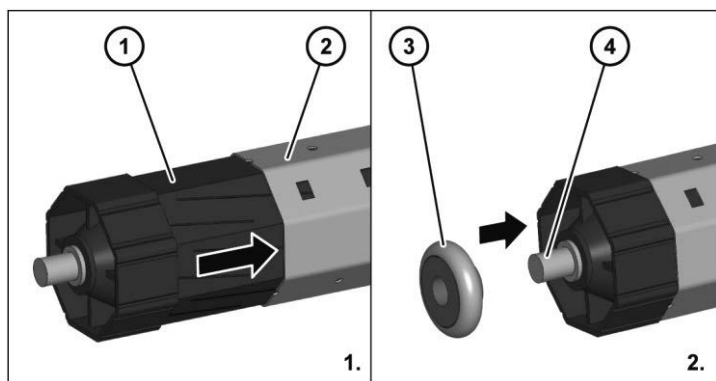
Schade aan de buismotor door te hard inslaan in de wikkelbuis.

➤ Sla de buismotor nooit met geweld in de wikkelbuis.

- 1. Schuif de buismotor met de meenemer (1) in de wikkelbuis (2).
- 2. Schuif de wikkelbuis tot aan de aanslag van de adapter (3) van de aandrijfkop (4).
- Waarborg dat de adapter niet door de limietring van de aandrijfkop glijdt.



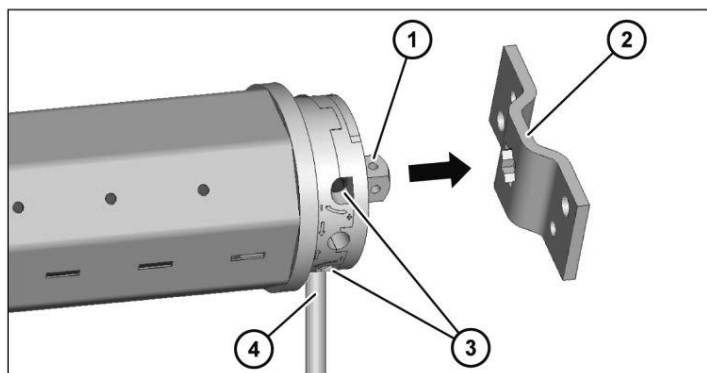
- 1. Schuif de wikkelbuis (1) tot aan de aanslag in de wikkelbuis (2).
- 2. Steek het kogellager (3) op de asstift van de wikkelbuis (4).



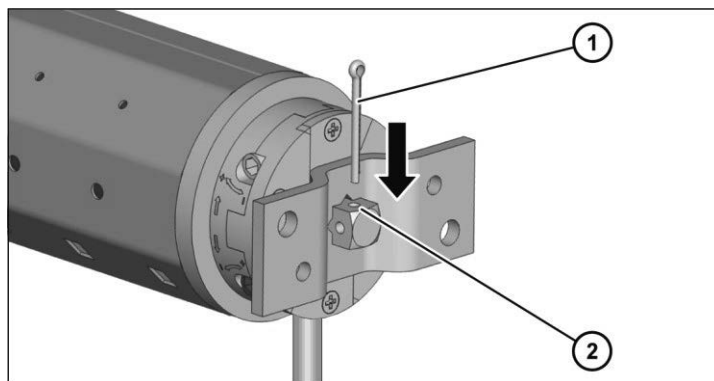
- i** De wikkelbuis moet eerst tot aan de aanslag in de wikkelbuis steken, voordat u het apparaat in de rolluikkast kunt monteren. Vervolgens moet de capsule zo ver eruit worden getrokken dat het apparaat exact in de rolluikkast past.

## Apparaat in de rolluikbehuizing inbouwen

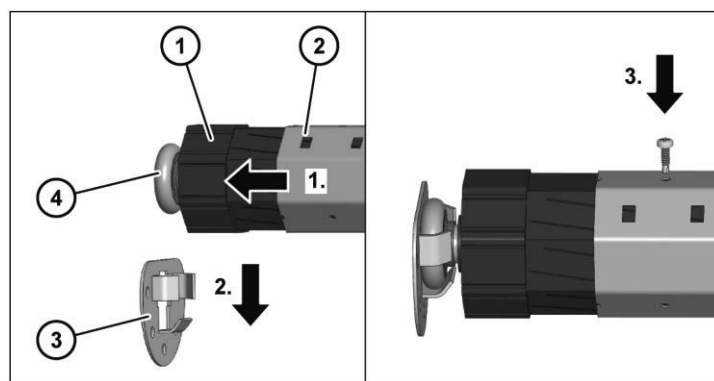
- Steek de asstift (1) van de aandrijfkop in het gat van het aandrijfager (2).
- Waarborg dat de instelschroeven (3) toegankelijk zijn.
- Waarborg dat de motorkabel (4) naar beneden verloopt.



- Steek de splitpen (1) door het borggat (2) in de asstift.



- 1. Trek de wikkelbuis (1) zover uit de wikkelbuis (2) dat het kogellager (4) in het tegenlager (3) past.
- 2. Steek het kogellager in het tegenlager.
- 3. Schroef de wikkelbuis vast aan de wikkelbuis.



- Waarborg dat de wikkelbuis horizontaal is ingebouwd.

## Apparaat aansluiten

Voordat u het apparaat kunt gebruiken moet u de volgende stappen uitvoeren:

- de motorkabel aansluiten op het stroomnet
- een batterij in de afstandsbediening plaatsen
- het rolluikpantser op de wikkelas monteren
- het bovenste en onderste eindpunt instellen.

### Apparaat aansluiten

De netaansluiting van de buismotor en alle werkzaamheden aan elektrische installaties mogen alleen aan de hand van de aansluitschema's worden uitgevoerd door een erkende elektromonteur.

### GEVAAR

**Dodelijke elektrische schokken door het aanraken van onder spanning staande delen.**

- Voer geen aansluitwerkzaamheden aan het apparaat uit als het op de stroomvoorziening is aangesloten.
- Waarborg dat de stroomtoevoer naar het apparaat onderbroken is.

### OPGELET

**Functiestoringen of motorschade door verkeerde netspanning.**

- Vergelijk de gegevens op het typeplaatje met de gegevens van het stroomnet ter plekke.
- Waarborg dat het apparaat alleen wordt aangesloten op een stroomnet met 230 V ~ 50 Hz.

### OPGELET

**Kortsluiting door beschadigde kabels.**

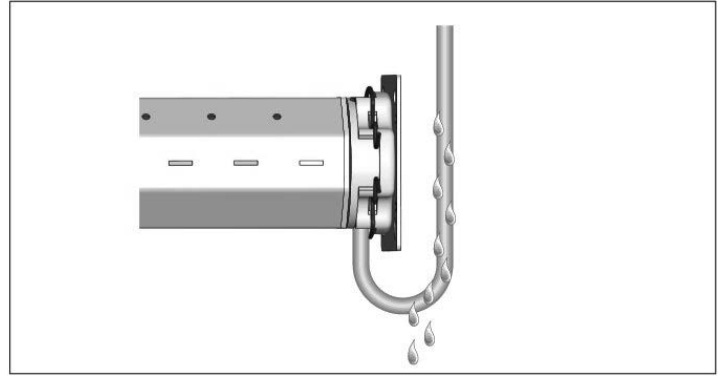
- Waarborg dat de kabel niet kan worden beschadigd door bewegende onderdelen in de rolluikkast.

### OPGELET

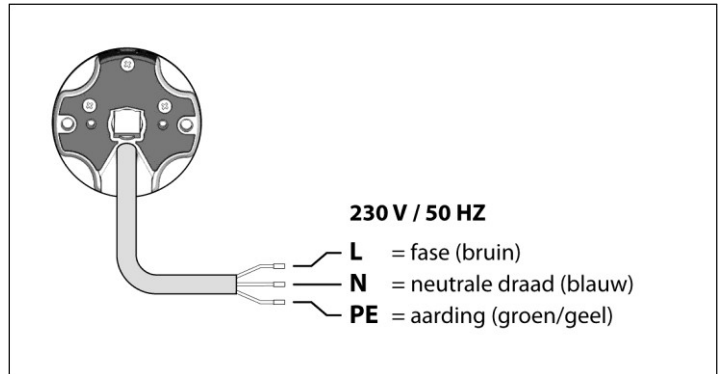
**Kortsluiting door water in de motor bij verkeerde kabelgeleiding.**

- Leg de kabel nooit verticaal naar boven.
- Leg de kabel altijd in een lus.

Door de kabel in een lus te verleggen kan het water afdruppelen.



Sluit de motor aan op de daarvoor bedoelde stroomaansluiting.



## Apparaat in bedrijf nemen

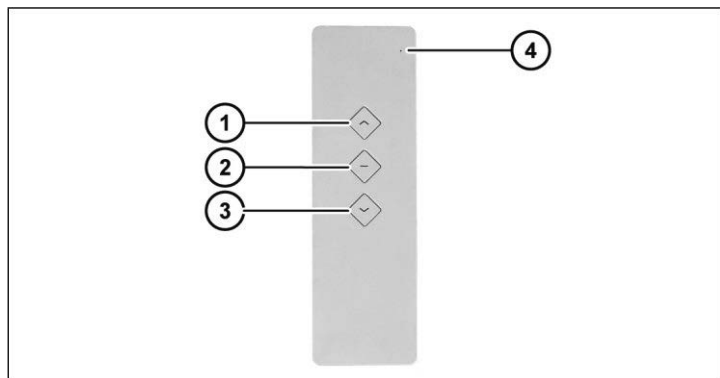
### Signaalverbinding instellen

Met de bij levering inbegrepen afstandsbediening stuurt u de elektronica van de motor met een radiosignaal. In dit hoofdstuk krijgt u informatie over het tot stand brengen van het radiosignaal tussen afstandsbediening en motor.

Basisvoorwaarde voor het functioneren van de afstandsbediening is een geladen batterij in het batterijvak aan de achterzijde van de afstandsbediening.

Na indrukken van een toets gaat de controle-LED branden.

Het volgende overzicht toont de bedien- en weergave-elementen van de afstandsbediening.



① Toets OPEN

③ Toets NEER

② Toets STOP

④ Controle-LED



### WAARSCHUWING

**Bij oneigenlijk gebruik bestaat verhoogd gevaar voor verwondingen.**

- Gebruik nooit defecte of beschadigde apparaten.
- Gebruik de besturingen met radiografische techniek nooit als afstands-bediening voor apparaten en installaties waaraan verhoogde veiligheid-technische eisen worden gesteld of waarbij een verhoogd ongevalen-risico bestaat. Hiervoor zijn bijkomende veiligheidsinstallaties nodig. Houd rekening met de betreffende wettelijke regelingen voor het inrichten van dergelijke installaties.



### WAARSCHUWING

**Er bestaat brand- of explosiegevaar.**

- Het wegwerpen van een batterij in het vuur of in een hete oven, of het mechanisch verbrijzelen of doorsnij-den van de batterij, kan een explosie veroorzaken.
- Als de batterij in een omgeving met extreem hoge temperaturen wordt geplaatst, kan dit een explosie of lekkage van een brandbare vloeistof of gas veroorzaken.
- Een batterij die aan een zeer lage luchtdruk wordt blootgesteld, kan een explosie of lekkage van brand-bare vloeistoffen of gassen veroorzaken.

### Radiografische zender bij de motor aanmelden

- Schakel de motor uit en wacht ongeveer 10 seconden.
- Schakel de motor weer in.

**De motor start kort.**

- De **STOP-toets** 2 seconden indrukken.

**De motor bevestigt dit vervolgens door kort te starten en drie pieptonen.**

- De **STOP-toets** weer loslaten. De aanmelding is geslaagd.

### Draairichting omkeren

Als de toetsen **niet** met de beweging van de motor overeenkomen, dan kan de draairichting worden veranderd.

#### Tijdsbeperking in acht nemen

De verandering van de draairichting moet binnen 30 seconden na het aanmelden bij de motor plaatsvinden.

- De toetsen **OMHOOG** en **OMLAAG** gelijktijdig indrukken en ze 2 seconden ingedrukt houden.

**De motor start kort.**

- De toetsen weer loslaten. De wijziging van de draairichting is geslaagd.

### Radiografische zender bij de motor afmelden

- Schakel de motor uit en wacht ongeveer 10 seconden.
- Schakel de motor weer in.

**De motor start kort.**

- De **STOP-toets** 2 seconden indrukken.

**De motor bevestigt dit vervolgens door kort te starten en drie pieptonen.**

### De radiografische zender gebruiken

- Druk op toets **OPEN** om het rolluik te openen.
- Druk op toets **STOP** om het rolluik te stoppen.
- Druk op toets **NEER** om het rolluik te sluiten.

**Na indrukken van een toets gaat de controle-LED branden.**

## Rolluikpantser monteren

Voor de montage van het rolluikpantser moeten de volgende voorwaarden vervuld zijn:

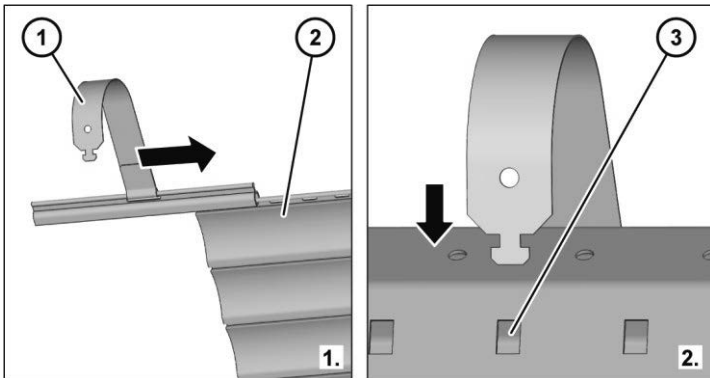
- het rolluikpantser moet in de geleiderail liggen.
- de buismotor moet helemaal omlaag gestuurd zijn.

### OPGELET

#### Beschadiging van de buismotor door boren of schroeven.

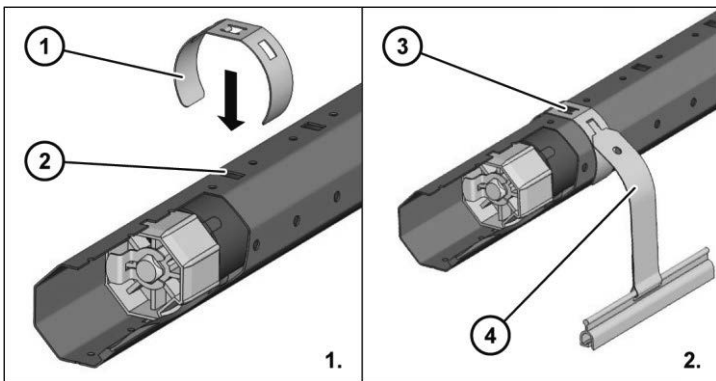
- Boor of schroef de wikkelbuis nooit in de buurt van de buismotor.
- Gebruik uitsluitend de voorhanden gaten in de wikkelbuis om het rolluikpantser te bevestigen.

- 1. Schuif ongeveer om de 40 cm een ophangbeugel (1) op de bovenste lamel van het rolluikpantser (2).
- 2. Plaats de ophangbeugel in de rechthoekige gaten (3) van de wikkelbuis.



Als u wikkelbuizen SW40 met felsrand aan de buitenzijde gebruikt, hebt u bovendien klembeugel nodig.

- 1. Schuif ongeveer om de 40 cm een klembeugel (1) vanaf bovenaf over de wikkelbuis (2).
- 2. Plaats de ophangbeugels (4) in de rechthoekige gaten (3) van de klembeugels (3).



## Eindpunten instellen

Door de instelling van de eindpunten legt u de bovenste en onderste eindpositie vast voor het omhoog en omlaag sturen van het rolluik. Deze instelling kunt u later nog wijzigen.

- ⓘ De buismotor is ontworpen voor kortstondig bedrijf (vier minuten). Ter vermijding van schade door verwarming schakelt de motor bij overschrijding van deze tijd of bij vaak omschakelen automatisch uit. Laat de motor in dit geval ca. 20 minuten afkoelen.

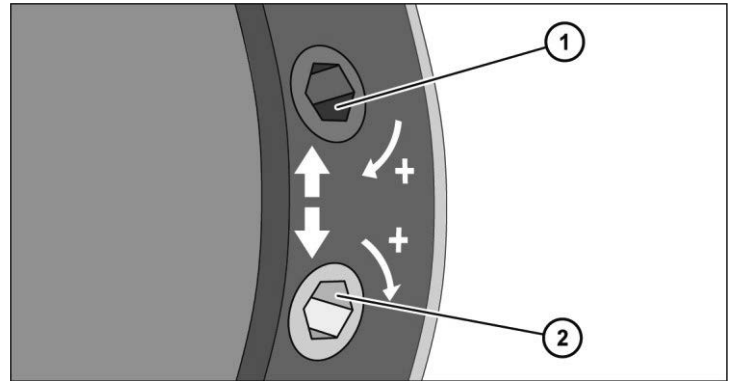
### OPGELET

#### Functiestoringen door ontbrekende of verkeerde instelling van de eindpunten.

- Waarborg dat het apparaat alleen wordt gebruikt met correct ingestelde eindpunten.

De instelschroeven bevinden zich aan de aandrijfkop van de buismotor.

- Gebruik de bovenste schroef (1) om het onderste eindpunt in te stellen.
- Gebruik de onderste schroef (2) om het bovenste eindpunt in te stellen.



- Draai richting PLUS om de loopweg te verlengen.
- Draai in de tegenovergestelde richting (MINUS) om de loopweg te verkorten.

- ⓘ De draairichting van de instelschroeven kan modelgebonden variëren. Let op het opschrift aan de aandrijfkop.

### OPGELET

#### Beschadigingen van het apparaat door verkorting van het rolluikpantser op grond van temperatuurschommelingen.

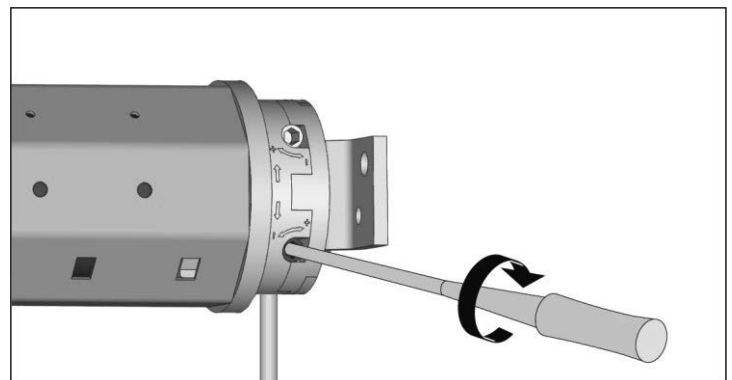
- Stel de eindpunten zodanig in dat de stoppers van het rolluikpantser ca. 2-3 cm speling hebben vóór de aanslagen.

Ga als volgt te werk om het bovenste eindpunt in te stellen:

- Stuur de motor in opwaartse richting.

Ga als volgt te werk als de motor stopt voordat het gewenste eindpunt is bereikt:

- Laat de afstandsbediening in de opwaartse positie staan.
- Draai met het instelgereedschap de onderste instelschroef voorzichtig richting PLUS, tot de motor het gewenste eindpunt heeft bereikt.



Als de motor het gewenste eindpunt passeert, gaat u als volgt te werk:

- stop de motor.
- stuur de motor in neerwaartse richting.
- stop onder het gewenste eindpunt.

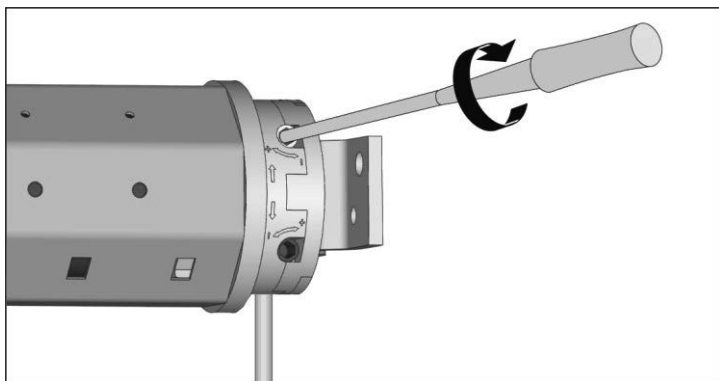
- draai de onderste instelschroef met het instelgereedschap voorzichtig in richting MINUS.
- stuur de motor in opwaartse richting om het nu ingestelde eindpunt te controleren.
- Herhaal zo nodig de hierboven vermelde stappen totdat het gewenste eindpunt bereikt is.

Ga als volgt te werk om het onderste eindpunt in te stellen:

- Stuur de motor in neerwaartse richting.

Ga als volgt te werk als de motor stopt voordat het gewenste eindpunt is bereikt:

- Laat de afstandsbediening in de neerwaartspositie staan.
- Draai met het instelgereedschap de bovenste instelschroef voorzichtig richting PLUS, tot de motor het gewenste eindpunt heeft bereikt.



Als de motor het gewenste eindpunt passeert, gaat u als volgt te werk:

- stop de motor.
- stuur de motor in opwaartse richting.
- stop de motor boven het gewenst eindpunt.
- draai de bovenste instelschroef met het instelgereedschap voorzichtig in richting MINUS.
- stuur de motor in neerwaartse richting om het nu ingestelde eindpunt te controleren.
- herhaal zo nodig de hierboven vermelde stappen totdat het gewenste eindpunt is bereikt.

Ga als volgt te werk om de instellingen van de eindpunten te vervangen:

- stuur het rolluik ongeveer tot in de middenstand.
- stel de eindpunten in zoals tevoren beschreven.

## Storingen verhelpen

### Complete uitval verhelpen



#### GEVAAR

**Dodelijke elektrische schokken door het aanraken van onder spanning staande onderdelen.**

- Voer geen reparaties uit aan het apparaat.
- Open het apparaat nooit.
- Neem contact op met de superrollo-klantenservice als het apparaat defect is.

De oorzaak voor een totale uitval is mogelijkwijs een defecte motor. Een defecte motor kan de volgende oorzaken hebben:

- de motor werd door een fout in de mechanische eenheid sterk overbelast.
- het rolluik werd door bevrozing geblokkeerd en de motor overbelast.

Als de buismotor defect is, moet u het apparaat demonteren en door de superrollo-klantenservice laten repareren. Ga hierbij als volgt te werk:

- demonteer het apparaat conform de instructies in het hoofdstuk 'Apparaat demonteren' vanaf pagina 43.
- Laat het apparaat repareren door de superrollo-klantenservice.



## Storingskenmerken en herstelmaatregelen

Kenmerk	Mogelijke oorzaak	Herstelmaatregel
De motor draait niet (complete uitval).	De netspanning ontbreekt.	Controleer of de stroomvoorziening, (230 V) spanning voorhanden is.  Controleer of het apparaat juist is aangesloten.  Informatie hierover vindt u in het gedeelte <i>Apparaat aansluiten</i> vanaf pagina 37.  Laat werkzaamheden aan de stroomvoorziening alleen uitvoeren door een gekwalificeerde, daarvoor opgeleide elektricien.
	De afstandsbediening werkt niet.	Zorg ervoor dat functionele batterijen (2 x 1,5 V [AAA]) zijn geplaatst.
	Storingen in het functioneren van het apparaat	Controleer of het apparaat van het stroomnet is ontkoppeld.  Demonteer het apparaat  Informatie hierover vindt u in hoofdstuk <i>Apparaat demonteren</i> vanaf pagina 43.
	Overbelasting van de motor door zwaar lopend rolluik vanwege verschoven lamellen.	Controleer of het apparaat van het stroomnet is ontkoppeld.  Controleer of de lamellen horizontaal staan.  Schakel de stroomtoevoer in.  Beweeg het rolluik omhoog en omlaag.  Smeer de zwaarlopende delen met glijwas.
	Overbelasting van de motor door zwaar lopend rolluik vanwege ijsafzetting	Verwijder de ijsafzettingen.
De motor draait niet (complete uitval).	De maximale bedrijfsduur (vier minuten) is overschreden.	Laat het apparaat ca. 20 minuten afkoelen.  Controleer of het apparaat deskundig wordt bediend.  Controleer of de eindpunten juist zijn ingesteld.  Controleer of het rolluik licht loopt.
	De aansluitingen zijn verkeerd uitgevoerd.	Controleer of het apparaat juist is aangesloten.  Informatie over het aansluiten van het apparaat vindt u in het gedeelte <i>Apparaat aansluiten</i> vanaf pagina 37.  Laat werkzaamheden aan de stroomvoorziening alleen uitvoeren door een gekwalificeerde, daarvoor opgeleide elektricien.

Kenmerk	Mogelijke oorzaak	Herstelmaatregel
Het apparaat stopt niet.	De adapter is van de begreningsring gegleden.	<p>Controleer of het apparaat van het stroomnet is ontkoppeld.</p> <p>Demonteer het apparaat.</p> <p>Informatie over het demonteren van het apparaat vindt u in hoofdstuk <i>Apparaat demonteren</i> vanaf pagina 43.</p> <p>Controleer of de adapter met de groef boven de pen op gelijke hoogte zit als de aandrijfkop.</p> <p>Monteer het apparaat weer in omgekeerde volgorde.</p>
	De walscapsule is verkeerd met de wikkelas verbonden.	<p>Beweeg het rolluik helemaal omlaag.</p> <p>Controleer of het apparaat van het stroomnet is ontkoppeld.</p> <p>Verwijder het rolluik van de wikkelas.</p> <p>Controleer of de walscapsule stevig op de wikkelas is vastgeschroefd.</p>
	De wikkelas is te kort.	<p>Controleer of het apparaat van het stroomnet is ontkoppeld.</p> <p>Demonteer het apparaat.</p> <p>Informatie over het demonteren van het apparaat vindt u in hoofdstuk <i>Apparaat demonteren</i> vanaf pagina 43.</p> <p>Monteer een nieuwe wikkelas.</p> <p>Informatie over het op maat zagen en inbouwen van de wikkelas vindt u vanaf het gedeelte <i>Wikkelas op maat zagen</i> vanaf pagina 35.</p> <p>Monteer het apparaat weer in omgekeerde volgorde.</p>
Na de montage gaat het rolluik niet helemaal open.	De instelling van het bovenste eindpunt klopt niet.	<p>Stel het bovenste eindpunt in.</p> <p>Informatie hierover vindt u in het gedeelte <i>Eindpunten instellen</i> vanaf pagina 39.</p>

Kenmerk	Mogelijke oorzaak	Herstelmaatregel
Het rolluik blokkeert bij het openen of sluiten.	De lamellen van het rolluik zijn verschoven.	Controleer of alle lamellen horizontaal staan.  Smeer de zwaarlopende delen met glijwas.  Schakel de aandrijving kort in de tegengestelde richting in om het rolluik vrij te trekken.
	Het rolluik schuurt in de rolluikbehuizing tegen het chassis door ontbrekende aandrukrollen.	Open de rolluikbehuizing.  Monteer de aandrukrollen.
	Het rolluik is scheef opgewikkeld omdat het apparaat niet horizontaal is ingebouwd.	Controleer of het apparaat van het stroomnet is ontkoppeld.  Demonteer het apparaat.  Informatie over het demonteren van het apparaat vindt u in hoofdstuk <i>Apparaat demonteren</i> vanaf pagina 43.  Bouw het apparaat weer in horizontale positie in.  Informatie hierover vindt u vanaf het gedeelte <i>Lager monteren</i> vanaf pagina 34.
	Isolatiemateriaal in de rolluikbehuizing is losgeraakt en blokkeert het rolluik.	Open de rolluikbehuizing.  Verwijder het isolatiemateriaal.  Raadpleeg de fabrikant voor een vakkundige isolatie van de rolluikbehuizing.
	Het rolluik is te licht.	Controleer of alle lamellen horizontaal staan.  Verzwaar het rolluik, bijvoorbeeld met een passend stuk platijzer.  Schuif het platijzer in de onderste lamel.  Schakel de aandrijving kort in de tegengestelde richting in om het rolluik vrij te trekken.

## Apparaat demonteren

Ga als volgt te werk om de buismotor te demonteren:

- stuur de motor in de neerwaartse richting totdat het rolluik niet meer aan de veren hangt en deze eenvoudig van de wikkelbuis kunnen worden verwijderd.

### GEVAAR

**Dodelijke elektrische schokken door het aanraken van onder spanning staande delen.**

- Voer geen aansluitwerkzaamheden aan het apparaat uit als het op de stroomvoorziening is aangesloten.
- Waarborg dat de stroomtoevoer naar het apparaat onderbroken is.

- Ontkoppel de kabel van de stroomvoorziening.
- Maak de bevestigingspennen van de wikkelas los.
- Trek de splitpen uit de borgopening in de asstift van het aandrijfager.
- Draai de schroeven los waarmee de walscapsule en de wikkelas aan elkaar zijn geschroefd.
- Schuif de walscapsule tot de aanslag in de wikkelas.
- Trek het apparaat uit de lagers.
- Trek de buismotor uit de wikkelas.

## Apparaat afvoeren.



**Deze markering geeft aan dat dit product in de hele EU niet samen met ander huishoudelijk afval mag worden weggegooid.**

Om mogelijke schade aan het milieu of de volksgezondheid als gevolg van ongecontroleerde afvalverwijdering te voorkomen, moet het op verantwoorde wijze worden gerecycled om het duurzame hergebruik van hulpbronnen te bevorderen. Om uw gebruikte apparaat te retourneren, verzoeken wij u gebruik te maken van de retour- en ophaalsystemen of contact op te nemen met de winkelier bij wie het product is gekocht. Zij kunnen het product op een milieuvriendelijke manier recycleren.

## Technische gegevens

	superollo RM10MSB	superollo RM10MMB	superollo RM20MMB	superollo RM30MMB
Draaimoment (Nm)	10	10	20	30
Toerental (omw/min)	17	15	15	15
Spanning (V) / Frequentie (Hz)	230/50	230/50	230/50	230/50
Vermogen (W)	121	112	145	191
Stroomsterkte (A)	0,53	0,49	0,64	0,83
Beschermingscategorie IP	44	44	44	44
Maximale bedrijfsduur (min)	4	4	4	4
Kabellengte (m)	2,0	2,0	2,0	2,0
Totale lengte (mm)	610	630	630	660
Golftype	SW40	SW60	SW60	SW60
Toebehoren, inclusief	Adapter, meenemer, aandrijfplager, borgclip, instelgereedschap, 1-kanaal-radiosignaal afstandsbediening	Adapter, meenemer, aandrijfplager, borgclip, instelgereedschap, 1-kanaal-radiosignaal afstandsbediening	Adapter, meenemer, aandrijfplager, borgclip, instelgereedschap, 1-kanaal-radiosignaal afstandsbediening	Adapter, meenemer, aandrijfplager, borgclip, instelgereedschap, 1-kanaal-radiosignaal afstandsbediening
Eindschakelaarbereik (U)	30	22	22	22
Geluidsniveau (LpA) dB (A)	≤ 70	≤ 70	≤ 70	≤ 70

## Toebehoren

voor buismotor	Artikel	Artikel-nr.
RM10MSB	Rolluikaandrijving toebehoren-set voor SW40, bestaand uit: <ul style="list-style-type: none"> <li>■ 1 kogellager</li> <li>■ 1 tegenlager</li> <li>■ 1 walscapsule</li> <li>■ 3 bevestigingspennen</li> </ul>	SR50450
RM10MMB	Rolluikaandrijving toebehoren-set voor SW60, bestaand uit	SR50560
RM20MMB	<ul style="list-style-type: none"> <li>■ 1 kogellager</li> </ul>	
RM30MMB	<ul style="list-style-type: none"> <li>■ 1 tegenlager</li> <li>■ 1 walscapsule</li> <li>■ 4 bevestigingspennen</li> </ul>	

## Vereenvoudigde EU conformiteitsverklaring

Hiermee verklaart RADEMACHER Geräte-Elektronik GmbH dat de buismotoren RM10MSB/RM10MMB/RM20MMB/RM30MMB voldoet aan de richtlijnen 2006/42/EG (machinerichtlijn) en 2014/53/EU (radioapparatuur-richtlijn).

De volledige tekst van de EU-conformiteitsverklaring is aan het product toegevoegd en ligt ter inzage bij de fabrikant.

RADEMACHER Geräte-Elektronik GmbH  
 Buschkamp 7  
 46414 Rhede (Duitsland)

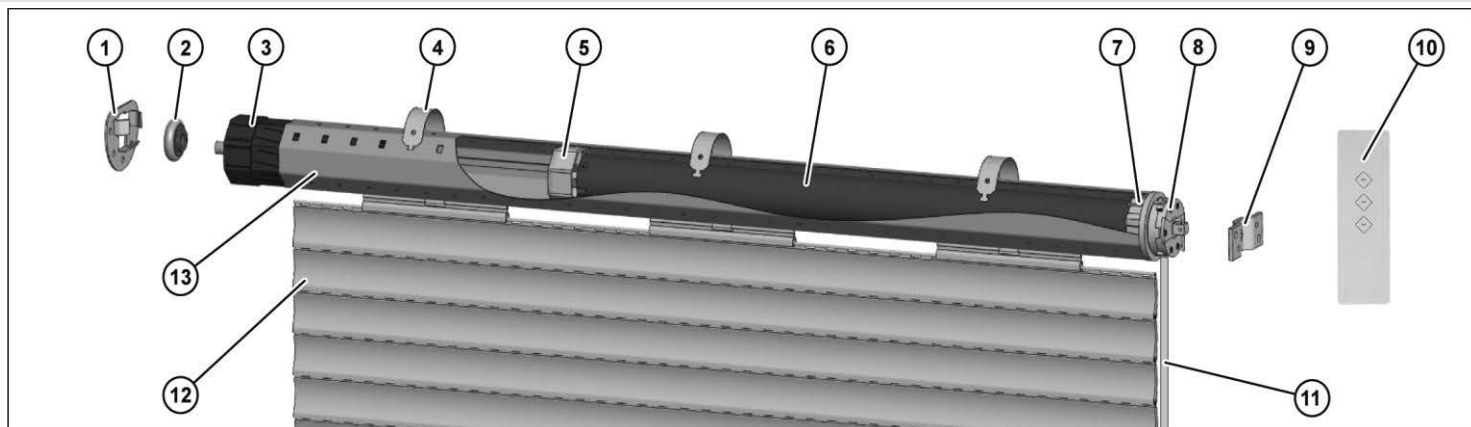
### Garantievoorwaarden

Informatie over de garantievoorwaarden van onze producten vindt u op onze homepage.

## Sommaire

Vue d'ensemble .....	45
Avant-Propos .....	46
Consignes de sécurité de base .....	46
Description de l'appareil .....	47
Monter l'appareil .....	48
Brancher l'appareil .....	51
Mettre l'appareil en service .....	52
Solutionner les problèmes .....	54
Démonter l'appareil .....	57
Jeter l'appareil lorsqu'il est usagé .....	57
Caractéristiques techniques .....	58
Accessoires .....	58
Déclaration UE de conformité simplifiée .....	58

## Vue d'ensemble



- |                        |                             |
|------------------------|-----------------------------|
| ① Contre-support*      | ⑧ Tête d'entraînement       |
| ② Roulement à bille*   | ⑨ Palier d'entraînement     |
| ③ Capsule du cylindre* | ⑩ Télécommande              |
| ④ Ressort de fixation* | ⑪ Câble du moteur           |
| ⑤ Pièce d'entraînement | ⑫ Tablier du volet roulant* |
| ⑥ Moteur tubulaire     | ⑬ Arbre enrouleur*          |
| ⑦ Adaptateur           |                             |

L'illustration représente le moteur tubulaire installé. Les pièces signalées par une \* ne sont pas fournies.

## Avant-Propos

Cette notice d'utilisation décrit le montage, le branchement électrique et l'utilisation des moteurs tubulaires électroniques RM10MSB/RM10MMB/RM20MMB/RM30MMB. Avant de procéder au montage et à la première mise en service, veuillez lire attentivement cette notice d'utilisation et respectez notamment les consignes de sécurité !

Cette notice a pour but de vous aider

- à utiliser correctement,
- en toute sécurité et
- avantageusement

les moteurs tubulaires RM10MSB/RM10MMB/RM20MMB/RM30MMB, désignés plus brièvement Moteur.

Cette notice décrit le montage et l'utilisation du moteur tubulaire avec les accessoires superrollo nécessaires. Pour désigner le moteur tubulaire conjointement à ses accessoires, on utilisera le terme Appareil.

Cette notice d'utilisation s'adresse aux personnes :

- qui montent cet appareil,
- qui raccordent cet appareil,
- qui utilisent cet appareil,
- qui entretiennent cet appareil ou
- qui évacuent cet appareil lorsqu'il est usagé.

Toutes ces personnes doivent avoir lu et compris l'intégralité de la notice d'utilisation.

Toutes les opérations effectuées sur et avec cet appareil doivent impérativement être effectuées conformément à la notice d'utilisation.

La garantie s'annule en cas de dommages dus au non-respect des instructions figurant dans cette notice. La société superrollo ne pourra nullement être tenue responsable des préjudices qui en découleraient.

### Mise à disposition de cette notice d'utilisation

Cette notice d'utilisation fait partie de l'appareil. Conservez cette notice d'utilisation toujours à proximité de l'appareil. Si vous vendez l'appareil ou si vous le remettez à un tiers, vous devez remettre la notice d'utilisation en même temps.

### Repères dans le texte de cette notice d'utilisation

Certains passages de cette notice d'utilisation sont signalés par des repères. Vous pouvez ainsi facilement reconnaître s'il s'agit :


de texte normal,

de renvois,

SENS DE ROTATION DES VIS DE REGLAGE,

- d'énumérations ou

➤ des étapes d'une opération.

 Les passages précédés de ce symbole vous donnent des explications pour assurer une utilisation économique de l'appareil.

## Consignes de sécurité de base

### Utilisation conforme

L'appareil est exclusivement destiné à lever et abaisser des volets roulants et des stores aisément manoeuvrables.

### Eviter les électrocutions

- Le raccordement au secteur et toutes les opérations liées à l'alimentation électrique doivent impérativement être effectués par un électricien formé et qualifié.
- Branchez l'appareil uniquement sur une prise de courant 230 V~50 Hz dotée d'un fusible (non fourni).
- Toutes les opérations de montage et de raccordement doivent être effectuées hors tension.
- S'il y a sur site des fils ou des dispositifs électriques inutiles, démontez-les ou mettez-les hors service.
- Avant de monter le moteur, démontez tous les fils et les dispositifs électriques qui ne servent pas ou mettez-les hors service.
- Posez le câble moteur à l'intérieur de la gaine en respectant les prescriptions électriques locales jusqu'à la boîte de dérivation.
- Débranchez l'appareil de l'alimentation de secteur en cas d'anomalies.
- Débranchez l'appareil de l'alimentation de secteur avant d'ouvrir le coffre du volet roulant.
- Débranchez l'appareil de l'alimentation de secteur avant de nettoyer le volet roulant.
- Ne rangez pas le moteur à proximité d'acides, de substances alcalines, de matériaux corrosifs ou sales.
- Veillez à ce que, pendant le transport, le stockage et l'utilisation, l'appareil ne soit pas humide et ne se trouve pas dans un environnement poussiéreux.
- N'utilisez pas le moteur pour des portes de garages de bâtiments publics.
- Ne touchez pas le câble de secteur si vous avez les mains mouillées.
- Ne dévissez jamais le boîtier de l'appareil.
- N'utilisez jamais l'appareil s'il est défectueux. Si votre appareil est défectueux, contactez le service après-vente.
- Pour une utilisation dans des pièces humides, respectez les normes DIN VDE 0100, sections 701 et 702.

### Eviter les blessures

- Assurez-vous que le coffre du volet roulant est fermé lorsque l'appareil fonctionne.
- Assurez-vous que personne ne se trouve sous le volet roulant lorsque le volet roulant est abaissé.
- Assurez-vous qu'aucun enfant ne puisse jouer avec la télécommande.
- Assurez-vous que personne ne risque d'être blessé par le volet roulant s'il dérape pendant les travaux de montage.
- Abaissez le volet roulant intégralement avant les opérations de montage ou calez le volet roulant pour le soutenir.
- Utilisez l'appareil uniquement avec un volet roulant dont le poids est adapté au moteur tubulaire. Vous trouverez des explications dans le paragraphe *Surfaces et poids autorisés des volets roulants* à partir de la page 48.
- Vérifiez régulièrement que les câbles et les ressorts ne présentent pas de déséquilibre, ni de détérioration, ni d'usure.
- Utilisez l'appareil uniquement s'il est en parfait état.
- Evitez les démarrages intempestifs du moteur et ne le sollicitez pas trop.
- Tournez le bouton de réglage ou le manchon d'entraînement uniquement pendant le fonctionnement.

- Utilisez uniquement des pièces de rechange et des accessoires de la marque d'origine. Vous trouverez des informations à ce sujet dans le chapitre *Accessoires* à partir de la page 58
- Veillez à ce que les réparations sur l'appareil soient uniquement effectuées par le service après-vente superrollo.
- Respectez notamment la norme DIN 12045 - Dispositifs de protection et fermetures rajoutés pour façades et ouvertures dans la maçonnerie équipées de fenêtres et portes-fenêtres.

### Eviter le blocage

- Veillez à vous trouver dans le bâtiment lorsque le volet roulant d'une porte est fermé automatiquement.

### Eviter les dégâts matériels

- Utilisez l'appareil uniquement dans des locaux secs.
- Branchez l'appareil uniquement sur une prise de courant 230 V-50 Hz avec fusible (non fourni).
- Utilisez l'appareil uniquement avec des volets roulants qui se manoeuvrent aisément.
- Utilisez uniquement des pièces de rechange et des accessoires superrollo.

### Repères dans le texte pour les signalements de dangers

Cette notice d'utilisation comporte différents catégories de remarques sur les dangers :



#### **Danger**

Les indications précédées du mot **DANGER** signalent une situation dangereuse qui provoque de graves blessures ou entraîne la mort.



#### **AVERTISSEMENT**

Les indications précédées du mot **AVERTISSEMENT** signalent une situation dangereuse qui peut éventuellement provoquer de graves blessures ou entraîner la mort.



#### **PRUDENCE**

Les indications précédées du mot **PRUDENCE** signalent une situation entraînant des blessures légères ou moyennement graves.

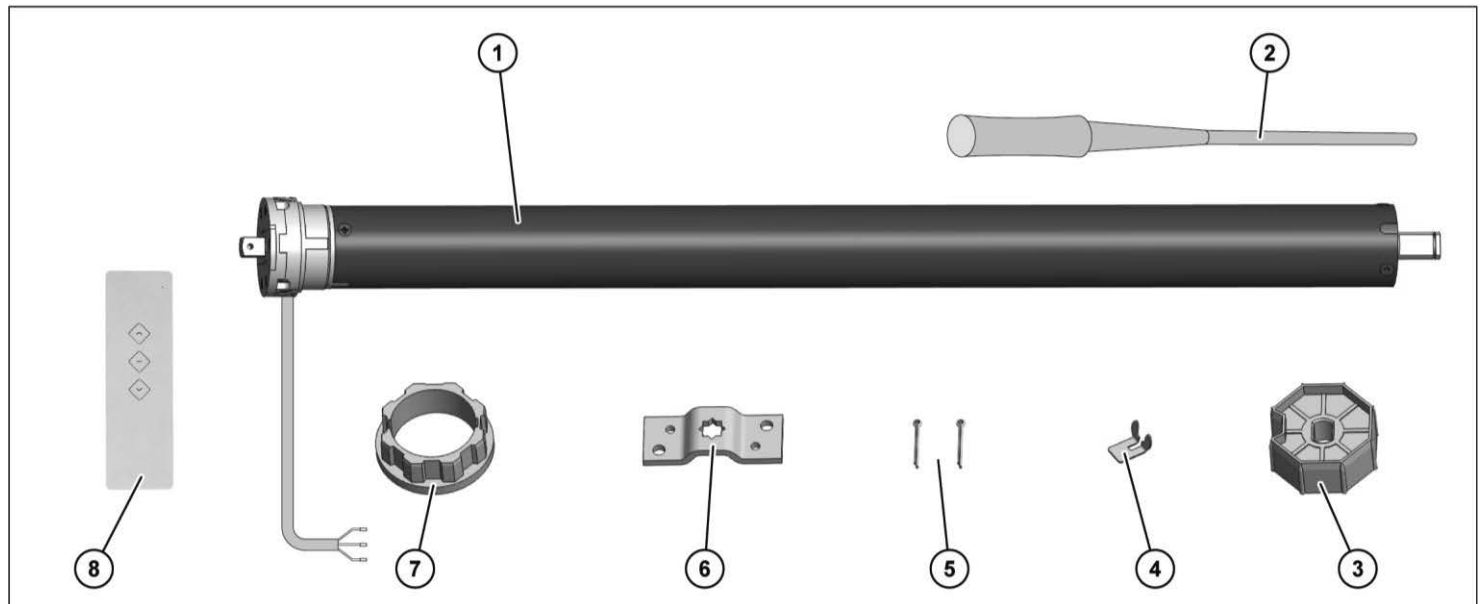
### Repères dans le texte pour les consignes relatives aux dangers matériels et aux risques de pollution

#### **Attention**

Ces indications signalent une situation entraînant des dégâts matériels ou une pollution de l'environnement.

## Description de l'appareil

### Contenu de la livraison



- |                        |                         |
|------------------------|-------------------------|
| ① Moteur tubulaire     | ⑤ 2 goupilles           |
| ② Outil de réglage     | ⑥ Palier d'entraînement |
| ③ Pièce d'entraînement | ⑦ Adaptateur            |
| ④ Clip de sûreté       | ⑧ Télécommande          |

## Fonctions

L'appareil permet d'ouvrir et de fermer les volets roulants et les stores.

Pour exécuter ces fonctions, le moteur tubulaire avec les accessoires superrollo suivants doit être installé dans le coffre du volet roulant.

- Arbre enrouleur
- Capsule du cylindre
- Roulement à bille
- Contre-support
- Ressort de fixation.

Vous trouverez des explications sur les accessoires superrollo dans le chapitre *Accessoires* à partir de la page 58.

## Surfaces et poids autorisés des volets roulants

Le tableau ci-dessous indique la surface de volet roulant autorisée pour le moteur correspondant en fonction du poids du profilé. Il indique également le poids maximal du volet roulant.

N° d'article	Surface max. du volet roulant (m <sup>2</sup> )		Poids max. du volet roulant (kg)
	4 kg/m <sup>2</sup>	7 kg/m <sup>2</sup>	
RM10MSB	3,5	2,5	20
RM10MMB	3,5	2,0	20
RM20MMB	6,5	4,0	40
RM30MMB	10	6,0	60

➤ Veillez à ne pas dépasser la surface maximale ou le poids maximal du volet roulant.

## Fonctions de sécurité

Le moteur tubulaire est étudié pour un fonctionnement de courte durée (4 minutes). Pour éviter d'être abîmé, le moteur se coupe automatiquement lorsque ce laps de temps est dépassé ou en cas d'actionnement intempestif.

La coupure de sécurité peut avoir plusieurs causes. Avant de remettre l'appareil en service, vous devez si nécessaire éliminer la cause du problème. Vous trouverez des explications sur les causes possibles des problèmes et les solutions dans le chapitre *Solutionner les anomalies* à partir de la page 54.

➤ Éliminer la cause le cas échéant.

➤ Laissez le moteur refroidir pendant 20 minutes environ.

Si, après ces opérations, l'appareil ne fonctionne toujours pas, veuillez contacter le service après-vente superrollo.

## Monter l'appareil

### Avant le montage

Pour pouvoir monter l'appareil, les conditions suivantes doivent être remplies :

- Le couvercle du coffre du volet roulant doit être aisément manoeuvrable et amovible.
- Le lieu d'installation doit comporter une prise de courant 230 V~50 Hz avec un dispositif de coupure fourni par le client (fusible).
- Le poids du volet roulant doit être adapté au moteur tubulaire. Vous trouverez des explications sur le poids autorisé du volet roulant dans le paragraphe *Surfaces et poids autorisés des volets roulants* à partir de la page 48
- Les accessoires superrollo nécessaires doivent être en place. Vous trouverez des explications sur les accessoires superrollo dans le chapitre *Accessoires* à partir de la page 58

➤ Vérifiez que tous les éléments fournis sont en parfait état.

➤ Ne mettez pas l'appareil en service si vous constatez que l'appareil est abîmé.

➤ Si vous constatez que l'appareil est abîmé, adressez-vous au service après-vente superrollo.

### Outils nécessaires

Outils et éléments de fixation nécessaires pour le montage de l'appareil :

- Mètre pliant ou mètre ruban
- Crayon
- Niveau à bulle
- Scie à métaux
- Lime
- Perceuse
- 8 mm Foret à pierre
- 8 mm Chevilles
- Vis
- Tournevis cruciforme
- Outil de réglage fourni.

### Monter le palier

Vous pouvez monter la tête d'entraînement du moteur sur le côté droit ou le côté gauche du coffre du volet roulant. Dans cette notice, le montage est présenté pour le côté droit.

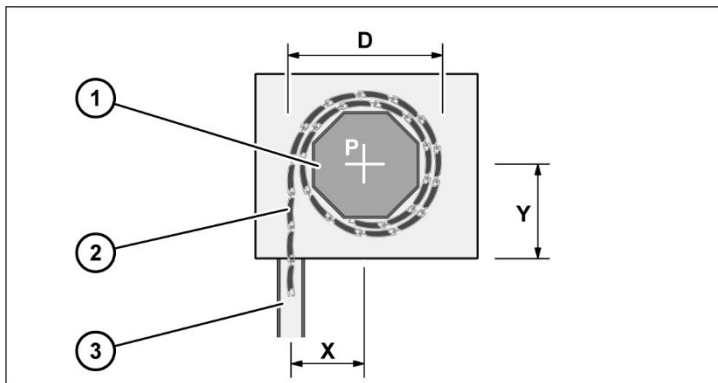
Pour monter le support, vous devez veiller aux différents points suivants :

- Le support doit être ajusté horizontalement.
- Le volet roulant doit pouvoir s'insérer verticalement dans le rail de guidage.
- Le tablier du volet roulant doit avoir suffisamment de place de tous côtés lorsque le volet est enroulé dans le coffre.
- Les vis de réglage du moteur tubulaire doivent être aisément accessibles après montage.
- Pour que l'eau puisse s'écouler, le câble du moteur doit être posé dans une boucle dirigée vers le bas directement devant le moteur.



Pour déterminer la position du support **P** dans le coffre du volet roulant, mesurez et calculez les cotes suivantes :

- D** Diamètre du volet roulant enroulé
- X**  $D/2$  Distance entre la position du support **P** et le milieu du rail de guidage (3)
- Y**  $>X$  Distance entre la position du support **P** et le fond du coffre du volet roulant. Pour que le volet roulant ait suffisamment de place, **Y** doit être supérieur à **X**.



### Attention

Le moteur tubulaire risque d'être abîmé si le volet roulant est enroulé de travers.

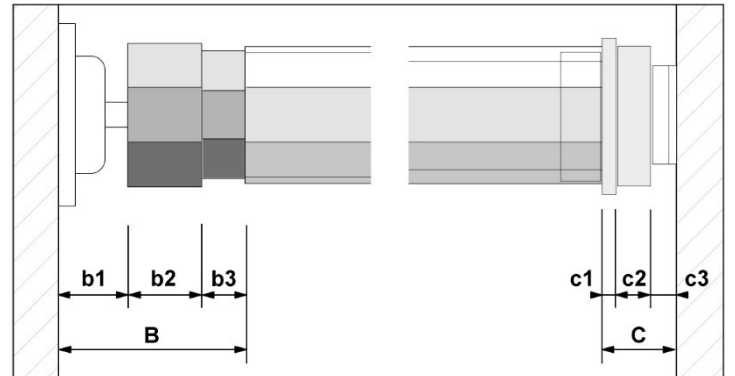
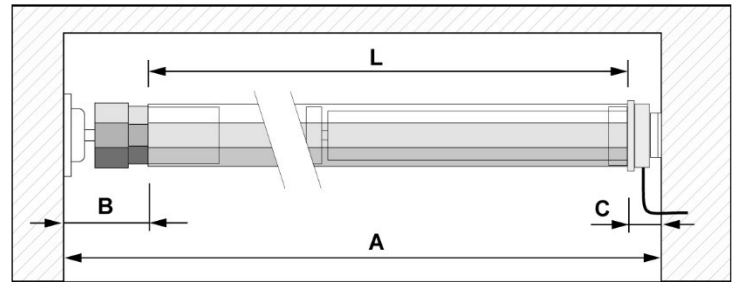
- Assurez-vous que l'appareil est monté horizontalement.

- Marquez au crayon les positions du support **P** sur les côtés intérieurs droit et gauche du coffre du volet roulant.
- Assurez-vous que les repères sont bien ajustés à l'horizontale.
- Maintenez le support au milieu sur les repères.
- Marquez des repères pour les trous de perçage au crayon.
- Percer les trous avec un foret de 8 mm.
- Insérez les chevilles.
- Vissez le support.

### Scier l'arbre enrouleur

Pour déterminer la longueur **L** de l'arbre enrouleur, mesurez et calculez les cotes suivantes :

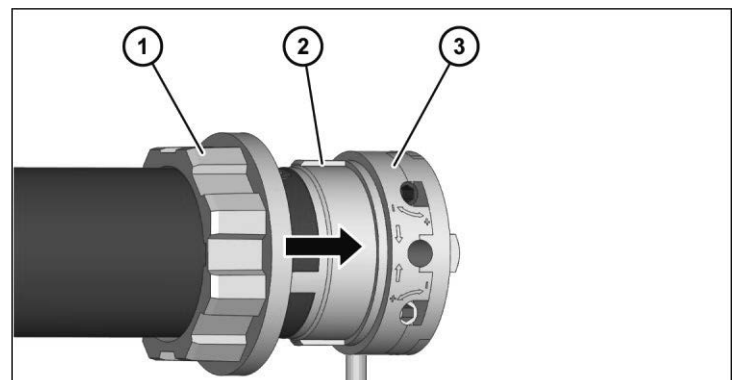
- A** Largeur intérieure du coffre du volet roulant
- B**  $b1+b2+b3$
- b1** Profondeur du contre-support
- b2** Largeur de la butée de la capsule du cylindre
- b3** 1/3 de la longueur de la tige de la capsule du cylindre
- C**  $c1+c2+c3$
- c1** Profondeur de la butée de l'adaptateur
- c2** Profondeur de la tête d'entraînement
- c3** Profondeur du support d'entraînement
- L**  $A-(B+C)$



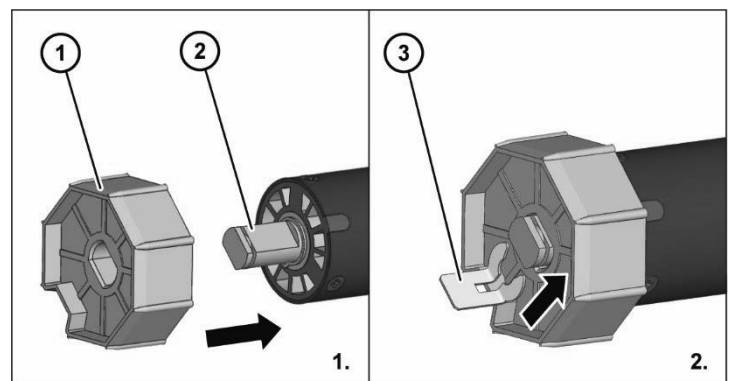
- Marquez d'un repère au crayon la longueur **L** sur l'arbre enrouleur.
- Sciez à angle droit l'arbre enrouleur à l'aide d'une scie à métaux.
- Ebavurez les bords à l'intérieur et l'extérieur avec une lime.

### Assembler l'appareil

- Insérez l'adaptateur (1) avec la rainure sur le ressort de la bague limite (2) sur la tête d'entraînement (3).



- 1. Poussez la pièce d'entraînement (1) jusqu'à la butée sur l'axe du moteur tubulaire (2).
- 2. Sécurisez la pièce d'entraînement avec le clip de sécurité fourni (3).

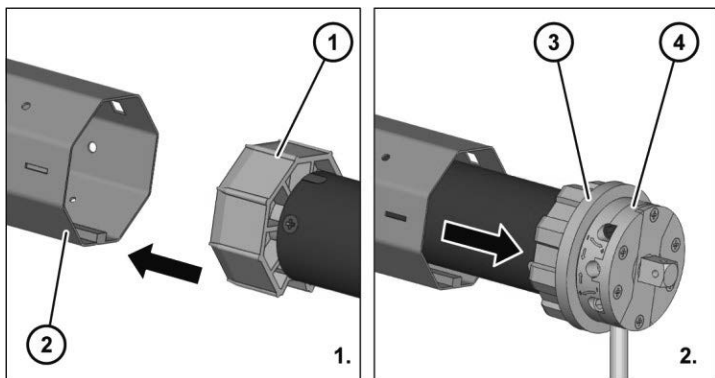


## Attention

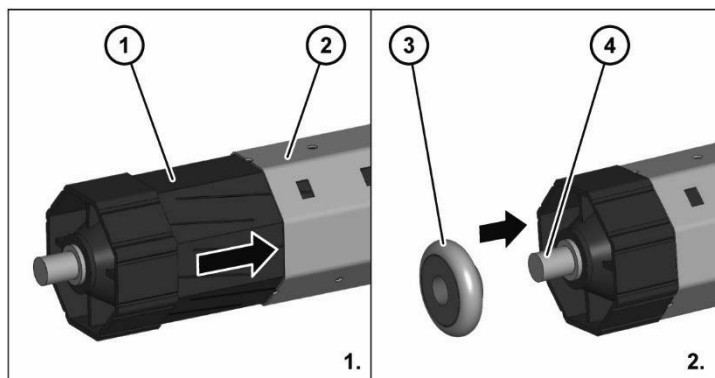
Une insertion brutale dans l'arbre enrouleur risque d'abîmer le moteur tubulaire.

- Ne tapez jamais avec force sur le moteur tubulaire pour l'insérer dans l'arbre enrouleur.

- 1. Insérez le moteur tubulaire avec la pièce d'entraînement (1) dans l'arbre enrouleur (2).
- 2. Insérez l'arbre enrouleur jusqu'à la butée de l'adaptateur (3) sur la tête d'entraînement (4).
- Assurez-vous que l'adaptateur ne dérape pas de la bague limite de la tête d'entraînement.



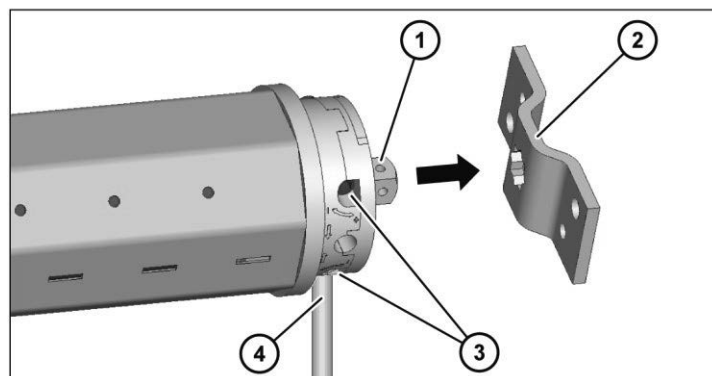
- 1. Insérez la capsule du cylindre (1) jusqu'à la butée dans l'arbre enrouleur (2).
- 2. Emboîtez le roulement à bille (3) sur l'axe de la capsule du cylindre (4).



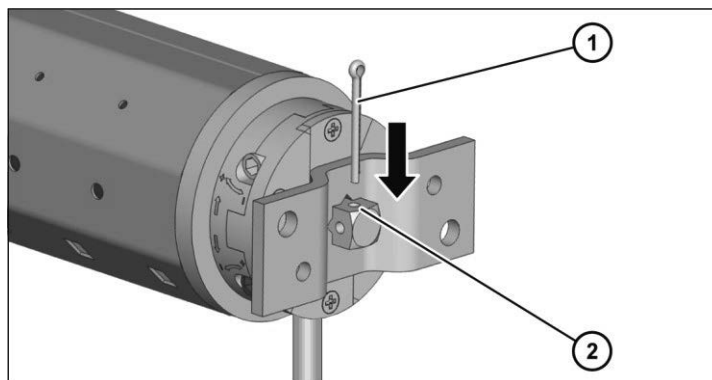
- i** Pour pouvoir monter l'appareil dans le coffre du volet roulant, la capsule du cylindre doit d'abord s'emboîter jusqu'à la butée dans l'arbre enrouleur. Puis il faut la retirer jusqu'à ce que l'appareil s'adapte exactement dans le coffre du volet roulant.

## Monter l'appareil dans le coffre du volet roulant

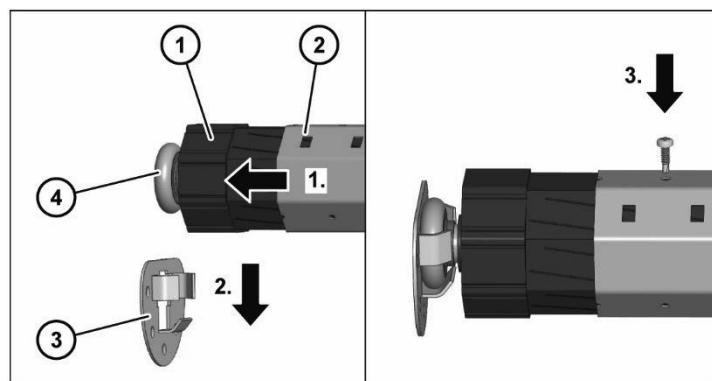
- Emboîtez l'axe (1) de la tête d'entraînement dans le trou du support d'entraînement (2).
- Assurez-vous que toutes les vis de réglage (3) sont accessibles.
- Assurez-vous que le câble du moteur (4) est dirigé vers le bas.



- Emboîtez la goupille (1) dans le trou du fusible (2) sur l'axe.



- 1. Sortez la capsule du cylindre (1) de l'arbre enrouleur (2) pour que le roulement à bille (4) entre dans le contre-support (3).
- 2. Insérez le roulement à bille dans le contre-support.
- 3. Vissez l'arbre enrouleur sur la capsule du cylindre.



- Assurez-vous que l'arbre enrouleur est monté horizontalement.

## Brancher l'appareil

Avant de pouvoir utiliser l'appareil, vous devez effectuer les opérations suivantes :

- Raccorder le câble du moteur sur le secteur
- Mettre une batterie dans la télécommande
- Monter le tablier du volet roulant sur l'arbre enrouleur
- Régler le point de butée de fin de course du haut et celui du bas.

### Brancher l'appareil

Le raccordement au secteur du moteur tubulaire et toutes les opérations sur les équipements électriques doivent impérativement être effectués par un électricien agréé selon les plans de connexion figurant dans cette notice.

#### **Danger**

**Risque d'électrocution mortelle en cas de contact avec les composants conducteurs.**

- N'effectuez aucun raccordement sur l'appareil lorsque l'alimentation électrique est raccordée.
- Assurez-vous que l'appareil est débranché du secteur.

#### **Attention**

**Risques de dysfonctionnement ou de dégradation du moteur si la tension du secteur n'est pas la bonne.**

- Comparez les indications figurant sur la plaque signalétique avec les caractéristiques du courant du secteur.
- Assurez-vous que l'appareil est uniquement branché sur une prise de secteur de 230 V ~ 50 Hz.

#### **Attention**

**Risque de court-circuit si le câble est abîmé.**

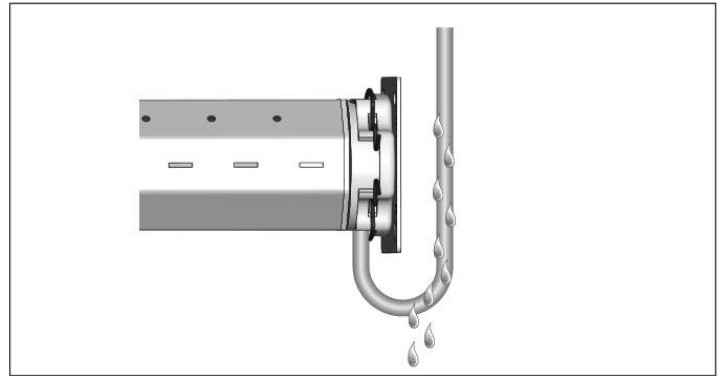
- Assurez-vous que le câble ne risque pas d'être abîmé par des pièces mobiles dans le coffre du volet roulant.

#### **Attention**

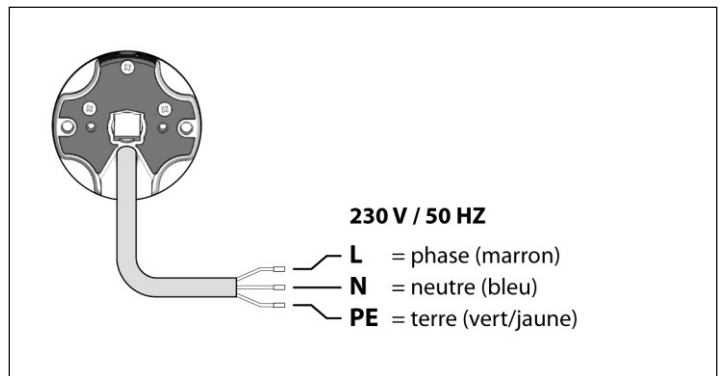
**Risque de court-circuit lors de la pénétration d'eau dans le moteur si les fils sont mal positionnés.**

- Ne placez jamais le câble verticalement vers le haut.
- Posez toujours le câble dans une boucle.

En formant un coude avec le câble, l'eau peut s'égoutter.



Branchez le câble du moteur sur la prise de courant prévue à cet effet.



## Mettre l'appareil en service

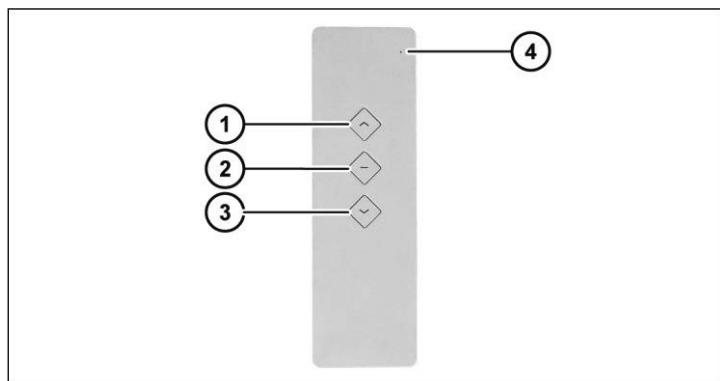
### Etablir la liaison radio

La télécommande fournie vous permet de commander le système électronique du moteur par radio. Ce chapitre vous explique comment établir la liaison radio entre la télécommande et le moteur.

Pour fonctionner, il faut impérativement une batterie chargée dans le compartiment à pile au dos de la télécommande.

En appuyant sur une touche, la DEL de contrôle s'allume.

Le schéma suivant montre les éléments de commande et d'affichage de la télécommande.



① Touche MONTER

③ Touche DESCENDRE

② Touche STOP

④ DEL de contrôle

### Connexion d'un émetteur radio au moteur

- Éteignez le moteur et attendez pendant environ 10 secondes.
- Remettez le moteur en service.

**Le moteur se met brièvement en marche.**

- Appuyez sur la **touche Stop** pendant 2 secondes.

**La validation est signalée par un bref démarrage du moteur accompagnée de trois bips sonores.**

- Relâcher la **touche Stop**. La connexion a été établie avec succès.

### Inversion du sens de rotation

Si la fonction des touches ne correspond **pas** au mouvement du moteur, le sens de rotation peut être modifié.

#### Respect de la limite de temps

La modification du sens de rotation doit intervenir dans les 30 secondes suivant la connexion au moteur.

- Appuyez simultanément sur les touches **MONTÉE** et **DESCENTE** et les tenir enfoncées pendant 2 secondes.

**Le moteur se met brièvement en marche.**

- Relâcher les touches. La modification du sens de rotation a été opérée.

### Déconnexion d'un émetteur radio au moteur

- Éteignez le moteur et attendez pendant environ 10 secondes.
- Remettez le moteur en service.

**Le moteur se met brièvement en marche.**

- Appuyez sur la **touche Stop** pendant 2 secondes.

**La validation est signalée par un bref démarrage du moteur accompagnée de trois bips sonores.**

### Utiliser l'émetteur radio

- Pour monter le volet roulant, appuyez sur la touche **MONTER**.
- Pour arrêter le volet roulant, appuyez sur la touche **STOP**.
- Pour descendre le volet roulant, appuyez sur la touche **DESCENDRE**.

**Lorsque vous appuyez sur une touche, la DEL de contrôle s'allume.**



### AVERTISSEMENT

Toute utilisation incorrecte implique un risque accru de blessures.

- N'utilisez jamais un appareil défectueux ou endommagé.
- N'utilisez jamais des commandes à technique de radiocommunication pour commander à distance des appareils et des installations ayant des exigences techniques de sécurité élevées ou présentant des risques majeurs d'accident. Des dispositifs de sécurité complémentaires sont requis pour de tels cas. Respectez les réglementations applicables correspondantes pour réaliser de telles installations.



### AVERTISSEMENT

Risques d'incendie et d'explosion.

- L'élimination d'une pile par jet dans un feu ou un poêle chaud ou encore par broyage mécanique ou découpage peut provoquer une explosion.
- La mise en contact de la pile avec un environnement où les températures sont extrêmement élevées peut provoquer une explosion ou une fuite d'un liquide ou d'un gaz inflammable.
- Une pile exposée à une pression atmosphérique extrêmement basse peut provoquer une explosion ou une fuite de liquides ou de gaz inflammables.

## Monter le tablier du volet roulant

Pour pouvoir monter le tablier du volet roulant, les conditions suivantes doivent être remplies :

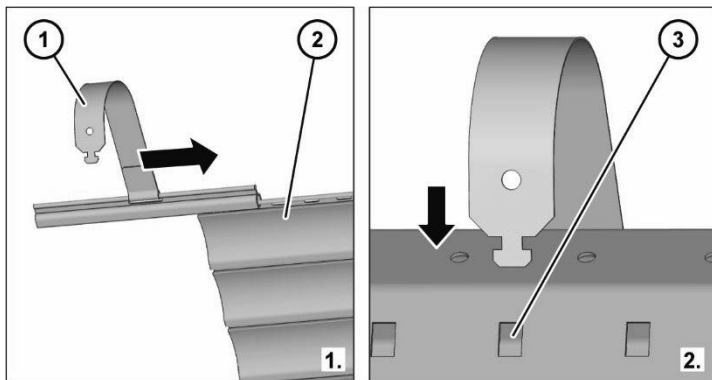
- Le tablier du volet roulant doit être dans le rail de guidage.
- Le moteur tubulaire doit être amené totalement vers le bas.

### Attention

**Le moteur tubulaire serait abîmé en cas de perçage ou de vissage.**

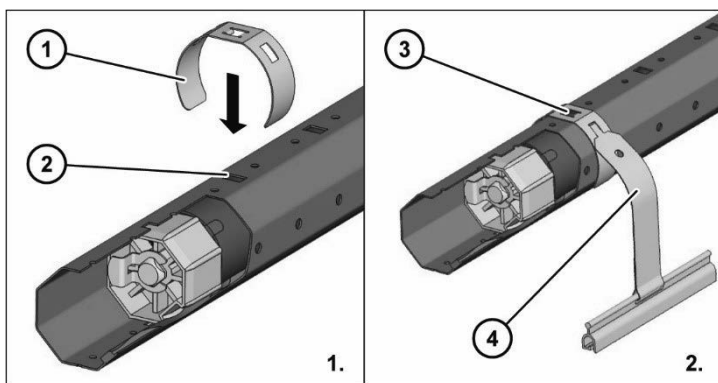
- Ne percez jamais et ne vissez jamais l'arbre enrouleur au niveau du moteur tubulaire.
- Utilisez impérativement les trous existants dans l'arbre enrouleur pour fixer le tablier du volet roulant.

- 1. Insérez environ tous les 40 cm un ressort de fixation (1) sur la lamelle supérieure du tablier du volet roulant (2).
- 2. Mettez le ressort de fixation dans les trous rectangulaires (3) de l'arbre enrouleur.



Si vous utilisez les arbres enrouleurs SW40 avec pli extérieur, il vous faut en outre des pinces d'accrochage.

- 1. Insérez environ tous les 40 cm une pince (1) depuis le haut sur l'arbre enrouleur (2).
- 2. Mettez les ressorts de fixation (4) dans les trous rectangulaires des pinces (3).



## Régler les points de fin de course

Par le réglage des points de fin de course, déterminez la position de fin de course du haut et celle du bas pour remonter et descendre le volet roulant. Vous pourrez modifier ces réglages ultérieurement si vous le souhaitez.

- ⓘ Le moteur tubulaire est étudié pour un fonctionnement de courte durée (4 minutes). Pour éviter toute détérioration par échauffement, il se coupe automatiquement lorsque ce laps de temps est dépassé ou en cas d'actionnement intempestif. Dans un tels cas, laissez le moteur refroidir pendant 20 minutes environ.

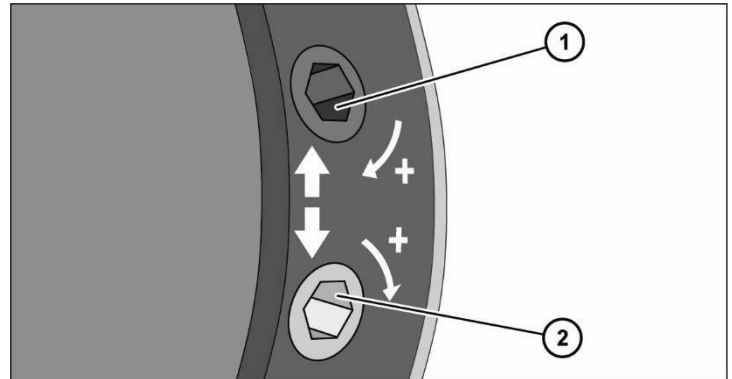
### Attention

**Risque de dysfonctionnements en cas de mauvais réglage des points de fin de course.**

- Assurez-vous que l'appareil est utilisé uniquement avec des points de fin de course correctement réglés.

Les vis de réglage se trouvent sur la tête d'entraînement du moteur tubulaire.

- Pour régler le point de fin de course du bas, utilisez la vis du haut (1).
- Pour régler le point de fin de course du haut, utilisez la vis du bas (2).



- Pour prolonger la trajectoire, tournez dans le sens PLUS.
- Pour raccourcir la trajectoire, tournez dans le sens contraire (MOINS).

- ⓘ Le sens de rotation des vis de réglage peut varier d'un modèle à l'autre. Reportez-vous aux indications figurant sur la tête d'entraînement.

### Attention

**Risque de détérioration de l'appareil en cas de raccourcissement du tablier du volet roulant sous l'effet des variations thermiques.**

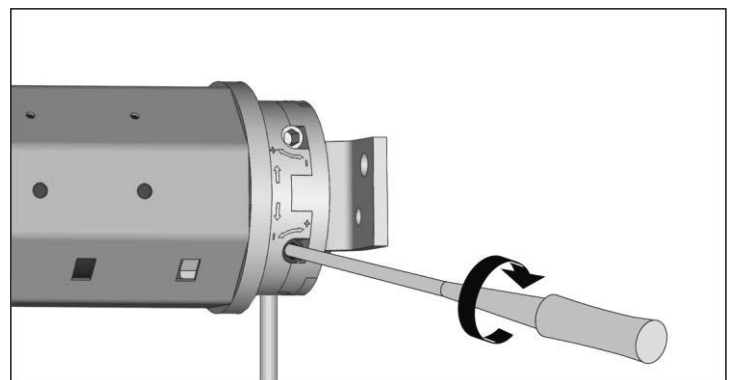
- Réglez les points de fin de course de sorte que les arrêts du tablier du volet roulant aient un jeu de 2-3 cm avant les butées.

Pour régler le point de fin de course du haut, procédez de la façon suivante :

- Faites tourner le moteur pour faire remonter le volet.

Si le moteur s'arrête avant que le point de fin de course souhaité soit atteint, procédez de la façon suivante :

- Laissez la télécommande en position Remontée.
- Tournez à l'aide de l'outil de réglage la vis de réglage du bas avec précaution dans le sens PLUS jusqu'à ce que le moteur ait atteint le point de fin de course souhaité.



Si le moteur dépasse le point de fin de course souhaité, procédez de la façon suivante :

- Arrêtez le moteur.
- Faites tourner le moteur pour la descente.
- Arrêtez sous le point de fin de course souhaité.

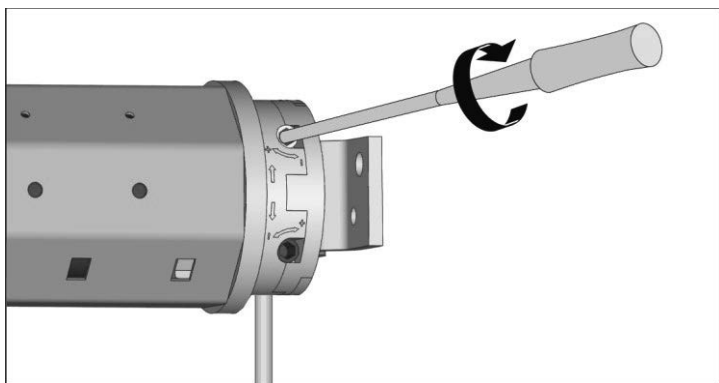
- Tournez à l'aide de l'outil de réglage la vis de réglage du bas avec précaution dans le sens MOINS.
- Pour contrôler le point de fin de course désormais réglé, faites tourner le moteur pour la remontée.
- Répétez le cas échéant l'étape expliquée ci-dessus jusqu'à ce que le point de fin de course souhaité soit atteint.

Pour régler le point de fin de course du bas, procédez de la façon suivante :

- Faites tourner le moteur pour faire descendre le volet.

Si le moteur s'arrête avant que le point de fin de course souhaité soit atteint, procédez de la façon suivante :

- Laissez la télécommande en position Descente.
- Tournez à l'aide de l'outil de réglage la vis de réglage du haut avec précaution dans le sens PLUS jusqu'à ce que le moteur ait atteint le point de fin de course souhaité.



Si le moteur dépasse le point de fin de course souhaité, procédez de la façon suivante :

- Arrêtez le moteur.
- Faites tourner le moteur à haut régime.
- Arrêtez le moteur au-dessus du point de fin de course souhaité.
- Tournez à l'aide de l'outil de réglage la vis de réglage du haut avec précaution dans le sens MOINS.
- Pour contrôler le point de fin de course désormais réglé, faites tourner le moteur pour la remontée.
- Répétez le cas échéant l'étape expliquée ci-dessus jusqu'à ce que le point de fin de course souhaité soit atteint.

Pour modifier les réglages des points de fin de course, procédez de la façon suivante :

- Amenez le volet roulant environ à mi parcours.
- Réglez les points de fin de course conformément à la description ci-dessus

## Solutionner les problèmes

### Réparer une panne totale



#### Danger

**Risque d'électrocution mortelle en cas de contact avec les composants sous tension.**

- N'effectuez aucune réparation sur l'appareil.
- N'ouvrez jamais l'appareil.
- Adressez-vous au service après-vente superrollo si l'appareil est défectueux.

Une panne totale peut être due à un problème de moteur. Les situations suivantes peuvent provoquer un problème sur le moteur :

- Le moteur a été sur-sollicité du fait d'une anomalie dans le système mécanique.
- Le volet roulant s'est bloqué pour cause de rouille et a sollicité trop fortement le moteur.

Lorsque le moteur tubulaire est défectueux, vous devez démonter l'appareil et le faire réparer par le service après-vente superrollo. Procédez de la manière suivante :

- Démontez l'appareil conformément aux instructions du chapitre *Démonter l'appareil* à partir de la page 57.
- Faites vérifier l'appareil par le service après-vente superrollo.

## Descriptif de l'anomalie et solution

Descriptif	Cause possible	Solution
Le moteur ne marche pas (panne totale).	Pas de tension du secteur.	Assurez-vous qu'il y a de la tension du secteur (230 V).  Assurez-vous que l'appareil est correctement raccordé.  Vous trouverez des explications à ce sujet dans le paragraphe <i>Brancher l'appareil</i> à partir de la page 51.  Confiez les interventions sur l'alimentation électrique uniquement à un électricien professionnel qualifié et formé.
	La télécommande ne fonctionne pas.	Assurez-vous que des piles en bon état de fonctionnement (2 x 1,5 V [AAA]) sont installées.
	Dysfonctionnements de l'appareil	Assurez-vous que l'appareil est débranché du secteur.  Démontez l'appareil.  Vous trouverez des explications à ce sujet dans le chapitre <i>Démonter l'appareil</i> à partir de la page 57.
	Sollicitation excessive du moteur car le volet roulant est difficilement manoeuvrable en raison de lamelles déplacées.	Assurez-vous que l'appareil est débranché du secteur.  Assurez-vous que les lamelles sont horizontales.  Brancher l'alimentation électrique.  Faites descendre et remonter le volet roulant.  Graissez les points grippés avec de la cire spécifique.
	Sollicitation excessive du moteur car le volet roulant est difficilement manoeuvrable en raison de rouille.	Éliminez la rouille.
Le moteur ne marche pas (panne totale).	La durée maximale de fonctionnement (4 minutes) est dépassée.	Laissez l'appareil refroidir pendant 20 minutes environ.  Assurez-vous que l'appareil est utilisé correctement.  Assurez-vous que les points de fin de course sont correctement réglés.  Assurez-vous que le volet roulant est facile à manoeuvrer.
	Les branchements ne sont pas corrects.	Assurez-vous que l'appareil est correctement raccordé.  Vous trouverez des explications pour brancher l'appareil dans le paragraphe <i>Brancher l'appareil</i> à partir de la page 51.  Confiez les interventions sur l'alimentation électrique uniquement à un électricien professionnel qualifié et formé.

Descriptif	Cause possible	Solution
L'appareil ne s'arrête pas.	L'adaptateur a glissé de la bague limite.	<p>Assurez-vous que l'appareil est débranché du secteur.</p> <p>Démontez l'appareil.</p> <p>Vous trouverez des explications pour démonter l'appareil dans le chapitre <i>Démonter l'appareil</i> à partir de la page 57.</p> <p>Assurez-vous que l'adaptateur avec la rainure au-dessus du ressort est affleurant sur la tête d'entraînement.</p> <p>Remontez l'appareil en procédant en ordre inverse.</p>
	La capsule du cylindre n'est pas correctement raccordée à l'arbre enrouleur.	<p>Faites descendre le volet roulant complètement jusqu'en bas.</p> <p>Assurez-vous que l'appareil est débranché du secteur.</p> <p>Retirez le volet roulant de l'arbre enrouleur.</p> <p>Assurez-vous que la capsule du cylindre est bien vissée sur l'arbre enrouleur.</p>
	L'arbre enrouleur est trop court.	<p>Assurez-vous que l'appareil est débranché du secteur.</p> <p>Démontez l'appareil.</p> <p>Vous trouverez des explications pour démonter l'appareil dans le chapitre <i>Démonter l'appareil</i> à partir de la page 57.</p> <p>Montez un nouvel arbre enrouleur.</p> <p>Vous trouverez des explications pour scier à la bonne mesure et monter l'arbre enrouleur à partir du paragraphe <i>Scier l'arbre enrouleur à la bonne mesure</i> à partir de la page 49.</p> <p>Remontez l'appareil en procédant en ordre inverse.</p>
Le volet roulant ne remonte pas complètement après le montage.	Le point de fin de course du haut est mal réglé.	<p>Réglez le point de fin de course du haut.</p> <p>Vous trouverez des explications à ce sujet dans le paragraphe <i>Régler les points de fin de course</i> à partir de la page 53.</p>



Descriptif	Cause possible	Solution
Le volet roulant se bloque en descendant ou en remontant.	Les lamelles du volet roulant se sont déplacées.	Assurez-vous que toutes les lamelles sont horizontales.  Graissez les points grippés avec de la cire spécifique.  Pour débloquer le volet roulant, faites fonctionner brièvement l'entraînement en sens inverse.
	Le volet roulant frotte dans le coffre car il n'y a pas de rouleaux de pression sur le cadre de fenêtre.	Ouvrez le coffre du volet roulant.  Installez les rouleaux de pression.
	Le volet roulant est enroulé de travers car l'appareil n'est pas monté horizontalement.	Assurez-vous que l'appareil est débranché du secteur.  Démontez l'appareil.  Vous trouverez des explications pour démonter l'appareil dans le chapitre <i>Démonter l'appareil</i> à partir de la page 57.  Remontez l'appareil horizontalement.  Vous trouverez des explications à ce sujet à partir du paragraphe <i>Monter le palier</i> à partir de la page 48.
	Le matériau isolant dans le coffre du volet roulant s'est défait et bloque le volet roulant.	Ouvrez le coffre du volet roulant.  Retirez le matériau isolant.  Pour assurer une isolation correcte du coffre du volet roulant, veuillez vous adresser au fabricant.
	Le volet roulant est trop léger.	Assurez-vous que toutes les lamelles sont horizontales.  Lestez le volet roulant par exemple avec un fer plat adapté.  Insérez le fer plat dans la lamelle la plus basse.  Pour débloquer le volet roulant, faites fonctionner brièvement l'entraînement en sens inverse.

## Démonter l'appareil

Pour démonter le moteur tubulaire, procédez de la façon suivante :

- Faites tourner le moteur pour descendre le volet roulant jusqu'à ce qu'il ne soit plus dans les ressorts et que ceux-ci puissent être facilement retirés de l'arbre enrouleur.



### Danger

**Risque d'électrocution mortelle en cas de contact avec les composants conducteurs.**

- N'effectuez aucun raccordement sur l'appareil lorsque l'alimentation électrique est raccordée.
- Assurez-vous que l'appareil est débranché du secteur.

- Débranchez le câble de l'alimentation électrique.
- Retirez les ressorts de fixation de l'arbre enrouleur.
- Retirez la goupille du trou du fusible dans l'axe du palier d'entraînement.
- Dévissez les vis avec lesquelles sont assemblés la capsule du cylindre et l'arbre enrouleur.

- Insérez la capsule du cylindre jusqu'à la butée dans l'arbre enrouleur.
- Retirez l'appareil des paliers.
- Retirez le moteur tubulaire de l'arbre enrouleur.

## Jeter l'appareil lorsqu'il est usagé



**Ce marquage indique qu'il est interdit d'éliminer ce produit dans l'ensemble de l'Union européenne avec d'autres déchets ménagers.**

Pour prévenir des conséquences néfastes pour l'environnement ou la santé humaine par une élimination incontrôlée des déchets, recyclez ce produit de manière responsable pour promouvoir la réutilisation durable des ressources de matériaux. Pour éliminer votre produit usagé, nous vous prions d'utiliser les systèmes de retour et de collecte ou de vous adresser au revendeur qui vous a vendu le produit. Ceux-ci seront en mesure de transférer le produit à un système de recyclage écologique.

## Caractéristiques techniques

	superollo RM10MSB	superollo RM10MMB	superollo RM20MMB	superollo RM30MMB
Couple de serrage (Nm)	10	10	20	30
Vitesse de rotation (t/min)	17	15	15	15
Tension (V) / Fréquence (Hz)	230/50	230/50	230/50	230/50
Puissance (W)	121	112	145	191
Ampérage (A)	0,53	0,49	0,64	0,83
Protection IP	44	44	44	44
Durée de fonctionnement maximale (min)	4	4	4	4
Longueur de câble (m)	2,0	2,0	2,0	2,0
Longueur totale (mm)	610	630	630	660
Type d'arbre	SW40	SW60	SW60	SW60
Accessoires compris	Adaptateur, pièce d'entraînement, palier d'entraînement, clip de sûreté, outil de réglage, télécommande à 1 canal	Adaptateur, pièce d'entraînement, palier d'entraînement, clip de sûreté, outil de réglage, télécommande à 1 canal	Adaptateur, pièce d'entraînement, palier d'entraînement, clip de sûreté, outil de réglage, télécommande à 1 canal	Adaptateur, pièce d'entraînement, palier d'entraînement, clip de sûreté, outil de réglage, télécommande à 1 canal
Plage commutateur de fin de course (U)	30	22	22	22
Niveau de pression acoustique (LpA), dB (A)	≤ 70	≤ 70	≤ 70	≤ 70

## Accessoires

pour le moteur tubulaire	Article	N° d'article
RM10MSB	Entraînement de volet roulant, kit d'accessoires pour le modèle SW40 comprenant : <ul style="list-style-type: none"> <li>■ 1 roulement à bille</li> <li>■ 1 contre-support</li> <li>■ 1 capsule du cylindre</li> <li>■ 3 ressorts de fixation</li> </ul>	SR50450
RM10MMB RM20MMB RM30MMB	Entraînement de volet roulant, kit d'accessoires pour le modèle SW60 comprenant : <ul style="list-style-type: none"> <li>■ 1 roulement à bille</li> <li>■ 1 contre-support</li> <li>■ 1 capsule du cylindre</li> <li>■ 4 ressorts de fixation</li> </ul>	SR50560

## Déclaration UE de conformité simplifiée

La société RADEMACHER Geräte-Elektronik GmbH déclare par la présente, que les moteurs tubulaires RM10MSB/RM10MMB/RM20MMB/RM30MMB répondent aux exigences des directives 2006/42/CE (Directive Machines) et 2014/53/UE (Directive RED).

Le texte intégral de la déclaration de conformité UE est joint au produit et déposé chez le fabricant.

RADEMACHER Geräte-Elektronik GmbH  
 Buschkamp 7  
 46414 Rhede (Allemagne)

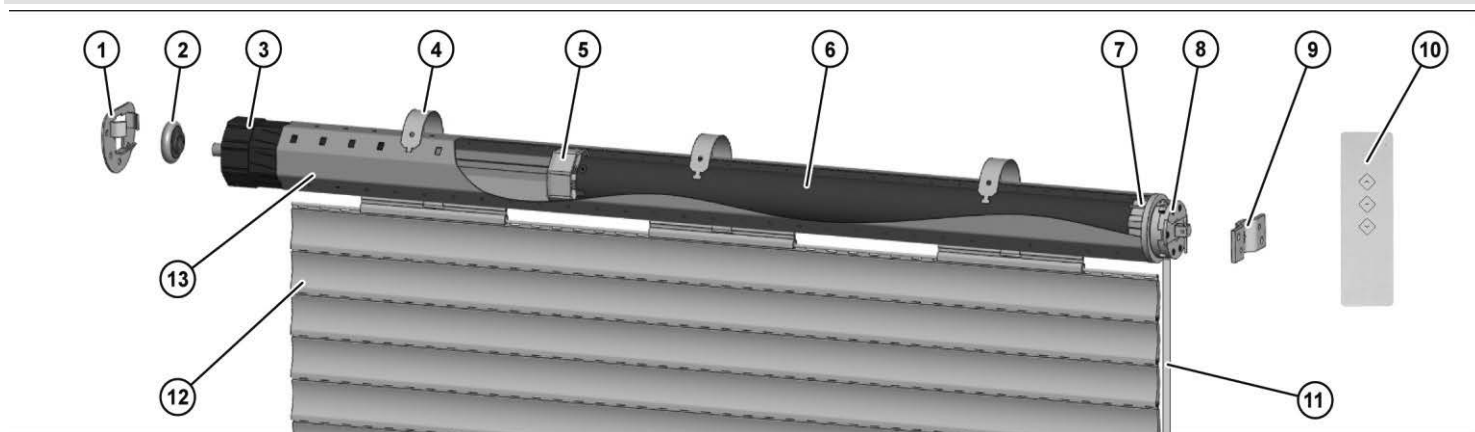
### Clauses de garantie

Vous trouverez les informations sur les clauses de garantie de nos produits sur notre site Internet.

## Indice

Visione d'insieme .....	59
Premessa.....	60
Norme di sicurezza fondamentali .....	60
Descrizione dell'apparecchio.....	61
Montaggio dell'apparecchio .....	62
Connettere l'apparecchio .....	65
Messa in funzione dell'apparecchio.....	66
Eliminare i guasti.....	68
Smontaggio dell'apparecchio .....	71
Smaltire l'apparecchio .....	71
Dati tecnici .....	72
Accessori .....	72
Dichiarazione di conformità UE semplificata .....	72

## Visione d'insieme



- |                          |                           |
|--------------------------|---------------------------|
| ① Supporto*              | ⑧ Testata motrice         |
| ② Cuscinetto a sfere*    | ⑨ Cuscinetto lato comando |
| ③ Calotta del rullo*     | ⑩ Telecomando             |
| ④ Molla di fissaggio*    | ⑪ Cavo del motore         |
| ⑤ Trascinatore           | ⑫ Avvolgibile*            |
| ⑥ Motoriduttore tubolare | ⑬ Tubo di avvolgimento*   |
| ⑦ Adattatore             |                           |

L'immagine mostra il motoriduttore in una situazione di montaggio. Le parti contrassegnate con \* non fanno parte della fornitura.

## Premessa

Questo manuale per l'uso descrive il montaggio, il collegamento elettrico e l'impiego dei motoriduttori tubolari RM10MSB/RM10MMB/RM20MMB/RM30MMB. Prima della prima messa in funzione, leggete attentamente le istruzioni e seguite in particolare le istruzioni di sicurezza.

Queste istruzioni d'uso vi aiuteranno nell'uso

- prescritto,
- sicuro e
- vantaggioso

dei motoriduttori tubolari elettronici  
 RM10MSB/RM10MMB/RM20MMB/RM30MMB, in breve motore.

Le istruzioni descrivono il montaggio e l'uso del motoriduttore tubolare con l'accessorio superrollo necessario. Per il motoriduttore tubolare e il suo accessorio si usa in queste istruzioni la denominazione apparecchio.

Le istruzioni si rivolgono alle seguenti persone:

- Persone che eseguono il montaggio dell'apparecchio,
- persone che eseguono il collegamento dell'apparecchio,
- persone che utilizzano l'apparecchio,
- persone che eseguono la manutenzione dell'apparecchio oppure
- persone che smaltiscono l'apparecchio.

Ogni persona deve aver preso atto e deve aver compreso del completo contenuto di questi istruzioni.

Tutte le operazioni con e su questo apparecchio possono essere eseguite solo nella misura in cui sono descritte in queste istruzioni per l'uso.

Nel caso di danni a causa di inosservanza delle istruzioni si annulla il diritto alla garanzia. Superrollo non si assume la responsabilità per danni futuri.

### Accessibilità

Questo manuale d'uso fa parte del prodotto. Custodite le istruzioni sempre nelle vicinanze dell'apparecchio. Allegate le istruzioni all'apparecchio, in caso lo vendiate o se lo date a qualcuno per un motivo qualsiasi.

### Note redazionali riguardanti di questo manuale per l'uso

Diversi elementi delle istruzioni per l'uso sono provvisti di note redazionali standardizzate. Così potete accertare facilmente se si tratta di

un testo normale,

riferimenti,

SENSI DI ROTAZIONE DELLE VITI DI REGOLAZIONE,

■ elenchi o

➤ azioni da eseguire.



Indicazioni con questo simbolo contengono dati per un uso economico dell'apparecchio.

## Norme di sicurezza fondamentali

### Uso appropriato

L'apparecchio serve esclusivamente per sollevare e abbassare saracinesche e marquise scorrevoli.

### Evitare le scosse elettriche

- La connessione alla rete ed i lavori all'alimentazione elettrica devono essere eseguiti esclusivamente da personale qualificato.
- Collegate l'apparecchio soltanto con un allacciamento elettrico di 230 V~50 Hz con salvavita installata a cura del committente.
- Eseguite tutti i lavori di montaggio e collegamento in uno stato privo di tensione.
- Nel caso che sul luogo d'installazione non ci siano delle linee oppure dei dispositivi elettrici superflui, smontateli oppure metteteli fuori servizio.
- Prima dell'installazione del motore smontate tutte le linee oppure i dispositivi elettrici superflui, oppure metteteli fuori servizio.
- Installate il cavo del motore all'interno del tubo vuoto, rispettando le norme elettriche locali in vigore fino alla scatola di derivazione.
- Nel caso di guasti scollegate l'apparecchio dalla rete elettrica.
- Prima di aprire il cassetto scollegate l'apparecchio dalla rete elettrica.
- Prima delle pulizie alla saracinesca scollegate l'apparecchio dalla rete elettrica.
- Non conservate il motore insieme con acidi, sostanze alcaline, materiali sporchi oppure erosivi.
- Assicuratevi che l'apparecchio non si bagna durante il trasporto, lo stoccaggio e l'uso e che non si trovi in un ambiente umido.
- Non utilizzate il motore per le porte da garage degli edifici pubblici.
- Non toccate mai il cavo di rete con le mani bagnate.
- Non aprite mai il corpo dell'apparecchio.
- Non usate mai un apparecchio difettoso. Se avete un apparecchio difettoso, rivolgetevi al servizio d'assistenza.
- Osservate durante l'utilizzo in un ambiente umido le norme DIN VDE 0100, parte 701 e 702.

### Evitare il pericolo di lesioni

- Assicuratevi che il cassetto sia chiuso durante l'impiego.
- Assicuratevi che non ci siano persone sotto la saracinesca quando essa viene abbassata.
- Assicuratevi che i bambini non giochino con il telecomando.
- Assicuratevi che durante il montaggio nessuno possa essere ferito a causa della caduta della saracinesca.
- Prima del montaggio abbassate completamente la saracinesca oppure puntellatela.
- Utilizzate l'apparecchio soltanto con saracinesche con un peso adatto al motoriduttore tubolare. Le informazioni a riguardo le troverete nel paragrafo *Superfici e pesi delle saracinesche* pp. 62.
- Controllate regolarmente l'apparecchio riguardo i sbilanciamenti, danneggiamenti e l'usura di cavi e molle.
- Utilizzate l'apparecchio esclusivamente in uno stato tecnicamente perfetto.
- Non avviate il motore troppo spesso e non sovraccaricatelo.
- Girate la manopola di regolazione oppure la boccola di azionamento soltanto nel modo operativo.

- Utilizzare soltanto dei ricambi e accessori originali di superrollo. Le informazioni a riguardo le troverete nel paragrafo *Accessori* pp. 72
- Assicuratevi che le riparazioni dell'apparecchio siano eseguite soltanto dall'assistenza clienti della superrollo.
- Osservate particolarmente la norma DIN 12045 – Dispositivi di sicurezza aggiuntivi e terminali per facciate e aperture attrezzate con finestre e porte-finestra.

### Evitare di chiudersi fuori

- Assicuratevi che non siate dentro l'edificio quando la saracinesca di una porta venga chiusa automaticamente.

### Evitare dei danneggiamenti

- Utilizzate l'apparecchio esclusivamente in stanze asciutte.
- Collegate l'apparecchio soltanto con un allacciamento elettrico di 230 V~50 Hz con salvavita installata a cura del committente.
- Utilizzate l'apparecchio esclusivamente con saracinesche scorrevoli.
- Utilizzate soltanto dei ricambi e accessori originali di superrollo.

### Note redazionali dei segnali di pericolo

Nelle istruzioni per l'uso troverete le seguenti categorie dei segnali di pericolo:



#### PERICOLO

Indicazioni con la parola **PERICOLO** avvertono di pericoli di possibili lesioni gravi o letali.



#### AVVISO

Indicazioni con la parola **AVVISO** avvertono di una situazione pericolosa che potrebbe causare possibili lesioni gravi o letali.



#### PRUDENZA

Indicazioni con la parola **PRUDENZA** avvertono di pericoli di possibili lesioni leggere o gravi.

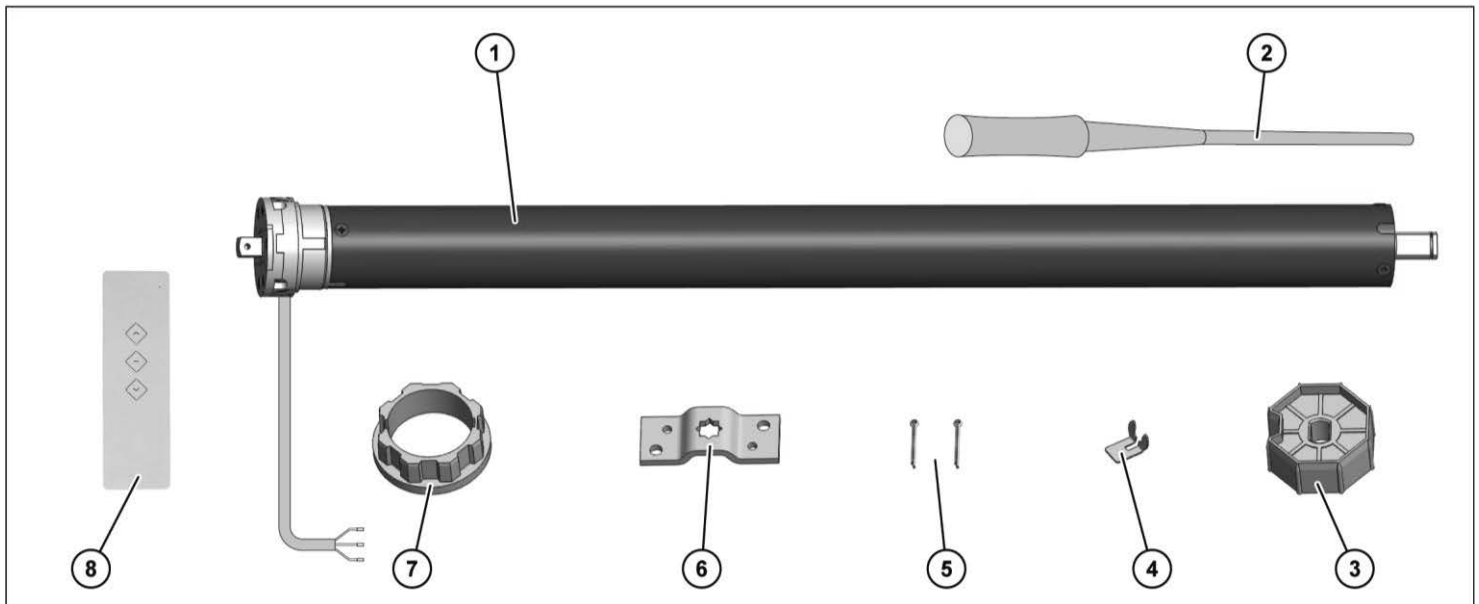
### Caratteristiche delle note riguardanti le indicazioni per la prevenzione di danni alle cose o all'ambiente

#### ATTENZIONE

Questi indicazioni avvertono di una situazione che può causare dei danni a beni o all'ambiente.

## Descrizione dell'apparecchio

### Fornitura



- ① Motoriduttore tubolare
- ② Utensile registratore
- ③ Trascinatore
- ④ Fermaglio di sicurezza

- ⑤ 2 copiglie
- ⑥ Cuscinetto lato comando
- ⑦ Adattatore
- ⑧ Telecomando

## Funzioni

Con l'apparecchio potete aprire e chiudere le saracinesche e marquise.

Per poter eseguire tale funzioni bisogna installare il motoriduttore tubolare con i seguenti accessori superrollo nel cassonetto:

- Tubo di avvolgimento
- Calotta del rullo
- Cuscinetto a sfere
- Supporto
- Molle di fissaggio

Le informazioni a riguardo degli accessori superrollo le troverete nel paragrafo *Accessori* pp. 72.

## Superficie e pesi ammissibili delle saracinesche

La tabella seguente mostra la superficie della saracinesca ammissibile per il rispettivo motore in funzione del peso del profilo. Inoltre sarà elencato il peso max. per le saracinesche.

Codice art.	Superficie max. ammissibile delle saracinesche (m <sup>2</sup> )		Peso max. ammissibile delle saracinesche (kg)
	4 kg/m <sup>2</sup>	7 kg/m <sup>2</sup>	
RM10MSB	3,5	2,5	20
RM10MMB	3,5	2,0	20
RM20MMB	6,5	4,0	40
RM30MMB	10	6,0	60

➤ Assicuratevi che la superficie max. e il peso max. della saracinesca non siano mai superati.

## Funzioni di sicurezza

Il motoriduttore tubolare è progettato per un funzionamento per un breve periodo (quattro minuti). Per evitare i danneggiamenti del motore, superando questo tempo oppure nel caso di frequenti commutazioni si spegne automaticamente.

Lo spegnimento di sicurezza può avere cause diverse. Dovete eliminare la causa prima di usare nuovamente l'apparecchio. Le informazioni sulle cause possibili e la loro eliminazione le troverete nel paragrafo *Eliminare i guasti* pp. 68.

- Eliminate l'eventuale guasto.
- Fate raffreddare il motore per ca. 20 minuti.

Se dopo tali provvedimenti l'apparecchio non funziona ancora, rivolgetevi al servizio d'assistenza superrollo.

## Montaggio dell'apparecchio

### Prima del montaggio

Per poter montare l'apparecchio sono da rispettare le seguenti premesse:

- La copertura del cassonetto deve essere facilmente accessibile e staccabile.
- Al luogo d'installazione deve esserci un allacciamento elettrico di 230 V~50 Hz con interruttore automatico (salvavita) installato a cura del committente.
- Il motoriduttore tubolare deve essere adatto per il peso della saracinesca. Le informazioni a riguardo del peso ammissibile della saracinesca le troverete nel paragrafo *Superficie e pesi ammissibili delle saracinesche* pp. 62.
- L'accessorio superrollo necessario deve essere a portata di mano. Le informazioni a riguardo degli accessori superrollo le troverete nel paragrafo *Accessori* pp. 72.

- Controllate che la fornitura non sia danneggiata.
- Non mettete l'apparecchio in funzione se dovrete accertare dei danneggiamenti all'apparecchio.
- Nel caso aveste accertato dei danneggiamenti, rivolgetevi al servizio d'assistenza superrollo.

### Utensili necessari

Per il montaggio dell'apparecchio avete bisogno dei seguenti utensili e elementi di fissaggio:

- Metro pieghevole oppure metro a nastro
- Penna
- Livella a bolla
- Seghetto per metalli
- Lima
- Trapano
- 8Punta da roccia 8 mm
- 8Tasselli 8 mm
- Viti
- Cacciavite con punta a croce
- Utensile registratore in fornitura

### Montaggio del cuscinetto

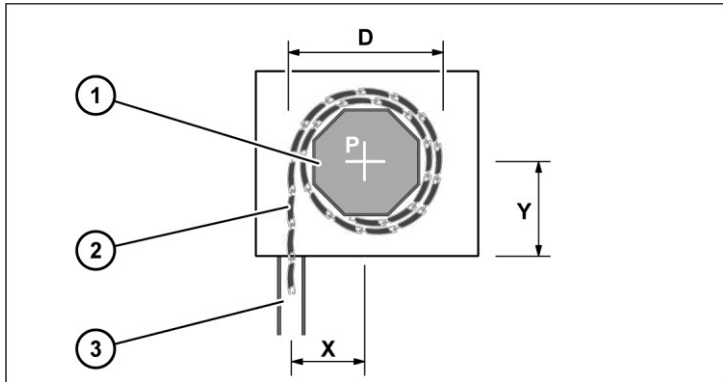
Potete installare la testata motrice del motore sul lato destro o sinistro del cassonetto. In tali istruzioni troverete la rappresentazione dell'installazione per il lato destro.

Durante l'installazione del cuscinetto devono essere osservate i seguenti punti:

- Fate attenzione al corretto orientamento in bolla dei cuscinetti.
- La saracinesca deve scorrere in posizione verticale nella guida.
- Nello stato avvolto l'avvolgibile deve avere abbastanza spazio intorno nel cassonetto.
- Le viti di regolazione del motoriduttore tubolare devono essere facilmente raggiungibili anche dopo il montaggio.
- Per far sgocciolare l'acqua, il cavo del motore deve essere installato direttamente dal motore verso il basso facendo un'asola.

Per determinare il punto **P** del cuscinetto nel cassonetto, misurate e calcolate le seguenti dimensioni:

- |          |              |   |
|----------|--------------|---|
| <b>D</b> |              | diametro della saracinesca avvolta  |
| <b>X</b> | <b>D/2</b>   | distanza del punto <b>P</b> del cuscinetto dal centro della guida (3)   |
| <b>Y</b> | <b>&gt;X</b> | distanza del punto <b>P</b> del cuscinetto dal fondo del cassonetto. <b>Y</b> deve essere più grande di <b>X</b> per assicurare che la saracinesca abbia gioco sufficiente. |



### ATTENZIONE

**Danneggiamenti del motoriduttore tubolare a causa di saracinesche avvolte oblique.**

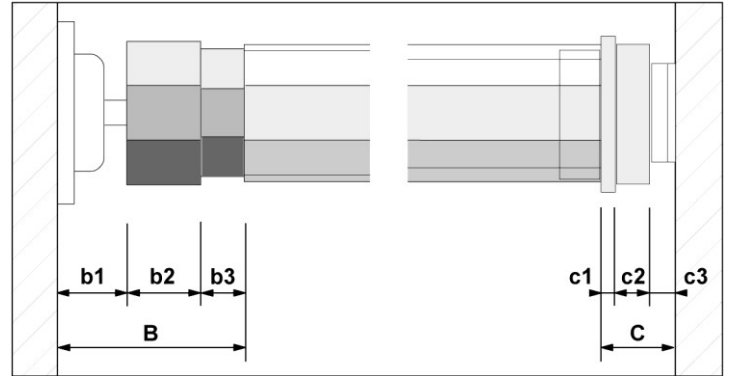
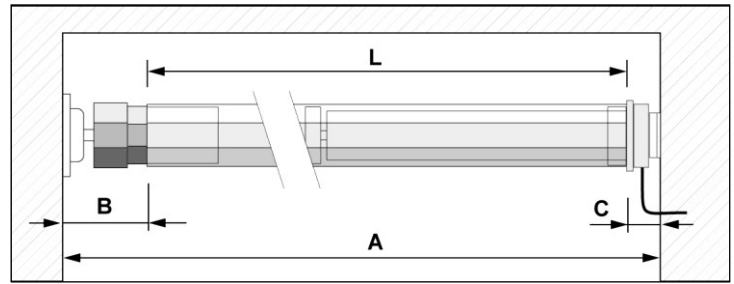
- Assicuratevi che l'apparecchio sia installato in bolla.

- Contrassegnate con una penna il punto **P** del cuscinetto sul lato interno destro e sinistro del cassonetto.
- Assicuratevi che l'orientamento delle marcature sia in bolla.
- Posizionate i cuscinetti al centro delle marcature.
- Contrassegnate i fori con una penna.
- Eseguite i fori con un diametro di 8 mm.
- Inserite i tasselli.
- Avvitare i cuscinetti.

### Accorciare il tubo di avvolgimento

Per determinare la lunghezza **L** del tubo di avvolgimento, misurate e calcolate le seguenti dimensioni:

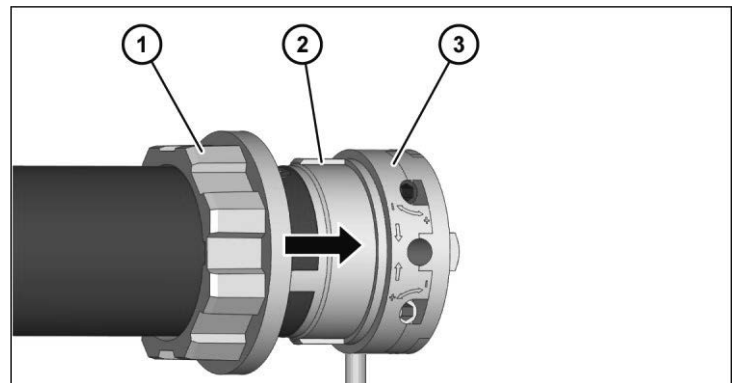
- |           |   |
|-----------|---|
| <b>A</b>  | larghezza luce netta del cassettono             |
| <b>B</b>  | <b>b1+b2+b3</b>                                 |
| <b>b1</b> | profondità del supporto                         |
| <b>b2</b> | larghezza della battuta della calotta del rullo |
| <b>b3</b> | 1/3 lunghezza dell'asta della calotta del rullo |
| <b>C</b>  | <b>c1+c2+c3</b>                                 |
| <b>c1</b> | profondità della battuta dell'adattatore        |
| <b>c2</b> | profondità della testata motrice                |
| <b>c3</b> | profondità del supporto                         |
| <b>L</b>  | <b>A-(B+C)</b>                                  |



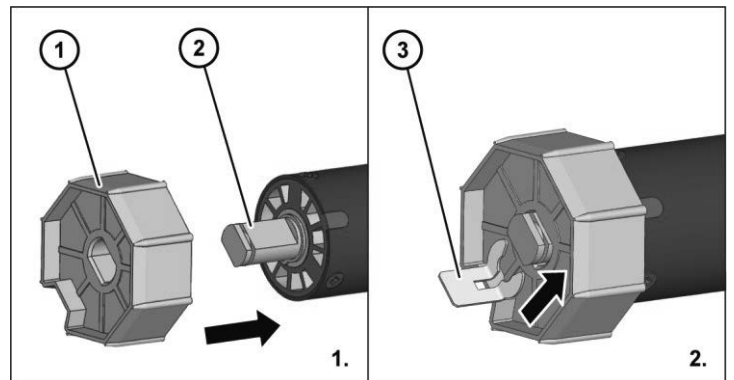
- Contrassegnate sul tubo di avvolgimento la lunghezza **L** con una penna.
- Accorciate il tubo di avvolgimento ad angolo retto con un seghetto per metalli.
- Sbavate gli spigoli interni ed esterni con una lima.

### Montaggio dell'apparecchio

- Spingete l'adattatore (1) con cava sopra il nasello dell'anello d'arresto (2) della testata motrice (3).



- 1. Spingete il trascinato (1) fino in battuta sul perno dell'asta del motoriduttore tubolare (2)
- 2. Assicurate il trascinato con il fermaglio di sicurezza in fornitura (3).

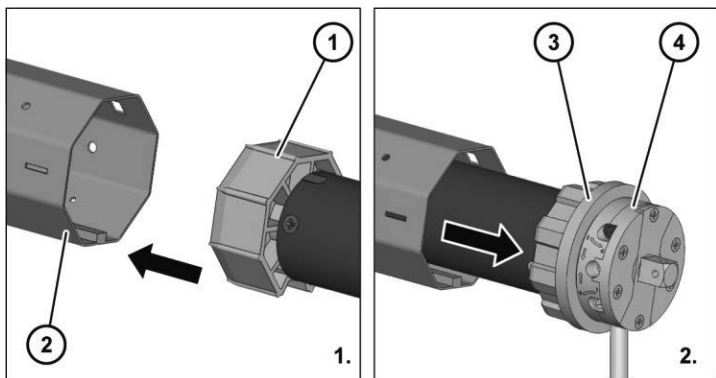


## ATTENZIONE

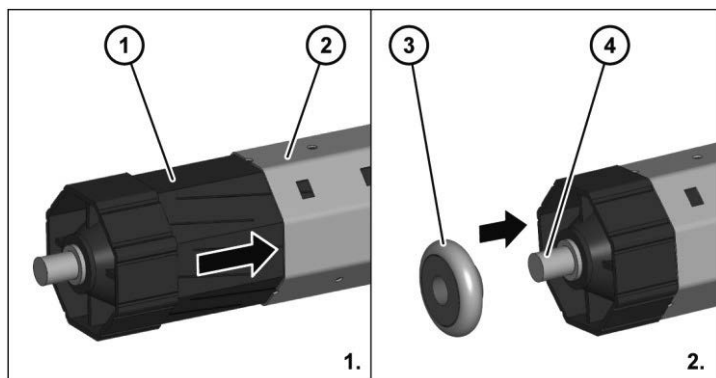
**Danneggiamenti al motoriduttore tubolare a causa di un inserimento violento nel tubo di avvolgimento.**

➤ Non inserite mai il motoriduttore tubolare con forza nel tubo di avvolgimento.

- 1. Spingete il motoriduttore tubolare con il trascinatore (1) nel tubo di avvolgimento (2).
- 2. Spingete il tubo di avvolgimento fino in battuta dell'adattatore (3) sulla testa motrice (4).
- Assicuratevi che l'adattatore non scivoli dall'anello d'arresto della testata motrice.



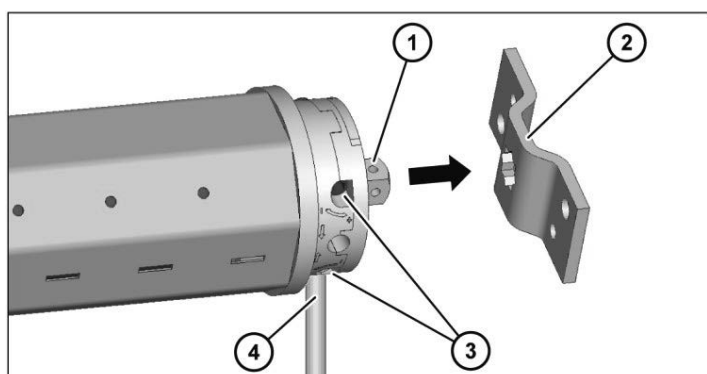
- 1. Spingete la calotta del rullo (1) fino in battuta nel tubo di avvolgimento (2).
- 2. Inserite il cuscinetto a sfere (3) sul perno dell'asta della calotta del rullo (4).



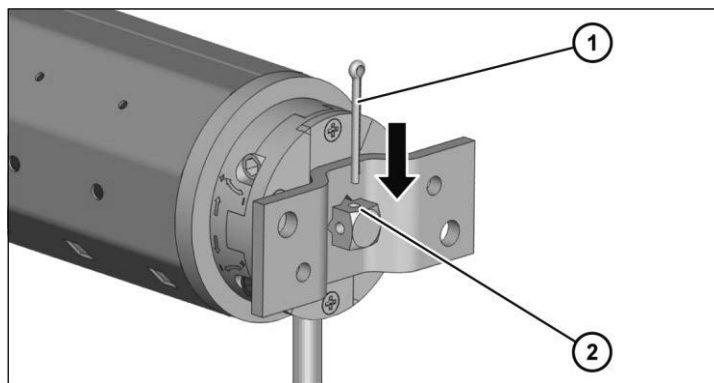
**i** Per poter installare l'apparecchio nel cassettone, la calotta del rullo deve essere inserito fino alla battuta nel tubo di avvolgimento. Di seguito sarà estratta finché non abbia la misura giusta per il cassettone.

## Installare l'apparecchio nel cassettone

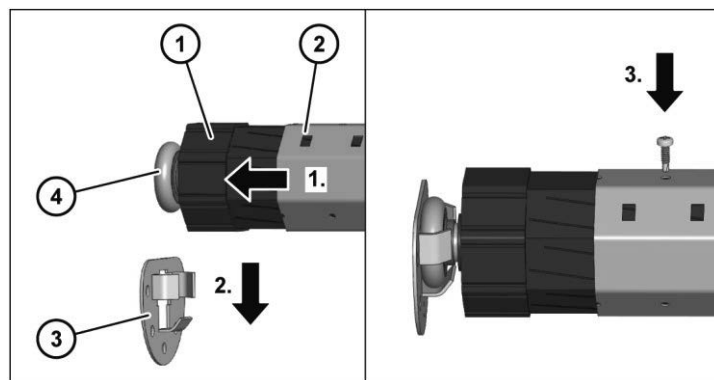
- Inserite il perno dell'asta (1) della testata motrice nel foro del supporto (2).
- Assicuratevi che le viti di regolazione (3) siano accessibili.
- Assicuratevi che il cavo del motore (4) sia posto verso il basso.



- Inserite la copiglia (1) attraverso la sede di posizionamento (2) nel perno dell'asta.



- 1. Estraete la calotta del rullo (1) dal tubo di avvolgimento (2) in modo che il cuscinetto a sfere (4) s'inserisca nel supporto (3).
- 2. Inserite il cuscinetto a sfere nel supporto.
- 3. Avvitate il tubo di avvolgimento alla calotta del rullo.



- Assicuratevi che il tubo di avvolgimento sia installato in bolla.



## Connettere l'apparecchio

Prima di poter utilizzare l'apparecchio, dovete eseguire i seguenti passi:

- collegare il cavo del motore alla rete elettrica
- inserire una pila nel telecomando
- montare l'avvolgibile al tubo di avvolgimento
- impostare i punti di battuta superiore e inferiore.

### Connettere l'apparecchio

La connessione alla rete del motoriduttore tubolare e tutti i lavori agli impianti elettrici possono essere eseguiti soltanto da personale qualificato, rispettando il schema di collegamento di tali istruzioni.

### PERICOLO

**Pericolo di scosse letali a causa di contatto con elementi sotto tensione.**

- Non eseguite i lavori di collegamento se l'apparecchio è ancora collegato con l'alimentazione elettrica.
- Assicuratevi che l'apparecchio sia scollegato dalla rete elettrica.

### ATTENZIONE

**Malfunzionamenti oppure guasti al motore a causa di tensione di rete errata.**

- Confrontate le indicazioni sulla targhetta identificativa con quelle della rete elettrica locale.
- Assicuratevi che l'apparecchio sia collegato soltanto alla rete elettrica con 230 V ~ 50 Hz.

### ATTENZIONE

**Cortocircuito a causa dei cavi danneggiati.**

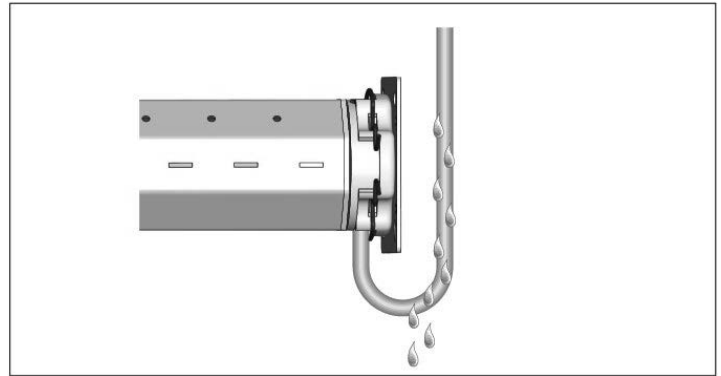
- Assicuratevi che il cavo non sia danneggiato da parti mobili nel cassettone.

### ATTENZIONE

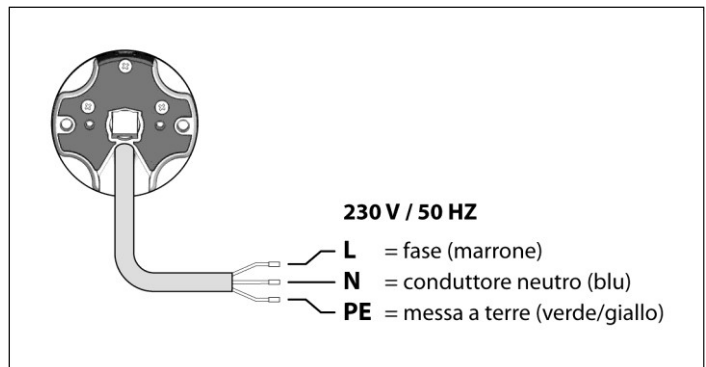
**Cortocircuito a causa di acqua nel motore per mezzo del errata installazione del cavo.**

- Installate mai il cavo in modo verticale verso l'alto.
- Fate fare al cavo sempre un'asola.

Installando il cavo facendo un'asola verso il basso l'acqua può sgocciolare.



Collegate il cavo del motore con l'allacciamento previsto.



## Messa in funzione dell'apparecchio

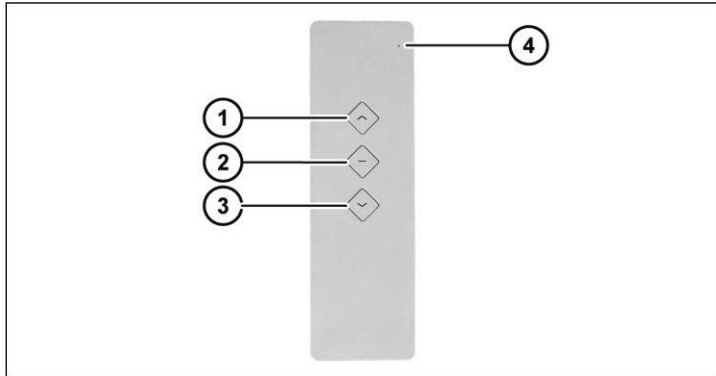
### Eeguire il collegamento del telecomando

Con il telecomando che fa parte della fornitura controllate l'elettronica del motore a distanza. In questo capitolo troverete informazioni a riguardo del radiocollegamento tra il telecomando e il motore.

Un requisito base per il funzionamento del telecomando è una pila caricata nel vano batterie sul retro del telecomando.

Premendo un pulsante si accende un LED di controllo verde.

La seguente visione d'insieme mostra gli elementi di comando e display del telecomando.



① Pulsante SU

③ Pulsante GIÙ

② Pulsante STOP

④ LED di controllo



### AVVISO

**L'uso improprio comporta un elevato rischio di lesioni.**

- Non utilizzare mai apparecchi difettosi o danneggiati.
- Non utilizzare mai i comandi dotati di tecnologie di radiotrasmissione per controllare da remoto apparecchi e impianti con elevati requisiti tecnici di sicurezza o che implicano un alto rischio di incidenti. Tale operazione richiede la presenza di dispositivi di sicurezza aggiuntivi. Attenersi alle direttive di legge corrispondenti per l'installazione di tali impianti.



### AVVISO

**Pericolo di incendio ed esplosione.**

- Lo smaltimento di una batteria con il fuoco o in un forno caldo, così come la frantumazione o la tranciatura meccanica di una batteria può causare un'esplosione.
- L'impiego della batteria in un ambiente che presenta temperature particolarmente alte può causare l'esplosione della stessa o la fuoriuscita di un liquido o un gas infiammabile.
- L'esposizione di una batteria a una pressione dell'aria estremamente ridotta può causare l'esplosione della stessa o la fuoriuscita di liquidi o gas infiammabili.

### Registrazione del radiotrasmettitore sul motore

- Spegnerne il motore e aspettare circa 10 secondi.
- Accendere nuovamente il motore.

**Il motore si avvia brevemente.**

- Premere il **tasto STOP** per 2 secondi.

**Il motore conferma la riuscita dell'operazione azionandosi brevemente ed emettendo tre segnali acustici.**

- Rilasciare il **tasto STOP**. La registrazione è avvenuta con successo.

### Modifica del senso di rotazione

Se le funzioni dei tasti **non** corrispondono con il movimento del motore, è possibile modificare il senso di rotazione.

**Rispettare il limite di tempo**

La modifica del senso di rotazione deve avvenire entro 30 secondi dalla registrazione sul motore.

- Premere contemporaneamente i tasti **SU** e **GIÙ** e tenerli premuti per 2 secondi.

**Il motore si avvia brevemente.**

- Rilasciare i tasti. Il senso di rotazione è stato modificato con successo.

### Cancellazione del radiotrasmettitore dal motore

- Spegnerne il motore e aspettare circa 10 secondi.
- Accendere nuovamente il motore.

**Il motore si avvia brevemente.**

- Premere il **tasto STOP** per 2 secondi.

**Il motore conferma la riuscita dell'operazione azionandosi brevemente ed emettendo tre segnali acustici.**

### Utilizzo del radiotrasmettitore

- Per alzare la saracinesca premete il pulsante **SU**.
- Per fermare la saracinesca premete il pulsante **STOP**.
- Per abbassare la saracinesca premete il pulsante **GIÙ**.

**Premendo un pulsante si accende un LED di controllo verde.**

## Montaggio dell'avvolgibile

Per poter montare l'avvolgibile sono da rispettare le seguenti premesse:

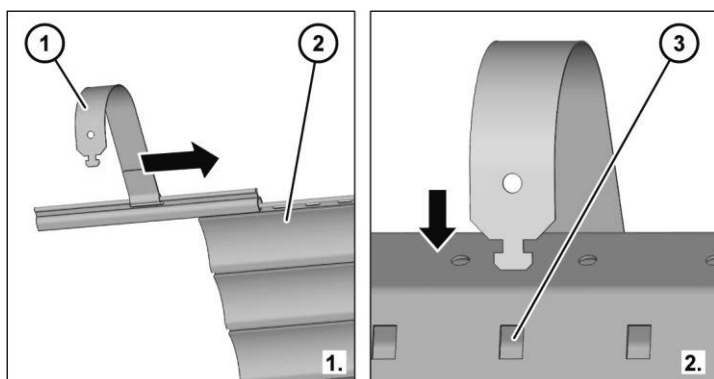
- L'avvolgibile deve essere nella guida.
- Il motoriduttore tubolare deve essere completamente abbassato.

### ATTENZIONE

#### Danneggiamenti del motoriduttore tubolare a causa di foratura oppure avvitiamenti.

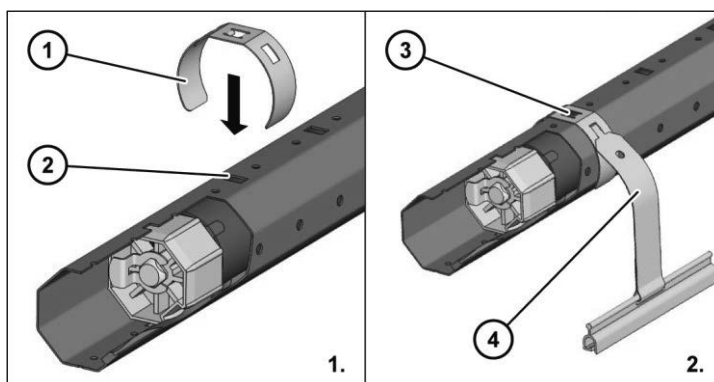
- Non forate oppure avvitate il tubo di avvolgimento mai nelle vicinanze del motoriduttore tubolare.
- Utilizzate soltanto i fori presenti nel tubo di avvolgimento per il fissaggio dell'avvolgibile.

- 1. Inserite ogni 40 cm una molla di fissaggio (1) sulla lamella superiore dell'avvolgibile (2).
- 2. Inserite la molla di fissaggio nei fori rettangolari (3) del tubo di avvolgimento.



Se utilizzate i tubi di avvolgimento con dimensione da 40 con piega esterna, necessitate di fermagli di fissaggio supplementari.

- 1. Inserite ogni 40 cm un fermaglio di fissaggio (1) dal alto sopra il tubo di avvolgimento (2).
- 2. Inserite le molle di fissaggio (4) nei fori rettangolari dei fermagli di fissaggio.



## Impostazione delle altezze limiti

Con l'impostazione delle altezze limiti determinate l'altezza limite superiore e inferiore per il sollevamento e l'abbassamento della saracinesca. Le impostazioni possono essere modificate in ogni momento successivamente.

- ⓘ Il motoriduttore tubolare è progettato per un funzionamento per un breve periodo (quattro minuti). Per evitare dei danneggiamenti a causa del riscaldamento, superando questo tempo oppure nel caso di frequenti commutazioni si spegne automaticamente. In questo caso fate raffreddare il motore per ca. 20 minuti.

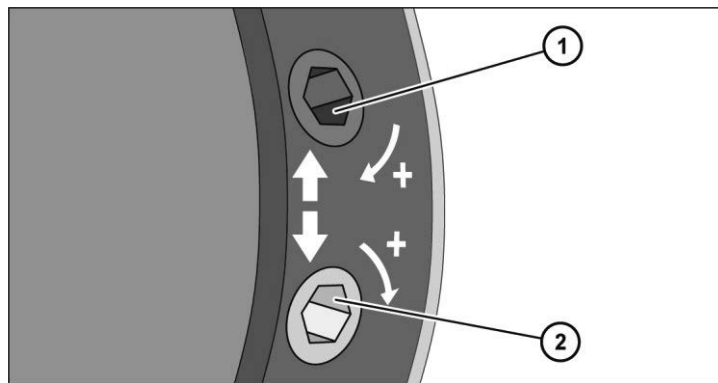
### ATTENZIONE

#### Malfunzionamenti a causa di mancata o errata impostazione delle altezze limiti.

- Assicuratevi che l'apparecchio sia utilizzato soltanto con le impostazioni corrette delle altezze limiti.

Le viti di regolazione si trovano sulla testa motrice del motoriduttore tubolare.

- Per impostare l'altezza limite inferiore utilizzate la vite superiore (1).
- Per impostare l'altezza limite superiore utilizzate la vite inferiore (2).



- Per prolungare la corsa girate nella direzione PIÙ.
- Per accorciare la corsa girate nella direzione opposta (MENO).

- ⓘ Le direzioni di rotazione delle viti di regolazione possono variare a seconda del modello. Fate attenzione alla denominazione sulla testa motrice.

### ATTENZIONE

#### Danneggiamenti dell'apparecchio a causa dell'accorciamento dell'avvolgibile causato da variazioni della temperatura.

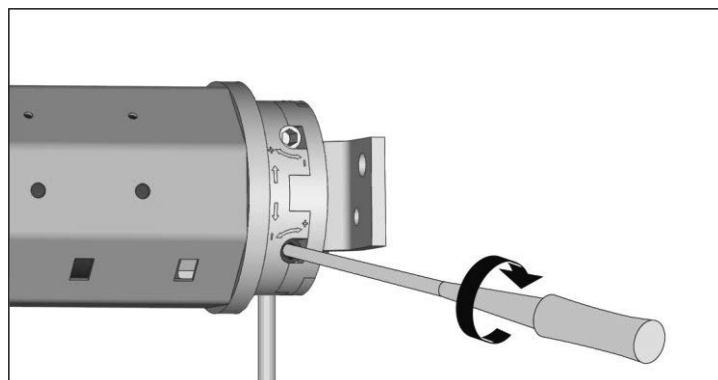
- Impostate le altezze limiti in tal modo che i blocchi dell'avvolgibile dispongano di un gioco di 2-3 cm prima degli arresti.

Per impostare l'altezza limite superiore procedete come segue:

- Far girare il motore in sollevamento.

Se il motore si ferma prima di arrivare all'altezza limite desiderata, procedete come segue:

- Lasciate il telecomando sulla posizione del sollevamento.
- Girate la vite di regolazione inferiore con l'utensile regolatore con cautela verso PIÙ finché il motore non abbia raggiunto l'altezza limite desiderata.



Se il motore supera l'altezza limite desiderata, procedete come segue:

- Fermate il motore.
- Far girare il motore in abbassamento.
- Fermatelo sotto l'altezza limite desiderata.



## Eliminare i guasti

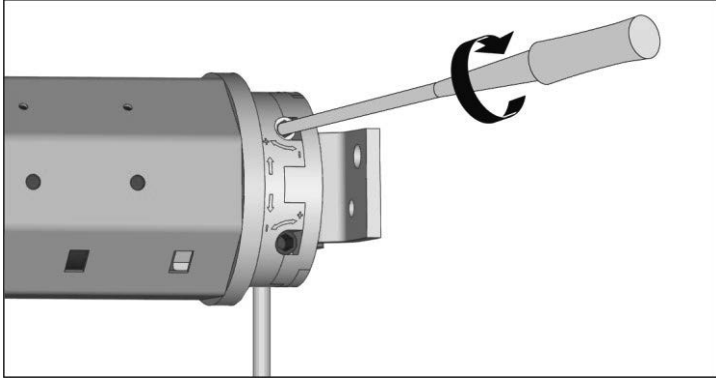
- Girate la vite di regolazione inferiore con l'utensile regolatore con cautela verso MENO.
- Per controllare l'altezza limite impostata, azionate il motore in sollevamento.
- Ripetete i punti precedenti, finché l'altezza limite desiderata non sia raggiunta.

Per impostare l'altezza limite inferiore procedete come segue:

- Far girare il motore in abbassamento.

Se il motore si ferma prima di arrivare all'altezza limite desiderata, procedete come segue:

- Lasciate il telecomando sulla posizione dell'abbassamento.
- Girate la vite di regolazione superiore con l'utensile regolatore con cautela verso PIÙ finché il motore non abbia raggiunto l'altezza limite desiderata.



Se il motore supera l'altezza limite desiderata, procedete come segue:

- Fermate il motore.
- Far girare il motore in sollevamento.
- Fermate il motore sopra l'altezza limite desiderata.
- Girate la vite di regolazione superiore con l'utensile regolatore con cautela verso MENO.
- Per controllare l'altezza limite impostata, azionate il motore in abbassamento.
- Ripetete i punti precedenti, finché l'altezza limite desiderata non sia raggiunta.

Per modificare le impostazioni delle altezze limiti, procedete come segue:

- Portate la saracinesca nella posizione centrale.
- Impostate le altezze limiti come descritto sopra.

## Eliminare i guasti

### Eliminare l'avaria totale



#### PERICOLO

**Pericolo di scosse letali a causa di contatto con elementi sotto tensione.**

- Non riparate l'apparecchio.
- Non aprite mai l'apparecchio.
- Nel caso di un difetto all'apparecchio rivolgetevi al servizio d'assistenza superrollo.

Possibilmente la causa per un'avaria totale è un motore difettoso. Un motore difettoso può avere le seguenti cause:

- Il motore è stato fortemente sovraccaricato a causa di un errore nella meccanica.
- La saracinesca è stata bloccata a causa di formazione di ghiaccio e il motore è stato sovraccaricato.

Se il motoriduttore tubolare è difettoso dovete smontare l'apparecchio e farlo aggiustare dal servizio d'assistenza superrollo. Procedete come segue:

- Smontate dell'apparecchio rispettando le indicazioni del capitolo *Smontaggio dell'apparecchio* pp. 71.
- Fate controllare l'apparecchio dal servizio d'assistenza superrollo.

## Segni di malfunzionamento e rimedio

Segno	Possibile causa	Rimedio
Il motore non funziona (avaria totale).	Manca la tensione di rete.	Assicuratevi che la tensione di alimentazione (230 V) sia a disposizione.  Assicuratevi che l'apparecchio sia installato correttamente.  Le informazioni a riguardo le troverete nel paragrafo <i>Connettere l'apparecchio</i> pp. 65.  I lavori all'alimentazione elettrica devono essere eseguiti esclusivamente da personale qualificato.
	Il telecomando non funziona.	Assicurarsi che siano inserite batterie funzionanti (2 x 1,5 V [AAA]).
	Malfunzionamenti nella funzione dell'apparecchio	Assicuratevi che l'apparecchio sia scollegato dalla rete elettrica.  Smontate l'apparecchio.  Le informazioni a riguardo le troverete nel paragrafo <i>Smontare l'apparecchio</i> pp. 71.
	Sovraccarico del motore a causa di saracinesche dure a causa di lamelle spostate.	Assicuratevi che l'apparecchio sia scollegato dalla rete elettrica.  Assicuratevi che tutte le lamelle siano in bolla.  Ricollegate l'alimentazione.  Alzate e abbassate la saracinesca.  Lubrificate le parti che non scorrono bene con cera lubrificante.
	Sovraccarico del motore a causa di saracinesche grippate a causa di formazione di ghiaccio.	Eliminate il ghiaccio.
Il motore non funziona (avaria totale).	La durata di esercizio massima (quattro minuti) è stata superata.	Fate raffreddare l'apparecchio per ca. 20 minuti.  Assicuratevi che l'apparecchio sia utilizzato correttamente.  Assicuratevi che le altezze limiti siano impostate correttamente.  Assicuratevi che la saracinesca scorra facilmente.
	I collegamenti non sono stati eseguiti correttamente.	Assicuratevi che l'apparecchio sia installato correttamente.  Le informazioni a riguardo del collegamento dell'apparecchio le troverete nel paragrafo <i>Connettere l'apparecchio</i> pp. 65.  I lavori all'alimentazione elettrica devono essere eseguiti esclusivamente da personale qualificato.

Segno	Possibile causa	Rimedio
L'apparecchio non si ferma.	L'adattatore è scivolato dall'anello d'arresto.	<p>Assicuratevi che l'apparecchio sia scollegato dalla rete elettrica.</p> <p>Smontate l'apparecchio.</p> <p>Le informazioni a riguardo dello smontaggio dell'apparecchio le troverete nel paragrafo <i>Smontaggio dell'apparecchio</i> pp. 71.</p> <p>Assicuratevi che l'adattatore sia con la cava sopra il nasello a filo della testata motrice.</p> <p>Montate l'apparecchio in ordine inverso.</p>
	La calotta del rullo non è collegata bene con il tubo di avvolgimento.	<p>Abbassate la saracinesca completamente.</p> <p>Assicuratevi che l'apparecchio sia scollegato dalla rete elettrica.</p> <p>Togliete la saracinesca dal tubo di avvolgimento.</p> <p>Assicuratevi che la calotta del rullo sia avvitata bene al tubo di avvolgimento.</p>
	Il tubo di avvolgimento è troppo corto.	<p>Assicuratevi che l'apparecchio sia scollegato dalla rete elettrica.</p> <p>Smontate l'apparecchio.</p> <p>Le informazioni a riguardo dello smontaggio dell'apparecchio le troverete nel paragrafo <i>Smontaggio dell'apparecchio</i> pp. 71.</p> <p>Montate un nuovo tubo di avvolgimento.</p> <p>Le informazioni per l'accorciamento e il montaggio del tubo di avvolgimento le troverete nel paragrafo <i>Accorciare il tubo di avvolgimento</i> pp. 63.</p> <p>Montate l'apparecchio in ordine inverso.</p>
La saracinesca non si solleva completamente dopo il montaggio.	L'impostazione dell'altezza limite superiore non è corretta.	<p>Impostate l'altezza limite superiore</p> <p>Le informazioni a riguardo le troverete nel paragrafo <i>Impostazione delle altezze limiti</i> pp.67.</p>

Segno	Possibile causa	Rimedio
La saracinesca si blocca durante il sollevamento e l'abbassamento.	Le lamelle della saracinesca si sono spostate.	Assicuratevi che le lamelle siano in bolla.  Lubrificare le parti che non scorrono bene con cera lubrificante.  Per liberare la saracinesca azionate il motore nella direzione opposta.
	La saracinesca striscia nel cassettoni a causa del mancante rullo pressore nel telaio della finestra.	Aprire il cassettoni.  Montare i rulli pressori.
	La saracinesca è avvolta in maniera obliqua perché l'apparecchio non è installato in bolla.	Assicuratevi che l'apparecchio sia scollegato dalla rete elettrica.  Smontare l'apparecchio.  Le informazioni a riguardo dello smontaggio dell'apparecchio le troverete nel paragrafo <i>Smontaggio dell'apparecchio</i> pp. 71.  Rimontare l'apparecchio in bolla.  Le informazioni a riguardo le troverete nel paragrafo <i>Montaggio del cuscinetti</i> pp. 62.
	Il materiale isolante nel cassettoni si è staccato e blocca la saracinesca.	Aprire il cassettoni.  Eliminare il materiale isolante.  Per un isolamento del cassettoni a regola d'arte rivolgetevi al produttore.
	La saracinesca è troppo leggera.	Assicuratevi che le lamelle siano in bolla.  Mettete un peso sulla saracinesca, p.e. un ferro piatto adatto.  Mettete il ferro piatto sotto la prima lamella.  Per liberare la saracinesca azionate il motore nella direzione opposta.

## Smontaggio dell'apparecchio

Per smontare il motoriduttore tubolare procedete come segue:

- Azionate il motore in abbassamento finché la saracinesca non sia più appesa alle molle e esse siano facilmente smontabili dal rullo avvolgitore.



### PERICOLO

**Pericolo di scosse letali a causa di contatto con elementi sotto tensione.**

- Non eseguite i lavori di collegamento se l'apparecchio è ancora collegato con l'alimentazione elettrica.
- Assicuratevi che l'apparecchio sia scollegato dalla rete elettrica.

- Scollegate il cavo dalla rete dall'alimentazione elettrica.
- Distaccate le molle di fissaggio dal tubo di avvolgimento.
- Estraete la copiglia dalla sede di posizionamento nel perno dell'asta del supporto.
- Allentate le viti avvitate con la calotta del rullo e con il tubo di avvolgimento.

- Spingete la calotta del rullo fino in battuta nel tubo di avvolgimento.
- Estraete l'apparecchio dai cuscinetti.
- Togliete il motoriduttore dal tubo di avvolgimento.

## Smaltire l'apparecchio



**Questo contrassegno prescrive il divieto di smaltimento di questo prodotto assieme agli altri rifiuti domestici nell'intera UE.**

Per prevenire possibili danni per l'ambiente o la salute umana derivanti dallo smaltimento non controllato dei rifiuti, raccomandiamo di riciclare il prodotto responsabilmente al fine di favorire il riutilizzo sostenibile delle risorse materiali. Qualora si desideri restituire degli apparecchi usati, si prega di usufruire dei sistemi di ritiro e raccolta o di rivolgersi al rivenditore presso il quale è stato acquistato il prodotto. Quest'ultimo si occuperà di garantire il riciclo ecocompatibile del prodotto.

## Dati tecnici

	superrollo RM10MSB	superrollo RM10MMB	superrollo RM20MMB	superrollo RM30MMB
Momento torcente (Nm)	10	10	20	30
Giri (rpm)	17	15	15	15
Tensione (V) / Frequenza (Hz)	230/50	230/50	230/50	230/50
Potenza (W)	121	112	145	191
Assorbimento di corrente (A)	0,53	0,49	0,64	0,83
Tipo di protezione IP	44	44	44	44
Durata di esercizio (min)	4	4	4	4
Lunghezza del cavo (m)	2,0	2,0	2,0	2,0
Lunghezza totale (mm)	610	630	630	660
Tipo di albero	dimensione da 40	dimensione da 60	dimensione da 60	dimensione da 60
Accessori compresi	adattatore, trascinatore, cuscinetto lato comando, fermaglio di sicurezza, utensile regolatore, telecomando a 1 canale	adattatore, trascinatore, cuscinetto lato comando, fermaglio di sicurezza, utensile regolatore, telecomando a 1 canale	adattatore, trascinatore, cuscinetto lato comando, fermaglio di sicurezza, utensile regolatore, telecomando a 1 canale	adattatore, trascinatore, cuscinetto lato comando, fermaglio di sicurezza, utensile regolatore, telecomando a 1 canale
Giri fincorsa (U)	30	22	22	22
Livello di pressione sonora Lp (dB (A))	≤ 70	≤ 70	≤ 70	≤ 70

## Accessori

per il motoriduttore tubolare	Articolo	Codice art.
RM10MSB	Motore per saracinesche, accessori per dimensione da 40 composti di: <ul style="list-style-type: none"> <li>■ 1 Cuscinetto a sfere</li> <li>■ 1 Supporto</li> <li>■ 1 Calotta del rullo</li> <li>■ 3 Molle di fissaggio</li> </ul>	SR50450
RM10MMB RM20MMB RM30MMB	Motore per saracinesche, accessori per dimensione da 60 composti di: <ul style="list-style-type: none"> <li>■ 1 Cuscinetto a sfere</li> <li>■ 1 Supporto</li> <li>■ 1 Calotta del rullo</li> <li>■ 4 Molle di fissaggio</li> </ul>	SR50560

## Dichiarazione di conformità UE semplificata

Con la presente, l'azienda RADEMACHER Geräte-Elektronik GmbH dichiara che i motori tubolari delle serie RM10MSB/RM10MMB/RM20MMB/RM30MMB è conforme alle direttive 2006/42/CE (Direttiva macchine) e 2014/53/UE (direttiva apparecchiature radio).

Il testo completo della dichiarazione di conformità UE è allegato al prodotto e depositato presso la ditta produttrice.

RADEMACHER Geräte-Elektronik GmbH  
Buschkamp 7  
46414 Rhede (Germania)

### Condizioni di garanzia

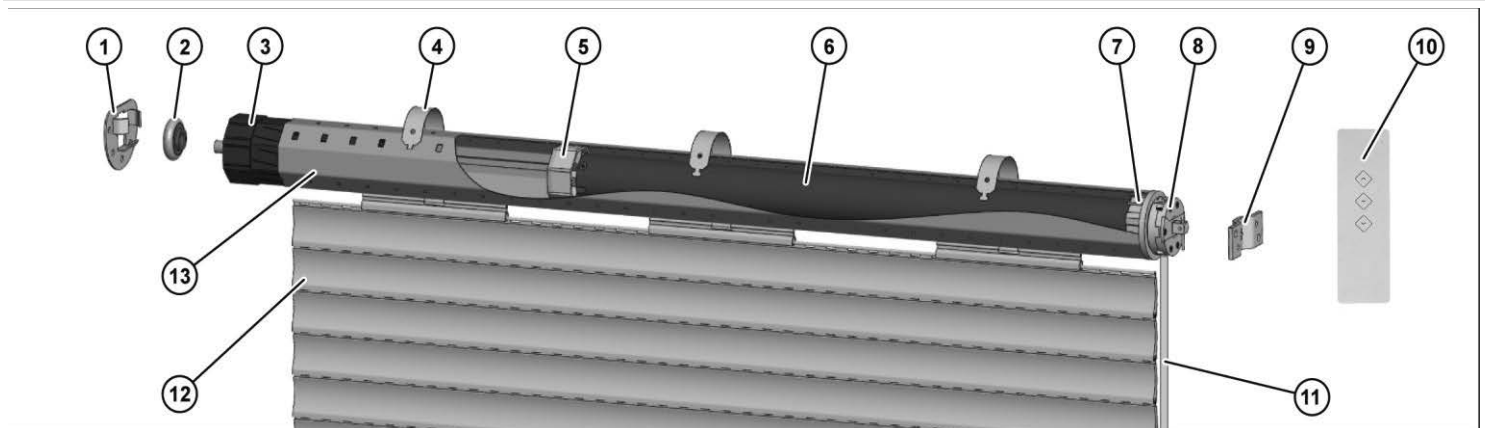
Le informazioni sulle condizioni di garanzia per i nostri prodotti sono disponibili sulla nostra homepage.



## Índice de contenidos

Esquema general.....	73
Introducción.....	74
Indicaciones de seguridad básicas.....	74
Descripción del aparato.....	75
Montaje del aparato.....	76
Conexión del aparato.....	79
Puesta en funcionamiento del aparato.....	80
Reparación de fallos.....	82
Desmontaje del aparato.....	85
Eliminación del aparato.....	85
Datos técnicos.....	86
Accesorios.....	86
Declaración UE de conformidad simplificada.....	86

## Esquema general



- |                        |                         |
|------------------------|-------------------------|
| ① ContrasopORTE*       | ⑧ Cabeza motriz         |
| ② Rodamiento de bolas* | ⑨ Soporte del motor     |
| ③ Cápsula cilíndrica*  | ⑩ Mando a distancia     |
| ④ Resorte de sujeción* | ⑪ Cable del motor       |
| ⑤ Arrastrador          | ⑫ Rollo de la persiana* |
| ⑥ Motor tubular        | ⑬ Tubo enrollador*      |
| ⑦ Adaptador            |                         |

El esquema muestra el motor tubular en su posición de montaje. Las piezas marcadas con \* no forman parte del volumen de entrega.

## Introducción

Este manual incluye las instrucciones de montaje, la conexión eléctrica y el manejo de los motores tubulares electrónicos RM10MSB/RM10MMB/RM20MMB/RM30MMB. Antes de montar y poner el motor en funcionamiento, por favor, ¡lea y siga estas instrucciones, en particular el capítulo de seguridad!

Estas instrucciones le ayudan a utilizar

- correctamente,
- con seguridad y
- rentabilidad

los motores tubulares electrónicos RM10MSB/RM10MMB/RM20MMB/RM30MMB, denominados únicamente "motor" de forma abreviada.

Estas instrucciones describen el montaje y el uso del motor tubular junto con el accesorio de superrollo requerido. En estas instrucciones hablaremos de "aparato" para referirnos al motor tubular combinado con el accesorio.

Estas instrucciones están dirigidas a:

- las personas encargadas del montaje del aparato,
- las personas encargadas de la conexión del aparato,
- las personas encargadas del manejo del aparato,
- las personas encargadas del mantenimiento del aparato,
- las personas encargadas de la eliminación del aparato.

Todas esas personas tienen que haber leído y comprendido estas instrucciones en su totalidad.

Todas las actividades a realizar en el aparato, o con su ayuda, deberán ser ejecutadas tal y como se describe en estas instrucciones de uso.

Los daños causados por incumplimiento de estas instrucciones suponen una anulación de la garantía. Superrollo no asume ninguna garantía por los daños secundarios.

## Disponibilidad

Estas instrucciones de uso son parte integrante del producto. Conserve estas instrucciones de uso siempre cerca del aparato. Entregue las instrucciones de uso junto con el aparato en caso de venta u otro tipo de transferencia del mismo.

## Características de estas instrucciones

Algunas partes de este manual están marcadas con unas características determinadas. Esto le permite identificar fácilmente del tipo de texto del que se trata:

texto normal

referencias

SENTIDO DE GIRO DE LOS TORNILLOS DE AJUSTE

- enumeraciones o

➤ pasos de una operación



Las notas señaladas con este símbolo contienen datos para facilitar el uso económico del aparato.

## Indicaciones de seguridad básicas

### Uso conforme

Este aparato sirve únicamente para subir y bajar persianas o toldos de marcha suave.

### Evitar descargas eléctricas

- Avise siempre a un técnico electricista especializado para realizar las operaciones necesarias en la alimentación de tensión.
- Conecte el aparato únicamente a una toma de corriente de 230 V~50 Hz con fusible, a disponer por el propietario.
- Realice todas las tareas de montaje y conexión con el aparato desconectado de la tensión.
- Cuando haya cables o dispositivos eléctricos innecesarios en el lugar de instalación, desmonte estos o póngalos fuera de servicio.
- Antes de instalar el motor, desmonte todos los cables y dispositivos eléctricos innecesarios para el funcionamiento o póngalos fuera de servicio.
- Disponga el cable del motor dentro del tubo vacío hasta la caja de derivación teniendo en cuenta la normativa local sobre instalaciones eléctricas.
- En caso de fallo desconecte el aparato de la red eléctrica.
- Desconecte siempre el aparato de la red eléctrica antes de abrir la caja de la persiana.
- Desconecte siempre el aparato de la red eléctrica antes de limpiar la persiana.
- No guarde nunca el motor junto con ácidos, sustancias alcalinas, materiales sucios o erosionables.
- Asegúrese de que el aparato no esté en contacto con humedad durante el transporte, el almacenamiento o el uso, ni se encuentre en un entorno de humos o vapores.
- No utilice el motor en puertas de garaje de edificios públicos.
- No toque el cable de la red con las manos húmedas.
- No abra nunca la caja del aparato.
- No utilice nunca un aparato defectuoso. Si su aparato está defectuoso póngase en contacto con el servicio técnico.
- Observe la norma DIN VDE 0100, partes 701 y 702 para los usos en espacios con humedad.

### Evitar riesgos de accidente

- Asegúrese de que la caja de la persiana está cerrada cuando ponga el aparato en funcionamiento.
- Asegúrese de que no haya ninguna persona debajo de la persiana al bajarla.
- Asegúrese de que los niños no jueguen con el mando a distancia.
- Asegúrese de que nadie pueda ser lesionado durante la instalación en caso de deslizamiento de la persiana.
- Baje la persiana totalmente antes de realizar el montaje o coloque un apoyo.
- Utilice el aparato únicamente para persianas cuyo peso se adapte a la capacidad del motor. Encontrará información al respecto en el capítulo *Superficies y pesos admisibles de las persianas* a partir de la página 76
- Compruebe con regularidad el desequilibrio, los daños y el desgaste de cables y resortes.
- Utilice el aparato sólo en perfecto estado.
- No arranque el motor con demasiada frecuencia y no sobrecargue.
- Gire el botón de regulación o el casquillo del motor sólo en el modo de funcionamiento.

- Utilice únicamente piezas de repuesto y accesorios originales de superrollo. Encontrará información al respecto en el capítulo *Accesorios* a partir de la página 86
- Asegúrese de que sólo el servicio técnico de superrollo realiza las reparaciones en el aparato.
- Siga siempre las disposiciones de la norma DIN 12045 sobre dispositivos adicionales de protección y remates para fachadas y huecos en muros equipados con ventanas y puertaventanas.

### Evitar cerrar estando fuera

- Asegúrese de encontrarse dentro del edificio cuando las persianas o una puerta se cierran automáticamente.

### Evitar daños

- Utilice el aparato únicamente en espacios sin humedad.
- Conecte el aparato únicamente a una toma de corriente de 230 V~50 Hz con fusible a diponer por el propietario.
- Utilice el aparato únicamente para persianas de marcha suave.
- Utilice únicamente piezas de repuesto y accesorios originales de superrollo.

## Descripción de las indicaciones de peligro

Tipos de indicaciones de peligro utilizados en estas instrucciones:



### PELIGRO

Las indicaciones marcadas con la palabra **PELIGRO** señalan situaciones peligrosas que causan lesiones graves o muerte.



### AVISO

Las indicaciones marcadas con la palabra **AVISO** señalan situaciones peligrosas que puedan causar lesiones graves o muerte.



### CUIDADO

Las indicaciones marcadas con la palabra **CUIDADO** señalan situaciones peligrosas que causan lesiones de gravedad media o leve.

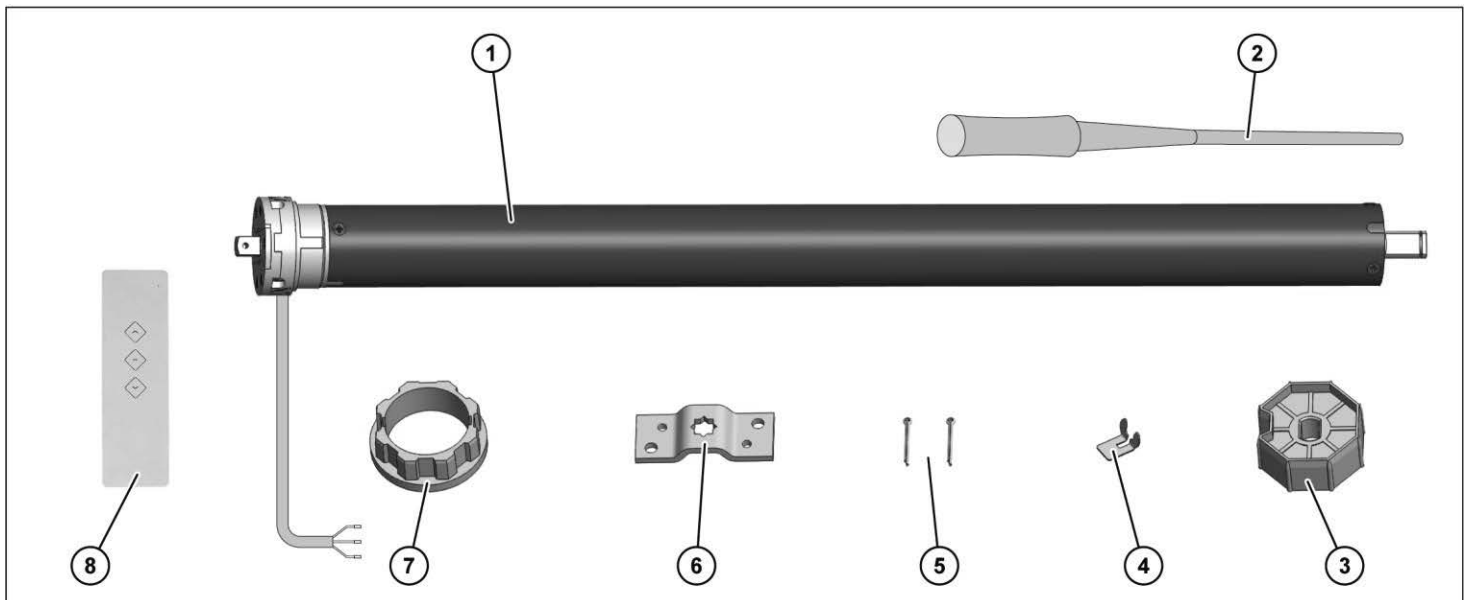
## Descripción las indicaciones sobre daños materiales y medioambientales

### ATENCIÓN

Estas indicaciones señalan situaciones que causan daños materiales o medioambientales.

## Descripción del aparato

### Volumen de entrega



- |                         |                     |
|-------------------------|---------------------|
| ① Motor tubular         | ⑤ 2 pasadores       |
| ② Herramienta de ajuste | ⑥ Soporte del motor |
| ③ Arrastrador           | ⑦ Adaptador         |
| ④ Clip de seguridad     | ⑧ Mando a distancia |

## Funciones

El aparato sirve para abrir y cerrar persianas y toldos.

Para poder realizar esas funciones, el motor tubular tiene que estar montado en la caja de la persiana junto con los siguientes accesorios de superrollo:

- Tubo enrollador
- Cápsula cilíndrica
- Rodamiento de bolas
- Contrasoporte
- Resorte de sujeción

Encontrará información sobre los accesorios de superrollo en el capítulo *Accesorios* a partir de la página 86.

## Superficies y pesos admisibles para las persianas

La tabla siguiente muestra la superficie de la persiana admisible para cada motor en función del peso. Incluye también el peso máximo admisible de las persianas.

Referencia	Superficie máx. de la persiana (m <sup>2</sup> )		Peso máx. de la persiana (kg)
	4 kg/m <sup>2</sup>	7 kg/m <sup>2</sup>	
RM10MSB	3,5	2,5	20
RM10MMB	3,5	2,0	20
RM20MMB	6,5	4,0	40
RM30MMB	10	6,0	60

➤ Asegúrese de no utilizar persianas que excedan la superficie o el peso máximos admisibles.

## Funciones de seguridad

El motor tubular está diseñado para el funcionamiento de corta duración (cuatro minutos). Para evitar daños en el motor éste se desconecta automáticamente si se sobrepasa ese tiempo o en caso de conmutaciones frecuentes.

Una desconexión de seguridad puede tener diferentes causas. Antes de poner el aparato de nuevo en funcionamiento tiene que buscar la causa y repararla. Encontrará más información sobre las posibles causas y su reparación en el capítulo *Reparación de fallos* a partir de la página 82.

- Repare la causa si es preciso.
- Deje enfriar el motor unos 20 minutos.

Si después de estas medidas aún no es posible poner el motor en funcionamiento avise al servicio técnico de superrollo.

## Montaje del aparato

### Antes del montaje

Para poder montar el aparato deben cumplirse los siguientes requisitos:

- La tapa de la caja de la persiana tiene que estar accesible y poder ser retirada.
- En el lugar de montaje debe disponerse de una conexión eléctrica de 230 V~50 Hz con dispositivo de desconexión (fusible) a disponer por el propietario.
- El peso de la persiana debe ser el adecuado para el motor tubular. Encontrará información sobre el peso admisible de la persiana en el capítulo *Superficies y pesos admisibles de las persianas* a partir de la página 76
- Debe disponerse de los accesorios de superrollo requeridos. Encontrará información sobre los accesorios de superrollo en el capítulo *Accesorios* a partir de la página 86.

- Compruebe si el envío recibido presenta daños.
- No ponga el aparato en funcionamiento si constata la existencia de algún daño.
- Si constata la existencia de daños en el aparato póngase en contacto con el servicio técnico.

### Herramientas necesarias

Para el montaje del aparato necesita las siguientes herramientas y elementos de fijación:

- metro plegable o cinta métrica
- lápiz
- nivel
- sierra para metales
- limas
- taladradora
- broca de 8 mm
- taco de 8 mm
- tornillos
- destornillador de ranura cruzada
- herramienta de ajuste adjunta

### Montaje del soporte

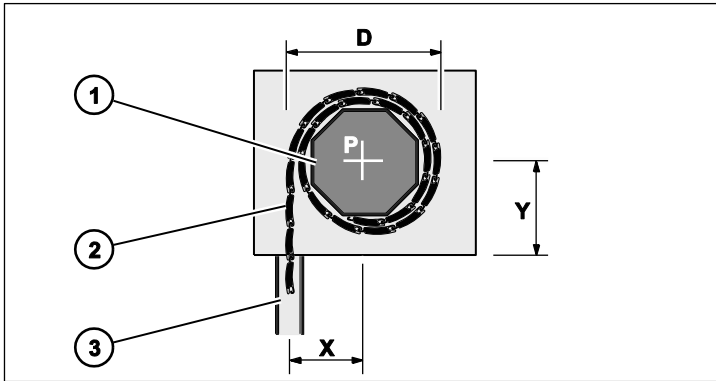
La cabeza motriz del motor puede ser montada al lado derecho o izquierdo de la caja de la persiana. En estas instrucciones se encuentra montado en el lado derecho.

Para montar el soporte tiene que observar los siguientes puntos:

- El soporte tiene que estar alineado en horizontal.
- La persiana tiene que poder entrar verticalmente en el canal guía.
- El rollo de la persiana tiene que disponer de suficiente espacio en todos los lados cuando se encuentre enrollado en la caja.
- Los tornillos de regulación del motor tubular tienen que estar perfectamente accesibles después del montaje.
- Para que el agua pueda escurrir el cable del motor tiene que formar un lazo hacia abajo directamente delante del motor.

Para determinar la posición del soporte **P** dentro de la caja de la persiana mida y calcule los siguientes parámetros:

- D** Diámetro de la persiana enrollada
- X**  $D/2$  Distancia de la posición del soporte **P** desde el centro del canal guía (3)
- Y**  $>X$  Distancia de la posición del soporte **P** desde el fondo de la caja de la persiana. Para que la persiana tenga suficiente espacio **Y** tiene que ser superior a **X**.



### ATENCIÓN

Un enrollamiento torcido de la persiana puede dañar el motor tubular.

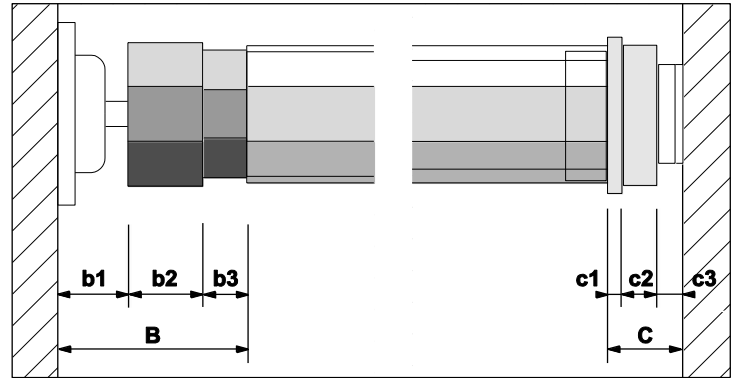
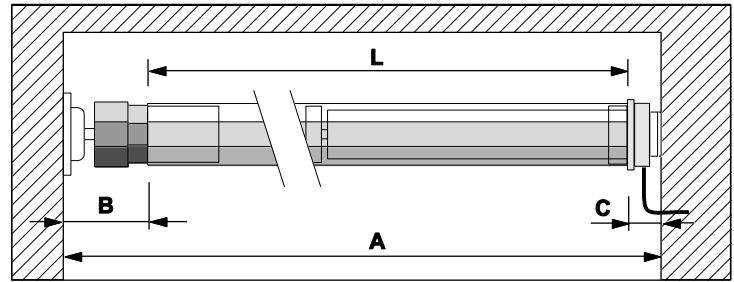
➤ Asegúrese de que el aparato esté bien nivelado en horizontal.

- Marque con un lápiz la posición del soporte **P** en la parte interior derecha e izquierda de la caja de la persiana.
- Asegúrese de que las marcas estén alineadas entre sí.
- Sujete el soporte centrado entre las marcas.
- Marque los orificios con un lápiz.
- Perfore los orificios con una broca de 8 mm.
- Coloque los tacos.
- Atornille el soporte.

### Corte del tubo enrollador

Para determinar la longitud **L** del tubo enrollador mida y calcule los siguientes parámetros:

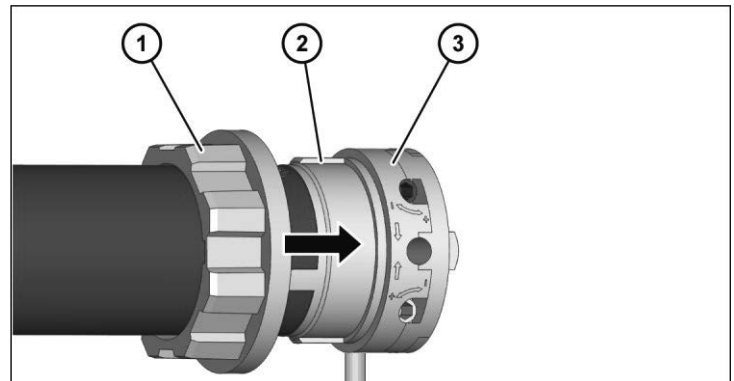
- A** Anchura interior de la caja de la persiana
- B**  $b1+b2+b3$
- b1** Profundidad del contrasopORTE
- b2** Anchura del tope de la cápsula cilíndrica
- b3** 1/3 de la longitud del vástago de la cápsula cilíndrica
- C**  $c1+c2+c3$
- c1** Profundidad del tope del adaptador
- c2** Profundidad de la cabeza motriz
- c3** Profundidad del soporte del motor
- L**  $A-(B+C)$



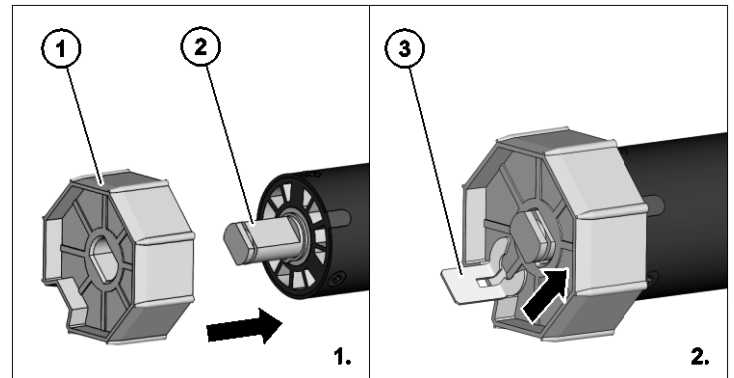
- Marque la longitud **L** con un lápiz sobre el tubo enrollador.
- Corte el tubo enrollador perpendicularmente con una sierra para metales.
- Lime los bordes por el interior y el exterior con la lima.

### Ensamblaje del aparato

- Inserte el adaptador (1) con la ranura sobre la chaveta del anillo limitador (2) en la cabeza motriz (3).



- 1. Introduzca el arrastrador (1) hasta el tope sobre el vástago del eje del motor tubular (2).
- 2. Asegure el arrastrador con el clip de seguridad adjunto (3).

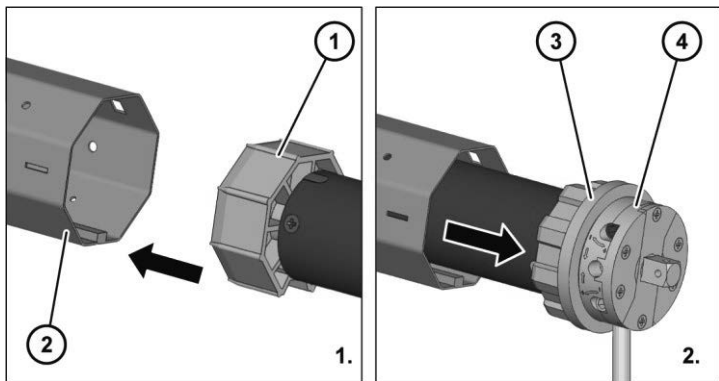


## ATENCIÓN

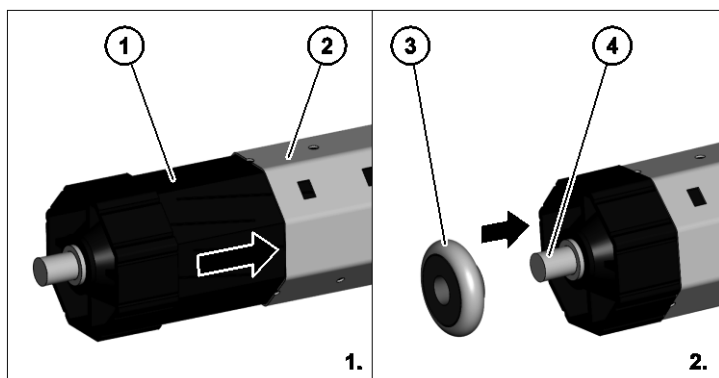
Los golpes con fuerza en el tubo enrollador pueden dañar el motor tubular.

➤ No golpee nunca con fuerza el motor tubular en el tubo enrollador.

- 1. Introduzca el motor tubular con el arrastrador (1) en el tubo enrollador (2).
- 2. Introduzca el tubo enrollador hasta el tope del adaptador (3) de la cabeza motriz (4).
- Asegúrese de que el adaptador no se mueve del anillo limitador de la cabeza motriz.



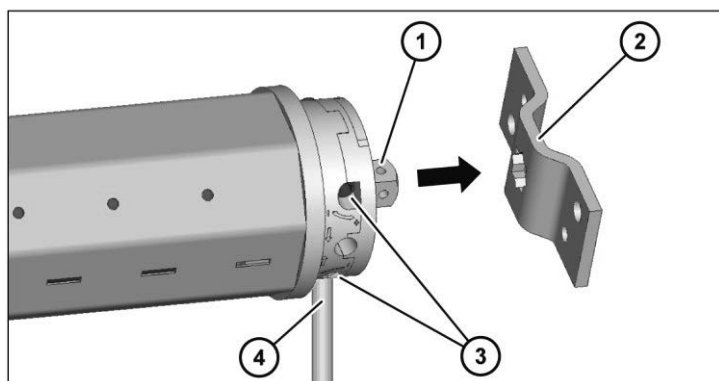
- 1. Introduzca la cápsula cilíndrica (1) hasta el tope en el tubo enrollador (2).
- 2. Coloque el rodamiento de bolas (3) en el vástago del eje de la cápsula (4).



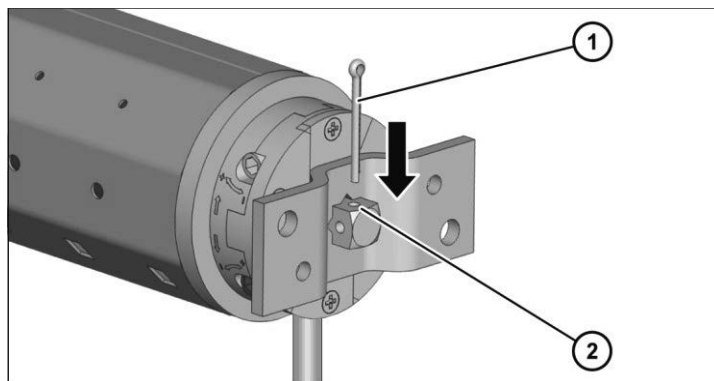
- i** Para poder montar el aparato en la caja de la persiana tiene que introducir primero la cápsula en el tubo enrollador hasta el tope. A continuación extraerlo hasta que el aparato quepa exactamente en la caja de la persiana.

## Montaje del aparato en la caja de la persiana

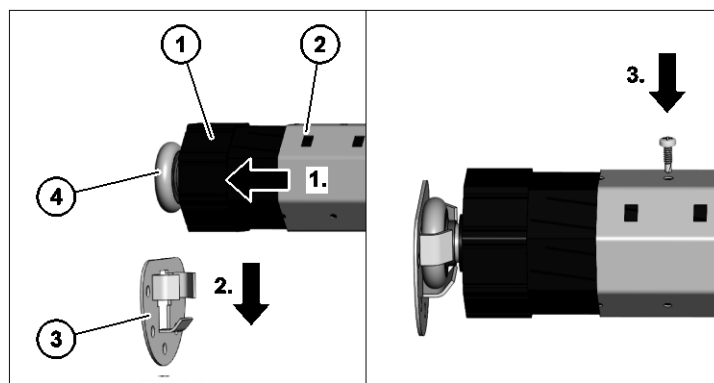
- Introduzca el vástago del eje (1) de la cabeza motriz en el orificio del soporte del motor (2).
- Asegúrese de que los tornillos de ajuste (3) queden accesibles.
- Asegúrese de que el cable del motor (4) queda orientado hacia abajo.



- Introduzca el pasador (1) por el agujero de seguridad (2) del vástago del eje.



- 1. Extraiga la cápsula cilíndrica (1) del tubo enrollador (2) hasta que el rodamiento de bolas (4) quepa en el contrasoposte (3).
- 2. Introduzca el rodamiento de bolas en el contrasoposte.
- 3. Atornille el tubo enrollador a la cápsula cilíndrica.



- Asegúrese de que el tubo enrollador esté nivelado

## Conexión del aparato

Antes de poder utilizar el aparato hay que ejecutar los siguientes pasos:

- Conectar el cable del motor a la red de corriente.
- Colocar una pila en el mando a distancia.
- Montar el rollo de la persiana en el tubo enrollador.
- Ajustar el punto de tope final superior e inferior.

### Conexión del aparato

La conexión del motor tubular a la red, así como todas las intervenciones en equipos eléctricos, sólo pueden ser ejecutados por técnicos electricistas autorizados y de conformidad con los esquemas de conexiones incluidos en estas instrucciones.



### PELIGRO

**El contacto con componentes conductores de tensión puede provocar descargas eléctricas mortales.**

- No realice ningún trabajo de conexión en el aparato cuanto esté conectado a la alimentación de corriente.
- Asegúrese de que el aparato esté desenchufado de la red eléctrica.

### ATENCIÓN

**La aplicación de una tensión inadecuada puede causar fallos de funcionamiento o daños en el motor.**

- Compare los datos indicados en la placa de características con los de la red eléctrica local.
- Asegúrese de que el aparato es conectado únicamente a una red de 230 V ~ 50 Hz.

### ATENCIÓN

**Cortocircuito por cables dañados.**

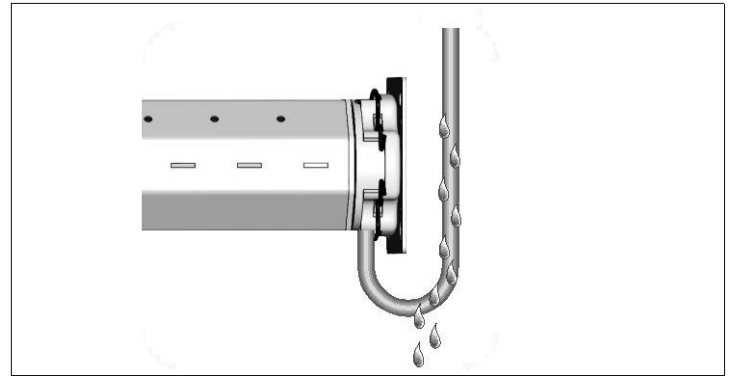
- Asegúrese de que el cable no puede ser dañado por las piezas móviles en la caja de la persiana.

### ATENCIÓN

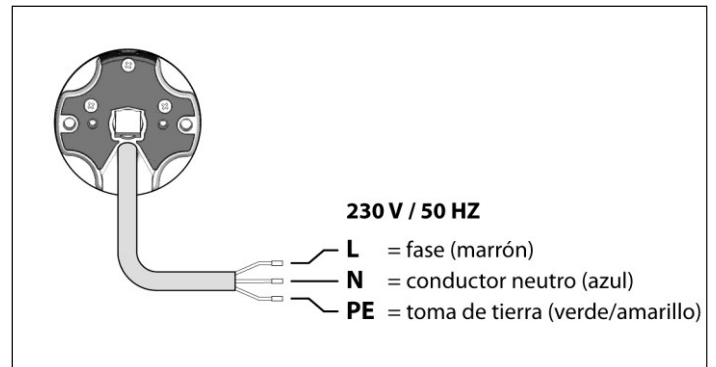
**Cortocircuito por presencia de agua en el motor debido a una colocación errónea del cable.**

- No disponga nunca el cable vertical hacia arriba.
- El cable tiene que formar siempre un lazo.

El lazo del cable permite que el agua se escurra.



Enchufe el cable del motor en la toma de corriente prevista para ello.



## Puesta en funcionamiento del aparato

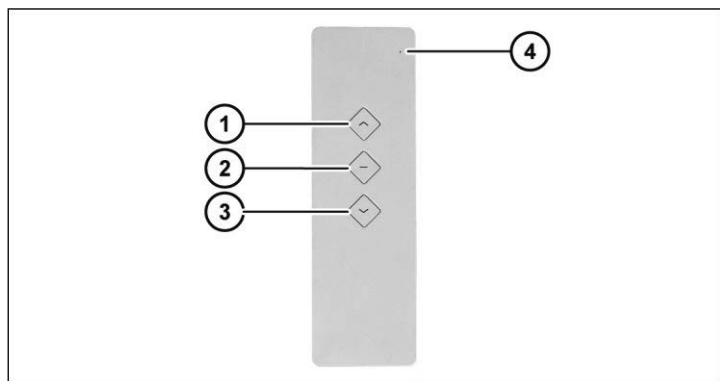
### Establecimiento de la conexión por radio

El mando a distancia incluido en el envío permite controlar la electrónica del motor por radio. Este capítulo le informa de como establecer la conexión de radio entre el mando a distancia y el motor.

Para poder utilizar el mando a distancia es imprescindible colocar una pila cargada en la parte trasera del mando.

Al pulsar un botón se enciende el LED de control.

El esquema siguiente muestra los elementos de control e indicación del mando a distancia.



① Botón ABRIR

③ Botón CERRAR

② Botón STOP

④ LED de control



### AVISO

El uso inadecuado conlleva un alto riesgo de lesiones.

- No utilice nunca aparatos dañados o defectuosos.
- No utilice los mandos con radiotécnica para el control remoto de equipos y aparatos con requisitos de seguridad técnica elevados o en caso de riesgo elevado de accidentes. En este caso serán necesarios dispositivos de seguridad adicionales. Tenga en cuenta los reglamentos legales pertinentes para el montaje de estos equipos.



### AVISO

Peligro de incendio y explosión.

- Existe peligro de explosión si elimina la pila arrojándola al fuego o exponiéndola a una fuente de calor, así como si la descompone en partes o la corta.
- Si la pila se utiliza en un entorno sometido a temperaturas extremas, puede producirse una explosión o una fuga de fluido o gas inflamable.
- Si la pila se somete a una presión atmosférica extremadamente baja, puede producirse una explosión o una fuga de fluido o gas inflamable.

### Registro de un emisor de radio en el motor

- Desconecte el motor y espere aproximadamente 10 segundos.
- Conecte de nuevo el motor.

**El motor se pone en marcha brevemente.**

- Mantenga pulsada la **tecla Parar** durante 2 segundos.

**A continuación, el motor efectúa la confirmación poniéndose en marcha brevemente y emitiendo tres pitidos.**

- Vuelva a soltar la **tecla Parar**. El registro se ha efectuado correctamente.

### Cambiar el sentido de giro

Si la disposición del teclado **no** coincide con el movimiento del motor, es posible modificar el sentido de giro.

**Respete el límite de tiempo**

El cambio del sentido de giro debe llevarse a cabo en los 30 segundos posteriores al registro en el motor.

- Pulse al mismo tiempo las teclas **SUBIR** y **BAJAR** y manténgalas pulsadas durante 2 segundos.

**El motor se pone en marcha brevemente.**

- Vuelva a soltar las teclas. El cambio del sentido de giro ha finalizado con éxito.

### Anulación de un emisor de radio en el motor

- Desconecte el motor y espere aproximadamente 10 segundos.
- Conecte de nuevo el motor.

**El motor se pone en marcha brevemente.**

- Mantenga pulsada la **tecla Parar** durante 2 segundos.

**A continuación, el motor efectúa la confirmación poniéndose en marcha brevemente y emitiendo tres pitidos.**

### Uso del emisor de radio

- Para mover la persiana hacia arriba pulse el botón **ABRIR**.
- Para detener el movimiento de la persiana pulse el botón **STOP**.
- Para mover la persiana hacia abajo pulse el botón **CERRAR**.

**Al pulsar un botón se enciende el LED de control.**



## Montaje del rollo de la persiana

Para poder montar el rollo de la persiana deben cumplirse los siguientes requisitos:

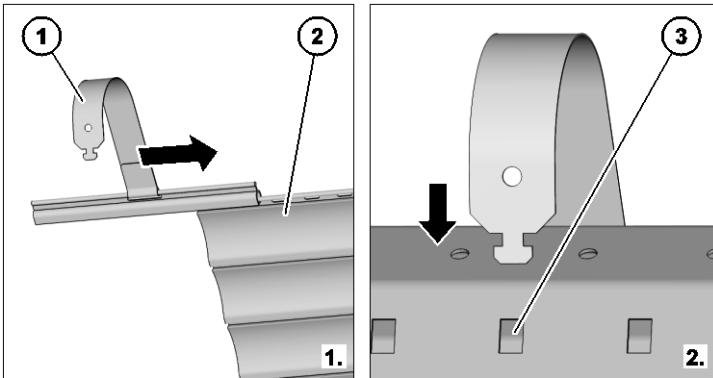
- El rollo de la persiana tiene que encontrarse dentro del canal guía.
- El motor tubular tiene que estar desplazado totalmente hacia abajo.

### ATENCIÓN

**Al perforar o atornillar se pueden provocar daños en el motor tubular.**

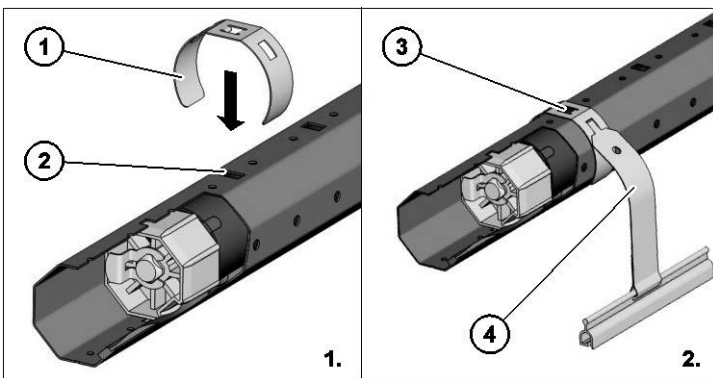
- No perforo ni atornille nunca el tubo enrollador en la zona del motor tubular.
- Utilice únicamente los orificios disponibles en el tubo enrollador para fijar el rollo de la persiana.

- 1. Instale un resorte de sujeción (1) en la lama superior del rollo de la persiana (2) aproximadamente cada 40 cm.
- 2. Fije los resortes de sujeción en los orificios cuadrados (3) del tubo de enrollado.



Si utiliza tubos en enrollado SW40 con ranura exterior necesitará además abrazaderas de suspensión.

- 1. Coloque una abrazadera de suspensión (1) por arriba sobre el tubo de enrollado (2) aproximadamente cada 40 cm.
- 2. Fije los resortes de sujeción (4) en los orificios cuadrados de las abrazaderas (3).



## Ajuste de los puntos finales

El ajuste de los puntos finales sirve para determinar la posición final superior e inferior de subida y bajada de la persiana. Esos puntos pueden ser modificados en cualquier momento.

- ⓘ El motor tubular está diseñado para el funcionamiento de corta duración (cuatro minutos). Para evitar daños por calentamiento el motor se desconecta automáticamente si se sobrepasa ese tiempo o en caso de conmutaciones frecuentes. En ese caso deje enfriar el motor unos 20 minutos.

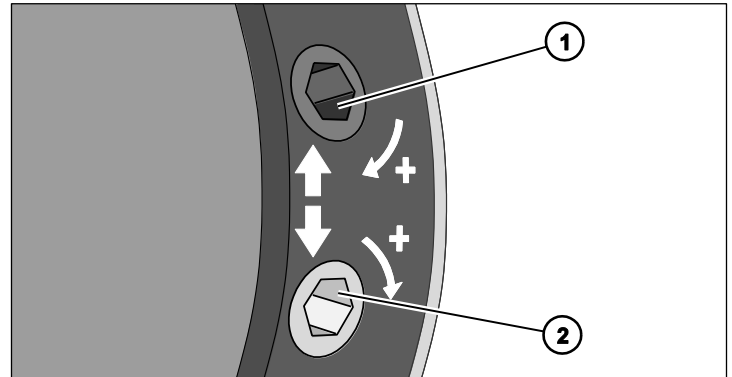
### ATENCIÓN

**Fallos de funcionamiento por falta de ajuste o por ajuste erróneo de los puntos finales.**

- Asegúrese de que sólo se pone en funcionamiento el aparato con los puntos finales correctamente ajustados.

Los tornillos de ajuste se encuentran en la cabeza motriz del motor tubular.

- Para ajustar el punto final inferior utilice el tornillo superior (1).
- Para ajustar el punto final superior utilice el tornillo inferior (2).



- Para alargar el recorrido de avance gire en el sentido de MÁS.
- Para acortar el recorrido de avance gire en el sentido contrario (MENOS).

- ⓘ El sentido de giro de los tornillos de ajuste puede variar de unos modelos a otros. Preste atención a los símbolos impresos sobre la cabeza motriz.

### ATENCIÓN

**El acortamiento del rollo de la persiana debido a oscilaciones de temperatura puede causar daños en el aparato.**

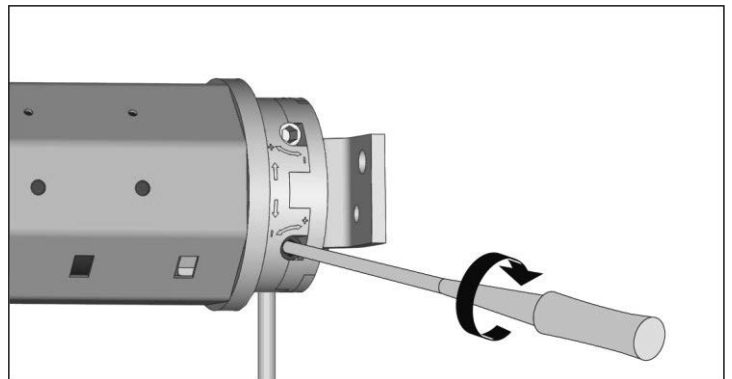
- Ajuste los puntos finales de modo que el tope del rollo de la persiana tenga unos 2-3 cm de juego antes del final.

Pasos a seguir para ajustar el punto final superior:

- Cambie el motor al movimiento de subida.

Si el motor se detiene antes de llegar al punto final deseado proceda de este modo:

- Detenga el mando a distancia en la posición abierta.
- Gire el tornillo de ajuste inferior con cuidado en dirección a MÁS, con ayuda de la herramienta de ajuste adjunta, hasta que el motor llegue al punto final deseado.



Si el motor se pasa del punto final deseado proceda de este modo:

- Pare el motor.
- Cambie el motor al movimiento de bajada.
- Pare el motor por debajo del punto final deseado.

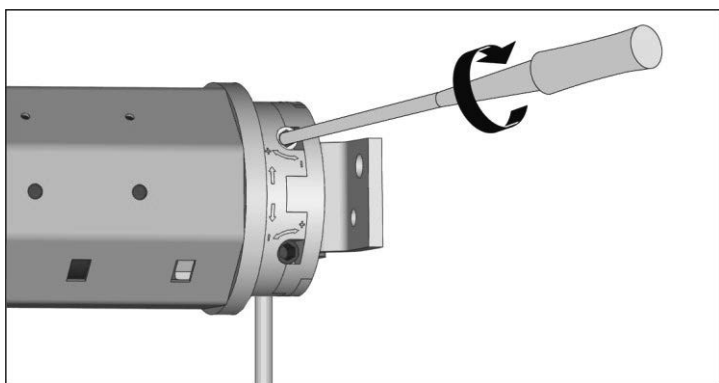
- Gire el tornillo de ajuste inferior con cuidado en dirección de MENOS con ayuda de la herramienta de ajuste.
- Para controlar el nuevo punto final ajustado cambie el motor al movimiento de subida.
- Si es necesario repita los pasos anteriores hasta lograr ajustar el punto final deseado.

Pasos a seguir para ajustar el punto final inferior:

- Cambie el motor al movimiento de bajada.

Si el motor se detiene antes de llegar al punto final deseado proceda de este modo:

- Detenga el mando a distancia en la posición cerrada.
- Gire el tornillo de ajuste superior con cuidado en dirección a MÁS, con ayuda de la herramienta de ajuste adjunta, hasta que el motor llegue al punto final deseado.



Si el motor se pasa del punto final deseado proceda de este modo:

- Pare el motor.
- Cambie el motor al movimiento de subida.
- Pare el motor por encima del punto final deseado.
- Gire el tornillo de ajuste superior con cuidado en dirección de MENOS con ayuda de la herramienta de ajuste.
- Para controlar el nuevo punto final ajustado cambie el motor al movimiento de bajada.
- Si es necesario repita los pasos anteriores hasta lograr ajustar el punto final deseado.

Para modificar el ajuste de los puntos finales proceda del siguiente modo:

- Mueva la persiana hasta la posición central.
- Ajuste los puntos finales como se ha indicado más arriba.

## Reparación de fallos

### Reparación de fallo total



#### PELIGRO

**El contacto con componentes conductores de tensión puede provocar descargas eléctricas mortales.**

- No realice ninguna reparación en el aparato.
- No abra nunca el aparato.
- Cuando el aparato esté defectuoso avise al servicio técnico de superrollo.

La causa de un fallo total sea posiblemente un defecto en el motor. Causas posibles de un motor defectuoso:

- El motor ha sido fuertemente sobrecargado por un error en la mecánica.
- La persiana ha quedado bloqueada debido a la formación de hielo y ha sobrecargado el motor.

Cuando el motor tubular esté defectuoso tiene que desmontar el aparato y encargar su reparación al servicio técnico de superrollo. Para ello proceda como sigue:

- Desmonte el aparato conforme a las instrucciones indicadas en el capítulo *Desmontaje del aparato* a partir de la página 85.
- Solicite una revisión del aparato al servicio técnico de superrollo.

## Descripción de fallos y su reparación

Fallo	Causa posible	Reparación
El motor no funciona (fallo total).	Falla la tensión de red.	Asegúrese de que se dispone de la tensión de alimentación (230 V).  Asegúrese de que el aparato esté correctamente conectado.  Encontrará información al respecto en el capítulo <i>Conexión del aparato</i> a partir de la página 79.  Avisé siempre a un técnico electricista especializado para realizar las operaciones en la alimentación de tensión.
	El mando a distancia no funciona.	Asegúrese de que las baterías funcionales (2 x 1,5 V [AAA]) están insertadas.
	Fallos de funcionamiento del aparato	Asegúrese de que el aparato esté desenchufado de la red eléctrica.  Desmante el aparato.  Encontrará información al respecto en el capítulo <i>Desmontaje del aparato</i> a partir de la página 85.
	Sobrecarga del motor por dureza en la marcha de la persiana debido a un desplazamiento de las lamas.	Asegúrese de que el aparato esté desenchufado de la red eléctrica.  Asegúrese de que las lamas estén niveladas.  Conecte la alimentación de corriente.  Mueva la persiana en ambas direcciones.  Engrase los puntos de dureza con cera de deslizamiento.
	Sobrecarga del motor por dureza en la marcha de la persiana debido a un desplazamiento de las lamas.	Elimine el hielo que afecta a la persiana.
El motor no funciona (fallo total).	Se ha sobrepasado la duración máxima de funcionamiento (cuatro minutos).	Deje enfriar el aparato unos 20 minutos.  Asegúrese de que el aparato sea manejado correctamente.  Asegúrese de que los puntos finales estén correctamente ajustados.  Asegúrese de que la persiana se mueve con suavidad.
	Las conexiones no son correctas.	Asegúrese de que el aparato esté correctamente conectado.  Encontrará información al respecto en el capítulo <i>Conexión del aparato</i> a partir de la página 79.  Avisé siempre a un técnico electricista especializado para realizar las operaciones en la alimentación de tensión.

Fallo	Causa posible	Reparación
El aparato no se para.	El adaptador se ha deslizado del anillo limitador.	<p>Asegúrese de que el aparato esté desenchufado de la red eléctrica.</p> <p>Desmonte el aparato.</p> <p>Encontrará información al respecto en el capítulo <i>Desmontaje del aparato</i> a partir de la página 85.</p> <p>Asegúrese de que la ranura del adaptador esté enrasado sobre la chaveta en la cabeza motriz.</p> <p>Monte el aparato de nuevo en orden inverso.</p>
	La cápsula cilíndrica no está correctamente unida con el tubo enrollador.	<p>Mueva la persiana totalmente hasta abajo.</p> <p>Asegúrese de que el aparato esté desenchufado de la red eléctrica.</p> <p>Extraiga la persiana del tubo enrollador.</p> <p>Asegúrese de que la cápsula cilíndrica esté atornillada al tubo enrollador.</p>
	El tubo enrollador es demasiado corto.	<p>Asegúrese de que el aparato esté desenchufado de la red eléctrica.</p> <p>Desmonte el aparato.</p> <p>Encontrará información al respecto en el capítulo <i>Desmontaje del aparato</i> a partir de la página 85.</p> <p>Monte un nuevo tubo enrollador.</p> <p>Encontrará información sobre el modo de cortar y montar el tubo enrollador a partir del capítulo <i>Corte del tubo enrollador</i> a partir de la página 77.</p> <p>Monte el aparato de nuevo en orden inverso.</p>
Después de montar la persiana, ésta no se desplaza totalmente hasta arriba.	El ajuste del punto final superior no es correcto.	<p>Ajuste el punto final superior.</p> <p>Encontrará información al respecto en el capítulo <i>Ajuste de los puntos finales</i> a partir de la página 81.</p>

Fallo	Causa posible	Reparación
La persiana se bloquea al subir o al bajar.	Las lamas de la persiana se han desplazado.	Asegúrese de que todas las lamas estén niveladas.  Engrase los puntos de dureza con cera de deslizamiento.  Para poder tirar de la persiana libremente active el motor por un momento en la dirección contraria.
	La persiana roza la caja por la falta de rodillos de presión en el marco de la ventana.	Abra la caja de la persiana.  Monte los rodillos de presión.
	La persiana se ha enrollado torcida porque el aparato no está nivelado.	Asegúrese de que el aparato esté desenchufado de la red eléctrica.  Desmonte el aparato.  Encontrará información al respecto en el capítulo <i>Desmontaje del aparato</i> a partir de la página 85.  Monte el aparato de nuevo en posición horizontal nivelada.  Encontrará información al respecto en el capítulo <i>Montaje del soporte</i> a partir de la página 76.
	El material aislante se ha soltado dentro de la caja de la persiana y la bloquea.	Abra la caja de la persiana.  Retire el material aislante.  Por favor, consulte con el fabricante cual es el aislamiento correcto para la caja de la persiana.
	La persiana es demasiado ligera.	Asegúrese de que todas las lamas estén niveladas.  Cargue la persiana por ejemplo con un hierro plano adecuado.  Coloque el peso en la lama inferior.  Para poder tirar de la persiana libremente active el motor por un momento en la dirección contraria.

## Desmontaje del aparato

Para desmontar el motor tubular proceda del siguiente modo:

- Cambie el motor al movimiento de bajada hasta que la persiana ya no esté suspendida de los resortes y pueda ser soltada fácilmente del tubo enrollador.

### PELIGRO

**El contacto con componentes conductores de tensión puede provocar descargas eléctricas mortales.**

- No realice ningún trabajo de conexión en el aparato cuanto esté conectado a la alimentación de corriente.
- Asegúrese de que el aparato esté desenchufado de la red eléctrica.

- Desenchufe el cable de la alimentación eléctrica.
- Suelte los resortes de sujeción del tubo enrollador.
- Extraiga el pasador del orificio de seguridad en el vástago del eje del soporte del motor.
- Afloje los tornillos con los que están unidos entre sí la cápsula cilíndrica y el tubo enrollador.

- Introduzca la cápsula cilíndrica hasta el tope en el tubo enrollador.
- Extraiga el aparato de los soportes.
- Extraiga el motor tubular del tubo enrollador.

## Eliminación del aparato



**Este marcado indica que el presente producto no debe eliminarse junto con la basura doméstica en todo el territorio de la UE.**

Con el fin de evitar daños al medio ambiente o a la salud de las personas a causa de una eliminación de residuos incorrecta, actúe con responsabilidad y recicle los productos desechados para contribuir a la reutilización sostenible de recursos materiales. Para desechar un aparato, recurra a los sistemas de recogida y retorno o diríjase al proveedor que le vendió el producto. Estos se encargarán de llevar el producto a un punto de reciclaje respetuoso con el medio ambiente.

## Datos técnicos

	superrollo RM10MSB	superrollo RM10MMB	superrollo RM20MMB	superrollo RM30MMB
Par (Nm)	10	10	20	30
Revoluciones (rpm)	17	15	15	15
Tensión (V) / frecuencia (Hz)	230/50	230/50	230/50	230/50
Potencia (W)	121	112	145	191
Consumo de corriente (A)	0,53	0,49	0,64	0,83
Tipo de protección IP	44	44	44	44
Duración máxima del funcionamiento (min)	4	4	4	4
Longitud del cable (m)	2,0	2,0	2,0	2,0
Longitud total (mm)	610	630	630	660
Tipo de eje	SW40	SW60	SW60	SW60
Accesorios, incluidos	adaptador, arrastrador, soporte del motor, clip de seguridad, herramienta de ajuste, mando a distancia monocanal	adaptador, arrastrador, soporte del motor, clip de seguridad, herramienta de ajuste, mando a distancia monocanal	adaptador, arrastrador, soporte del motor, clip de seguridad, herramienta de ajuste, mando a distancia monocanal	adaptador, arrastrador, soporte del motor, clip de seguridad, herramienta de ajuste, mando a distancia monocanal
Margen del interruptor de fin de carrera (rpm)	30	22	22	22
Nivel de ruido (LpA) dB (A)	≤ 70	≤ 70	≤ 70	≤ 70

## Accesorios

Para el motor tubular	Artículo	Referencia
RM10MSB	Motor para persianas, juego de accesorios para el SW40 compuesto por: <ul style="list-style-type: none"> <li>■ 1 rodamiento de bolas</li> <li>■ 1 contrasoporte</li> <li>■ 1 cápsula cilíndrica</li> <li>■ 3 resortes de sujeción</li> </ul>	SR50450
RM10MMB RM20MMB RM30MMB	Motor para persianas, juego de accesorios para el SW60 compuesto por: <ul style="list-style-type: none"> <li>■ 1 rodamiento de bolas</li> <li>■ 1 contrasoporte</li> <li>■ 1 cápsula cilíndrica</li> <li>■ 4 resortes de sujeción</li> </ul>	SR50560

## Declaración UE de conformidad simplificada

Por la presente, la empresa RADEMACHER Geräte-Elektronik GmbH declara que los motores tubulares RM10MSB/RM10MMB/RM20MMB/RM30MMB cumplen las directivas 2006/42/CE (Directiva de máquinas) y 2014/53/EU (Directiva de equipos radioeléctricos).

El texto completo de la declaración de conformidad de la UE se adjunta al producto y ha sido archivado por el fabricante.

RADEMACHER Geräte-Elektronik GmbH  
 Buschkamp 7  
 46414 Rhede (Alemania)

### Condiciones de garantía

En nuestra página de Internet encontrará la información sobre las condiciones de garantía de nuestros productos.



RADEMACHER Geräte-Elektronik GmbH  
Buschkamp 7  
46414 Rhede (Germany)

Technische Änderungen, Druckfehler und Irrtümer vorbehalten. Abbildungen unverbindlich.  
Subject to technical modifications, misprints and errors excepted. Illustrations not binding.  
Technische wijzigingen, drukfouten en vergissingen voorbehouden. Afbeeldingen niet bindend.  
Sous réserve de modifications techniques, de défauts d'impression et d'erreurs. Les illustrations sont sans engagement de notre part.  
Salvo modifiche tecniche, errori di stampa ed errori. Illustrazioni non vincolanti.  
Nos reservamos el derecho a modificaciones técnicas, errores de imprenta y omisión. Imágenes no vinculantes.